

Schmusekatzen

aufgepasst!



Online bestellen unter:

www.geliebte-katze.de/aufgepasst



EDITORIAL

Liebe Leserin!



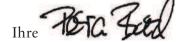
m Frühling blüht alles auf – und ich gleich mit!

Das Herz sitzt, gefühlt, zehn Zentimeter höher, und die Aussicht auf sonnige, wärmere Tage bringt mich in einen euphorischen – für mein Umfeld manchmal schwer zu ertragenden – Gute-Laune-Modus. Ein weiterer Stimmungsmacher sind Farben. Normalerweise bin ich die Black-all-over-Frau und finde mich schon sehr abenteuerlustig, wenn ein pinkfarbenes Tuch in meiner Garderobe zum Einsatz kommt. Aber zum Glück ist in dieser Saison das Wort "Colourmix" angesagt. Hier ein buntes Kleid, dort ein knallgrüner Pulli – die Maschenmode treibt's ganz schön bunt! Aber ob Jacke, Pulli, Tasche oder Tuch – alle Teile, die Sie

sich stricken, sollen vor allem eines sein: Forever-

Pieces, die Sie nicht mehr missen wollen.

Herzlichst





Fotograf: Peter Petronello Produktion & Styling: Petra Wiebe Styling-Assistenz: Jana Würfel Haare & Make-up: Carsten Richert for MAC Cosmetics und Aveda Model: Vic/Profile Models

Traumhafte Location für unser Fotoshooting: das sizilianische Mondello, ein malerischer Vorort von Palermo



Bezaubernde Landschaft direkt an der Küste – auch im Winter mit angenehmen 20°C ein beliebtes Reiseziel



Wunderschönes Gebäude aus der Zeit der Belle Epoque – das Badehaus mit Nautic-Club und Sterne-Restaurant in der Bucht von Mondello





Alles im Blick: Stylistin Petra Wiebe und Assistentin Jana Würfel

INHALT

01-21

s. 15



s.21

Wir sind für Sie da!

Haben Sie Fragen zu unseren Heften oder Probleme mit einer Anleitung? Unser Leser-Service hilft Ihnen gerne weiter. Schreiben Sie uns: Service-hotline@bpvmedien.de

6 CATWALK STRICKEN

Lässiglook ohne Ecken und Kanten

8 JETZT GEHT'S RAUS IN DIE NATUR

Tolle Strickmodelle und jede Menge Accessoires für ein Picknick im Freien

18 GOOD VIBRATIONS

Der Ethnolook verzaubert uns mit seinen romantischen Maschen-Kreationen

59 RUND UMS GARN

Die neuen samtweichen Baumwoll-Qualitäten sind perfekt für den Übergang

60 SOFT PASTELL

Helle Nuancen sind Weichzeichner mit hohem Feel-Good-Potenzial

68 GREEN NEW WORLD

Klare Grün- und Aquatöne bringen frischen Wind in den Maschenfrühling

74 LA DOLCE VITA

Ob Pulli, Jacke oder Kleid: Farbe macht das Leben bunter!

- 27 Anleitungen
- 27 Abkürzungen
- 67 Impressum
- 82 Bezugsquellen

GUT ZU WISSEN

Unsere Einschätzung, wie komplex ein Modell nachzuarbeiten ist, finden Sie im jeweiligen Modelltext mit folgender Kennzeichnung:

* = für Anfänger mit Grundkenntnissen und Einsteiger

* * = für Geübte und Fortgeschrittene

* * * = für Profis und die, die Herausforderungen lieben



CATWALK



2 Puppenstube bei **Moschino**: Die gesamte Kollektion wurde Marionetten angepasst, die sich natürlich in Laufsteg-Atmosphäre präsentieren. Illustrer Gast in der frontrow: Vogue-Chefredakteurin Anna Wintour mit Sonnenbrille und Pagenkopf.

3 Lange Zeit als die "Queen of Punk" in der Modewelt bekannt, gilt Vivienne Westwood mittlerweile als eine der wichtigsten Modedesignerinnen Großbritanniens. Bekannt ist auch ihr typisch englischer Humor. Hier dreht sie in Gestalt eines Clowns der Corona-Pandemie eine rote Nase.

Modetrends-

GANZ NEU INSZENIERT

Nichts ist, wie es war. Die Schauenwochen zwischen Paris und New York kennzeichnen normalerweise den Höhepunkt der Saison, doch in Corona-Zeiten ist alles anders. Keine Live-Shows, kein Smalltalk zwischen frontrow und backstage. Stattdessen jede Menge digitale Präsentationen, Installationen und Filme. Aber: Not macht erfinderisch. Hier einige Beispiele für kreative Workarounds:

1J. W. Anderson begeistert seit Jahren mit einer Mode, die sich durch kluge Proportionen und innovative Formen auszeichnet. Innovativ auch seine diesjährige Präsentation abseits des Catwalks: ausgeschnittene Papierfotos vor einer Wüstenlandschaft.







Lässiglook **OHNE ECKEN &**

7)BAUM UND





In der ersten Saison unter dem Einfluss der Pandemie zeigt sich eines ganz deutlich: Der Rückzug ins eigene Heim hat in der Mode Spuren hinterlassen. Jetzt geht es um eine neue Leichtigkeit - um Kleidung, in der wir uns wohlfühlen, um Mode, die uns zum Lächeln bringt. Um entspannte Looks, die nicht an Couch und Jogginghose erinnern, sondern in denen man sich durchaus auch draußen sehen lassen kann. Unser Fazit: Fashion funktioniert auch jetzt, und das überaus relaxt und alltagstauglich!

- 4 Ganz schön sexy: Beim Strickkleid von Sportmax kommen Lingerie-Einflüsse ins Maschenspiel.
- **5** Von Vanille bis Sahne: Der monochrome Look von Max Mara ist klassisch und zeitlos schön.
- 6 Der italienische Top-Designer Salvatore Ferragamo punktet mit cleaner Reduktion - bestens umgesetzt bei diesem vanillegelben Kleid.
- 7 Businesslook vom Feinsten: Das dänische Label Baum und Pferdgarten steht für Mode ohne viel Schnickschnack - wie das nougatbraune Poloshirt beweist.
- 8 Alberta Ferretti zeigt einen beeindruckenden Pulli, bei dem handwerkliches Können im Vordergrund steht.



TRENDFRÜHJAHRSLOOKS

Einatmen – ausatmen! Nach dem langen Winter genießen wir die ersten Sonnenstrahlen. Und sind für ein Picknick mit tollen Strickmodellen und jeder Menge Accessoires bestens gerüstet.

Jetzt geht's raus in die NATUR



1 Hut

Auch wenn die Sonne noch nicht mit voller Kraft scheint – ein Hut tut immer gut! Er wird aus einem dicken, senfgelben Kordelgarn glatt rechts in Runden gestrickt und ist im Nu fertig.

Ricotta; **Größe:** 56–60 cm Umfang; **Design:** Carolin Schwarberg; **Schwierigkeit:** ** **Kleid:** Veronica Beard

Garn: Rico Design



2 Jacke

Mit dem Fahrrad, mit Decke und Proviant auf zum Picknicken – so lieben wir die ersten Frühlingstage. Nicht zu vergessen die handgestrickte Strukturmuster-Jacke, die aus einem ökologischen Baumwoll-Bändchen entsteht.

Reimut; Größe: 38/40 (42/44) 46/48; Design: Kaete Stoedter; Schwierigkeit: ** Bluse: Rich & Royal; Hose: Dimitri; Strümpfe: Falke; Schuhe: AGL

Garn: Austermann

AUSTERMANN® fashion & style









5 Pulli mit Wickeleffekt Von Seitennaht zu Seitennaht gestrickt, erscheinen die schmalen Zopfstreifen dieses naturfarbenen Pullis wie Kordeln. Der Wickeleffekt entsteht durch die separat gearbeiteten Vorderteile, die zum Schluss übereinandergelegt werden. Renka; **Größe:** 38/40 (42/44) 46/48; Design: Petra Zoller; Schwierigkeit: *** Top: Rich & Royal; Hose: Mango Garn: Lana Grossa 6 Wellenmuster-Jacke Edles Tweedgarn verleiht der ockergelben Jacke den leicht rustikalen Charakter. Im Gegensatz dazu steht das zauberhafte Wellenmuster, das für die romantische Note sorgt ein starker Kontrast, ohne Frage ausgesprochen anziehend! Rhombe; Größe: 36 (40/42); Knöpfe: Union Knopf; Design: Petra Zoller; Schwierigkeit: ** Bluse: Sofie Schnoor; Rock: Rich & Royal; Gürtel: Marc O'Polo 唯最自身自身 Garn: LANGYARNS







10 Häkeltasche

Nachhaltigkeit auf der ganzen Linie: Denn Sie häkeln sich nicht nur eine Tasche und vermeiden dadurch Plastikmüll, sondern Sie benutzen auch ein Garn, das fast komplett aus recycelter Baumwolle besteht – echt fair!

Rhea; Größe: 108 cm Umfang, 42 cm hoch; Design: Kaete Stoedter; Schwierigkeit: ** Overall: Rich & Royal

Garn: Austermann

AUSTERMANN®



9 Pullunder

Heute Pullunder, morgen Top – dieses Oberteil aus zweifarbigen Wellenstrukturen begleitet Sie bis weit in den Sommer hinein. Auch das Garn spielt mit: ein leicht schimmerndes Bambusbändchen, das sich den Außentemperaturen hervorragend anpasst.

Raute; Größe: 36/38 (40/42) 44/46; Design: Petra Bäck; Schwierigkeit: ** Kleid: Rich & Royal

Garn: Rico Design



11 Häkelbeutel

Dieser Häkelbeutel steht uns immer zur Seite und kann weit mehr, als nur schön abhängen. Er bietet jede Menge Platz für alles, was frau so braucht und setzt durch den eingewebten Lurexfaden auch noch ganz nebenbei dezente Glanzlichter.

Romie; Größe: 83 cm Umfang, 44 cm hoch; Design: Karen Luick; Schwierigkeit: * Kleid: Veronica Beard

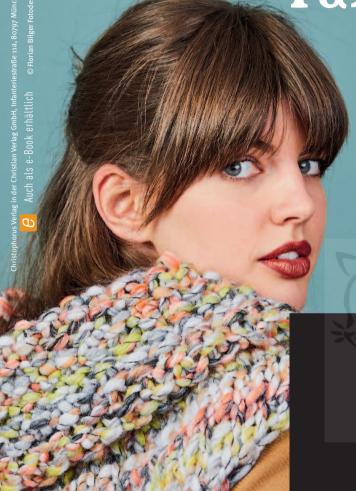
Garn: Gedifra





XXL Warme

für den Winter





XXL-Schals, in die man sich so richtig schön einkuscheln kann und die einen bis zur Nasenspitze umhüllen, sind genau die richtigen Accessoires für die kalte Jahreszeit. Mit neuen Mustern und in absoluten Trendfarben werden sie zum neuen Lieblingsprojekt und nach Fertigstellung zu farbenprächtigen Highlights in der Winterlandschaft. Hier wird jede modebewusste Strickerin fündig – sowohl Anfängerinnen als auch Fortgeschrittene.



















JETZT IN IHRER BUCHHANDLUNG ODER DIREKT UNTER WWW.CHRISTOPHORUS-VERLAG.DE *

* Mit einer Direktbestellung im Verlag oder dem Kauf im Buchhandel unterstützen Sie sowohl Verlage und Autoren als auch Ihren Buchhändler.

TREND BOHO-STYLES

Romantisch, feminin und trendy: Der Ethnolook verzaubert uns mit langen wallenden Kleidern, verspielten Blusen und lässigen Jeans. Und natürlich mit jeder Menge fantasievoller Maschen-Kreationen, die mit ihrem feinen Gefühl fürs Außergewöhnliche nur eines erreichen wollen:

Good Vibrations



12 Wickeljacke

Für Musterfans ein echtes Highlight: Der harmonische Streifenmix aus Terratönen, dazu verschiedene Ajourund Lochmuster lassen eine Wickeljacke entstehen, mit der wir ganz cool den Frühling umgarnen.

Regi; Größe: 36/38 (40/42) 44/46; Design: Clara Lana; Schwierigkeit: *** Kleid: Veronica Beard; Schuhe: Mime e moi

Garn: LANGYARNS



13 Pulli mit Raffung

Der Zauber steckt wie immer im Detail: Dieser Pulli begeistert nicht nur durch seine charmante Ajourmuster-Optik, sondern auch durch das geraffte Vorderteil und die Trompetenärmel.

Rea; Größe: 36/38 (42/44) 48/50; Design: Petra Zoller; Schwierigkeit: ** Hut: Hat Attack; Schmuck: Zineta Style; Tasche und Clogs: Michael Kors

Garn: WOOLADDICTS by LANGYARNS



Wir fotografierten im Garten des traditionsreichen Charleston-Restaurants an Mondellos Promenade und danken für die freundliche Unterstützung. By the way: Traumküche! Weitere Infos unter: www.ristorantecharleston.com















Ausgabe verpasst!? Einfach online bestellen!





















BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden, Handelsregister: Freiburg i. BR., HRA 410806

Telefonisch bestellen: +49 (0) 76 23 964-155 E-Mail: bestellservice@bpv-medien.de

www.craftery.de

VERENA

1/2021 Frühjahr



Allgemeine Hinweise

HÄKELANSCHLAG

Mit einer Luftmaschenkette beginnen. Dann It <u>Abb unten</u> rückgehend aus jeder Luftmasche 1 Masche herausstricken, dabei in den hinten liegenden Maschenquerfaden einstechen und nicht die Kettenglieder der Luftmaschen erfassen.



qqiT

Häkeln Sie die Luftmaschenkette als Zierrand oder aber als Hilfsanschlag, der später aufgetrennt wird.

ABKÜRZUNGEN

Abb = Abbildung, abh = abheben, abk = abketten, abn = abnehmen, abw = abwechselnd, anschl = anschlagen, arb = arbeiten, beids = beidseitig, cm = Zentimeter, d.h. = das heißt, dopp = doppelt, DStb = Doppelstäbchen, ø = Durchmesser, einf = einfach, Fb = Farbe, fM = feste Masche, folg = folgende, g = Gramm, ggf = gegebenenfalls, gegengl = gegengleich, gl = glatt, Gr = Größe bzw. Großes, hStb = halbes Stäbchen, Kettm = Kettmasche, kl = klein(es), Knl = Knäuel, kr = kraus, Krebsm = Krebsmasche, Lftm = Luftmasche, li = links, LL = Lauflänge, lt = laut, m = Meter, M = Masche, mittl = mittlere(r), MS = Mustersatz, N = Nadel, Nr = Nummer, Qual = Qualität, R = Reihe, restl = restliche, rückw = rückwärtige(n)s, Rd = Runde, Rdm = Randmasche, re = rechts, seitl = seitlich, s = siehe, Stb = Stäbchen, str = stricken, tM = tiefer gestochene Masche, U = Umschlag, unterschiedl = unterschiedlichen, verkr = verkreuzen, verschr = verschränkt, vert = verteilt, vord = vordere(n) s, wdh = wiederholen, x = mal, zun = zunehmen, zus = zusammen, zusstr = zusammenstricken

Ab*wdh heißt: eine größere Maschengruppe (Mustersatz) so oft wiederholen wie angegeben.

KREUZANSCHLAG MIT DOPPELTEM FADEN

Einen attraktiven und stabilen Rand bildet der Kreuzanschlag, der vor allem bei glatt rechts gestrickten Teilen gut zur Geltung kommt.



vor allem bei glatt rechts gestrickten leilen gut zur Geitung kommt.

Abb 1: Den Faden in zweifacher Länge des Anschlags doppelt legen. Dann den vom Knäuel kommenden einfachen Arbeitsfaden, siehe Pfeil, um den kleinen Finger und um den Zeigefinger der linken Hand führen, weiter um den Daumen leiten, den doppelt gelegten Faden zurück um den Daumen führen. Das Fadenende hängt um den Daumen.

Abb 2: Für die Anfangsschlinge mit den Nd unter der nun entstandenen Daumenschlinge durchgehen und den vom Zeigefinger kommenden Arbeitsfaden in Pfeilrichtung durchholen, die Schlinge vom Daumen gleiten lassen und die Anfangsschlinge festziehen

Abb 3: Den doppelten Faden so um den Daumen der linken Hand legen, dass die Anfangsschlinge hinter dem Daumen liegt. Dann den Arbeitsfaden in Pfeilrichtung erfassen und so die 1. M bilden. Den Daumen aus der Schlinge nehmen.

<u>Abb 4</u>: Den doppelten Faden so um den Daumen legen, dass die bereits gebildetete M vor dem Daumen liegt und danach den Arbeitsfaden in Pfeilrichtung für die 2. M durchholen. Alle weiteren M wie in Abb 3 und 4 gezeigt anschlagen.

ITALIENISCHER ANSCHLAG MIT HILFSFADEN

Dieser elastische Rand ist vor allem für Bündchen sowie Patent- und Halbpatentmuster, also für alle Muster, durch die ein Rippeneffekt erzielt wird, besonders gut geeignet. Der Anschlag wird mit einem zusätzlichen, glatten, kontrastfarbenen Hilfsfaden und mit nur einer Nd ausgeführt, die eine halbe Nd-Stärke dünner ist als die Nd, mit der danach weitergestrickt wird. Der Hilfsfaden sollte etwa doppelt so lang sein wie die Breite des fertigen Strickteils.

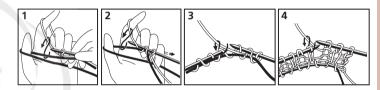
Zuerst mit dem Arbeitsfaden eine Anfangsschlinge bilden. Diese Anfangsschlinge wird später aufgelöst und ist in der angegebenen M-Zahl der Anleitung nicht enthalten. <u>Abb 1:</u> Den Arbeitsfaden über den Zeigefinger, den Hilfsfaden um den Daumen der linken Hand legen und ihn mit der linken Hand festhalten. Das zweite Fadenende des Hilfsfadens in die rechte Hand nehmen. Die Nd in Pfeilrichtung unter dem Hilfsfaden durchführen, den Arbeitsfaden als Schlinge erfassen und so die 1. M auf die Nd nehmen.

<u>Abb 2:</u> *Den Arbeitsfaden vor die Nd legen und so die 2. M bilden, dann die Nd in Pfeilrichtung unter dem Hilfsfaden durchführen und den Arbeitsfaden als 3. M erfassen. Den Ablauf ab * stets wdh. Der Hilfsfaden sollte immer straff gespannt sein und darf auf keinen Fall eine M bilden.

<u>Abb 3:</u> In der 1. R die M vor dem Hilfsfaden rechts str, die M hinter dem Hilfsfaden wie zum Linksstr abheben, dabei den Arbeitsfaden vor der M weiterführen. Die vorletzte M links str, dann die Anfangsschlinge von der Nd gleiten lassen und auflösen. In den folgenden R die rechten M rechts str und die linken M wie zum Linksstr abheben, dabei den Arbeitsfaden jeweils vor den M weiterführen.

Beim Stricken in Rd die 2. Rd wie die 2. R str und in der 3. Rd die rechten M wie zum Rechtsstr abheben, den Faden hinter den M weiterführen und die linken M links str. Die 2. und 3. Rd stets wdh.

<u>Abb 4:</u> Nach 4 R oder Rd auf die in der Anleitung angegebene Nd-Stärke übergehen und 1 M rechts, 1 M links im Wechsel str. Den Hilfsfaden entfernen.



ABGENÄHTER RAND

Mit dem Abnähen eines gestrickten Randes wird die gleiche Elastizität und Optik erzielt wie beim Italienischen Anschlag.

Die letzten 4 R vor dem Abnähen mit Nd arbeiten, die eine halbe Nd-Stärke dünner sind als die bisher verwendeten Nd. Dabei die rechten M rechts str, die linken M wie zum Linksstr abheben und den Faden vor den M weiterführen.

Beim Stricken in Rd die viertletzte Rd wie die viertletzte R ausführen, jedoch in der nächsten Rd die rechten M wie zum Rechtsstr abheben, den Faden hinter den M weiterführen und die linken M links str. Diese beiden Rd noch einmal wdh.

Dann die M mit einer Stick-Nd ohne Spitze abnähen. Als Nähfaden das gleiche Garn wie beim Stricken in etwa dreifacher Länge des abzunähenden Randes verwenden. <u>Abb. 1:</u> Von hinten nach vorn in die Rand-M oder bei rundgestrickten Rändern in eine rechte M einstechen, dann die M von der Nadel gleiten lassen.

<u>Abb. 2:</u> In die 1. linke M, danach in die folg rechte M einstechen, die M nicht von der Nadel gleiten lassen.

<u>Abb. 3:</u> Erneut in die 1. linke M einstechen, dann diese und die folg rechte M von der Nd gleiten lasssen und die folg linke M auf der Nd in Pfeilrichtung erfassen.

<u>Abb. 4:</u> In die bereits von der Strick-Nd entfernte rechte M einstechen, die linke M übergehen und in die auf der Strick-Nd folg rechte M einstechen.

Die Arbeitsschritte 3 und 4 wie beschrieben stets wdh. Als Abschluss einer Runde noch einmal in das 1. M-Glied der 1. rechten M einstechen.

















MASSTABELLE

Bevor Sie mit dem Stricken beginnen, vergleichen Sie bitte Ihre Körpermaße mit unseren Maßen in der folgenden Tabelle:

Damen-Normalgrößen (Körpergröße 168 cm)												
Größe		34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	cm	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Taillenweite	cm	62	66	70	74	78	82	86	92	98	104	110
Hüftweite	cm	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134

Herrengrö	Herrengrößen (Körpergröße 180 cm)										
Größe										60	
Körpergröße	cm	180								180	
Bundweite	cm	88	92	96	100	104	108	112	116	120	
Hüftweite	cm	78	82	86	90	94	98	104	110	116	



Größe: 56-60 cm Kopfumfang

Material: 520 g Senf (Fb 004) "Creativ Cotton Cord" (100% Baumwolle, LL = 25 m/130 g) von RICO DESIGN. 1 PONY-N-Spiel Nr 8, 1 PONY-Rundstrick-N Nr 8 sowie 1 PONY-Häkel-N Nr 8.

GI re in Rd: Stets re M str.

Kr re in Rd: 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel.

Maschenprobe: 8 M und 13 Rd = 10 x 10 cm.

Hinweis: Sehr fest str! Der Hut wird von oben nach unten in Rd gestr.

Hut: 6 M anschl, die M gleichmäßig auf 3 N des N-Spiels verteilen = 2 M pro N. Gl re in Rd str. Für die folg Zunahmen jeweils 1 U arb und diesen in der nächsten Rd re verschr abstr. In der 2. Rd nach jeder M 1 U str = 12 M. Nach der 3. Rd die M gleichmäßig auf 4 N verteilen = 3 M pro N. In der 4. Rd und dann noch 5 x in jeder 2. Rd je 6 M zun, dafür jeweils an den gleichen Zunahme-

stellen je 1 U arb, dabei erhöht sich die M-Zahl zwischen den Zunahmen = 48 M. Bei Bedarf auf die Rundstrick-N wechseln. Nach 23 Rd ab Anschlag noch 9 Rd kr re str, dabei 1 x in der 2. Rd und 7 x in jeder Rd gleichmäßig vert mustergemäß je 3 M zun = 72 M. Die M abk.

Fertigstellung: Für die Schnur eine 100 cm lange Lftm-Kette häkeln und oberhalb der Kr-re-Rd um den Hut legen. Schnurenden jeweils durch 1 M ziehen und miteinander verknoten.

2 REIMUT



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 500 (550) 600 g Taupe (Fb 08) "Pure" (100% Baumwolle, LL = 112 m/50 g) von AUSTERMANN. 1 Paar ADDIStrick-N Nr 5 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 5.

Strukturmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + 2 Rdm. Jede R beginnt und endet mit 1 Rdm. 1. R = Hinr: Alle M re str. 2. R = Rückr: Alle M re str. 3. R: * 1 M re, 1 U, ab * stets wdh, enden mit 1 M re. 4. R: Alle M li str, dabei die U fallen lassen und die M lang ziehen. <u>5. R:</u> * 2 M re zusstr, 1 U, ab * stets wdh, enden mit 1 M re. 6. R: Alle M li str. 7. R: * 1 M re, 1 M mit 1 U li abh. ab * stets wdh. enden mit 1 M re. 8. R: * 1 M li, 1 M mit dem U re zusstr, ab * stets wdh, enden mit 1 M li. 9. und 11. R: Wie die 7. R arb. 10. und 12. R: Wie die 8. R arb. Die 1.-12. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen). Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, 2 M re zusstr, Rdm.

Maschenprobe: 15,5 M und 24 $R = 10 \times 10 \text{ cm}$.

Rückenteil: 77 (83) 89 M anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Strukturmuster weiterarb. Nach 57.5 cm = 138 R (59,5 cm = 142 R) 61,5 cm = 148 R ab Anschlag für die Schulterschrägungen beids 1 x 4 (4) 6 M und in jeder 2. R 4 x je 4 $M (1 \times 4 M \text{ und } 3 \times \text{ je } 5 M) 4 \times \text{ je}$ 5 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 25 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 1×2 und 1×1 M abk.

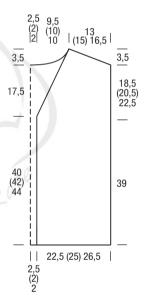
Li Vorderteil: 35 (39) 41 M anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Strukturmuster weiterarb, Nach 40 cm = 96 R (42 cm = 100 R)44 cm = 106 R ab Anschlag für die Ausschnittschrägung am li Rand 1 x 1 M, dann in jeder 2. R 5 (7) 5 x je 1 M und in jeder4. R 9 (8) 9 x je 1 M betont abn. Gleichzeitig nach 57,5 cm = 138 R (59.5 cm = 142 R) 61.5 cm =148 R ab Anschlag für die Schulterschrägung am re Rand 1 x 4 (4) 6 M und in jeder 2. R 4 x je 4 $M (1 \times 4 M \text{ und } 3 \times \text{ je } 5 M) 4 \times \text{ je}$ 5 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb.

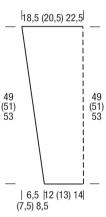
Ärmel: 37 (41) 43 M anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Strukturmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 4 x in jeder 12. R und 6 x in jeder 10. R (1 x in der folg 12. R und 10 x in jeder 10. R) 8 x in jeder 10. R und 5 x in jeder 8. R je 1 M zun = 57 (63)

69 M. Nach 49 cm = 118 R (51 cm = 122 R) 53 cm = 128 R ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus



den Verschlussrändern und den Ausschnittschrägungen der Vorderteile je 101 (104) 107 M und aus dem rückw Halsausschnitt 35 M mit der Rundstrick-N auffassen = 237 (243) 249 M. 1 Rückr re M und dann noch 12 R im Strukturmuster str, dabei mit der 3. Muster-R beginnen. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen.



3 ROSEMARIE



Größe: 115,5 cm x 139,5 cm (ohne Fransen)

Material: Je 400 g Rosenholz (Fb 5), Natur (Fb 7) und Taupe

(Fb 4) "Cashseta" (40% Viskose, 30% Polyamid, 15% Kaschmir, 15% Seide, LL = 100 m/50 g) sowie **350** g Goldgelb (Fb 1) "About Berlin Bulky" (50% Baumwolle, 50% Viskose, LL = 47 m/50 g) von LANA GROSSA-Strick-N Nr 7 und 1 LANA GROSSA-Häkel-N Nr 6.

Ajourmuster: Gerade M-Zahl. 1. R = Rückr: Rdm, alle M li str, Rdm. 2. R = Hinr: Rdm, alle M li str, Rdm. 3. R: Rdm, alle M li str, Rdm. 4. R: Rdm, * 1 U, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M darüberziehen), ab * stets wdh, Rdm. 5. R: Rdm, alle M und U li str, Rdm. Die 1.–5. R 1 x str, dann die 2.–5. R stets wdh.

Knötchen-Rdm: Die 1. M ieder R wie zum Re-Str abh, die letzte M jeder R re str.

Streifenfolge: 31 R Taupe, * 28 R Natur, 28 R Rosenholz, 28 R Taupe, ab * 5 x arb, 28 R Natur, 30 R Rosenholz = 509 R.

Maschenprobe: 13 M und 36,5 $R = 10 \times 10 \text{ cm}$.

Decke: 150 M in Taupe anschl und 139,5 cm = 509 R im Ajourmuster in der Streifenfolge str, dabei stets Knötchen-Rdm arb. Die Mabk.

Fertigstellung: 296 Fäden von ca 200 cm Länge in Goldgelb abschneiden. Je 2 Fäden jeweils von unten nach oben in die Löcher des Ajourmusters einweben, dabei jede R um 1 Loch versetzt zur Vorr arb (siehe Foto). Die Enden jeweils ca 11 cm überstehen lassen und die Fäden mit ein paar Stichen an den Rändern fixieren. Für die Fransen je 4 Fäden von ca 30 cm Länge in Taupe, Natur und Rosenholz abschneiden und abw zwischen den überstehenden goldgelben Fäden einknüpfen.

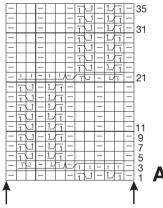
4 ROSWITHA



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 700 (750) 800 g Kupfer (Fb 0087) "Copenhagen" (100% Baumwolle, LL = 90 m/ 50 g) von LANGYARNS. Je 1 Paar CHIAOGOO-Strick-N Nr 4 und 5 sowie 1 CHIAOGOO-Rundstrick-N Nr 4 und 1 CHIAOGOO-Häkel-N Nr 4.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.



Zeichenerklärung:

 \square = 1 M re

 \Box = 1 M Ii

 □□ = 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str

□ = 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str

= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str

GI re: Hinr re M, Rückr li M.

GI II: Hinr li M. Rückr re M.

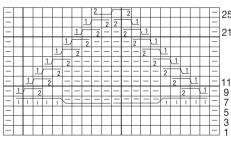
Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 13. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1.-36. R stets wdh.

Zopf über 22 M: Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str. wie sie erscheinen. Die 1.-24. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M gl re, 2 M re zusstr. Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 5 M str, dann 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen), 2 M gl re, Rdm.

Maschenprobe Zopfmuster: 28 M und 29,5 R = 10 x 10 cm; **Zopf:** 22 M = 9,5 cm breit.

Rückenteil: 98 (106) 118 M mit N Nr 4 anschl und für den Bund



= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N re str

= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N re str

= 5 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 5 M li, dann die M der Hilfs-N re str

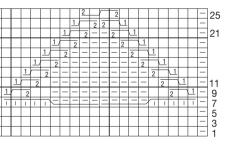
Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 5 M re, dann die M der Hilfs-N li str

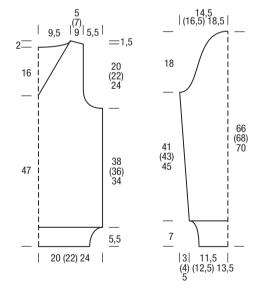
5,5 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 10 (12) 12 M zun = 108 (118) 130 M. Dann mit N Nr 5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 2 (7) 0 M gl re, 1 M gl li, 39 (39) 52 M Zopfmuster, 22 M Zopf, 39 (39) 52 M Zopfmuster, 1 M gl li, 2 (7) 0 M gl re, Rdm. Nach 38 cm = 112 R (36 cm =106 R) 34 cm = 100 R ab Bundfür die Armausschnitte beids 1 x 5 M und in jeder 2. R 1 x 3, 2 x je 2 und 3 x je 1 M abk = 78 (88)100 M. Nach 57.5 cm = 170 R ab Bund für den Halsausschnitt die mittl 48 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 1 M abk. Gleichzeitig nach 58 cm = 172 R ab Bund für die Schulterschrägung am äußeren Rand 1 x 7 (10) 12 M und in der folg 2. R 1 x 7 (9) 13 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den V-Ausschnitt nach 41 cm = 120 R ab Bund über die 22 M des mittl Zopfs die 25, und 26, R. der Strickschrift B arb. Nach 41.5 cm = 122 R ab Bund für den V-Ausschnitt die Arbeit in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt beenden. Am inneren Rand 1 Rdm zun = $40 (45) 51 \, \text{M}$ je Seite. Für die Ausschnittschrägung am inneren Rand in jeder 2. R 26 x je 1 M betont abn. Gleichzeitig nach 58 cm = 172 R ab Bund für die Schulterschrägung am äußeren Rand 1 x 7 (10) 12 M und in der folg 2. R 1 x 7 (9) 13 M abk.

Ärmel: 50 (54) 58 M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 7 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 15 (17) 17 M zun = 65 (71) 75 M. Dann mit N Nr 5 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 63 M Zopfmuster, dafür mit der 2. M der Strickschrift

Fortsetzung auf nächster Seite





= 5 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, 1 M li, 2 M re, dann die M der 2. Hilfs-N li und die 5 M der ersten Hilfs-N wie folgt str: 1 M auf eine 3. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der 3. Hilfs-N re str, 1 M li, 1 M auf eine 4. Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der 4. Hilfs-N re str

= 5 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M auf eine zweite Hilfs-N hinter die Arbeit legen, dann 1 M auf eine 3. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der 3. Hilfs-N re str, 1 M li, 1 M auf eine 4. Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der 4. Hilfs-N re str, dann die M der 2. Hilfs-N li und die 5 M der ersten Hilfs-N 2 M re, 1 M li, 2 M re str

A beginnen, den Rapport von 13 M zwischen den Pfeilen 3 x arb und mit den ersten 12 M der Strickschrift A enden, Rdm (Rdm, 1 M gl re, 1 M gl li, 65 M Zopfmuster, 1 M gl li, 1 M gl re, Rdm) Rdm, 1 M gl li, 2 M gl re, 1 M gl li, 65 M Zopfmuster, 1 M gl li, 2 M gl re, 1 M gl li, Rdm. Für die Ärmelschrägungen beids 6 x in jeder 14. R und 2 x in jeder 12. R (3 x in jeder 12. R und 8 x in jeder 10. R) 6 x in jeder 10. R und 8 x in jeder 8. R je 1 M zun = 81 (93) 103 M. Über die zugenommenen M im Rippen-

muster str. Nach 41 cm = 120 R (43 cm = 126 R) 45 cm = 132 R ab Bund für die Armkugel beids $1 \times 2 \text{ M}$ und in jeder 2. R $23 \times \text{ je}$ 1, $2 \times \text{ je}$ 2 und $1 \times 3 \text{ M}$ abk. Nach 59 cm = 174 R (61 cm = 180 R) 63 cm = 186 R ab Bund die restl 17 (29) 39 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Den rückw Halsausschnitt mit 1 R fM mit Häkel-N Nr 4 umhäkeln. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen.

5 RENKA



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 500 (550) 600 g Natur (Fb 9) "Certo" (100% Baumwolle, LL = 115 m/50 g) von LANA GROSSA. 1 Paar LANA GROSSA-Strick-N Nr 7 sowie 1 LANA GROSSA-Rundstrick-N Nr 6 und 1 LANA GROSSA-Häkel-N Nr 6.

Rippenmuster in Rd: M-Zahl teilbar durch 4. 2 M re, 2 M li im Wechsel.

Kett-Rdm: Die 1. M jeder R re str, die letzte M jeder R wie zum Linksstr abh (Faden vor der Arbeit).

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 3 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re verschr, dann die M der Hilfs-N re str, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M li, dann die M der Hilfs-N li str, 1 M li, ab * stets wdh, Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Betonte Zunahmen: Am re Rand: Kett-Rdm, 6 M Zopfmuster, 3 M zun, dafür von hinten in die 2 R tiefer liegende folg M einstechen und [1 M re, 1 M re verschr, 1 M re] herausstr (die folg M nicht von der N gleiten lassen, sondern nach den Zunahmen mustergemäß abstr). Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten

7 M str, dann 3 M zun wie für den re Rand beschrieben, 6 M Zopfmuster, Kett-Rdm.

Maschenprobe: 19,5 M und 21 $R = 10 \times 10 \text{ cm}$.

Hinweis: Rückenteil und Vorderteile jeweils quer str, dabei an einer Seitenkante beginnen. Pfeile im Schnitt = Strickrichtung.

Rückenteil: An der li Seitenkante beginnen. 83 (89) 95 M mit N Nr 7 anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Zopfmuster weiterarb. Gleichzeitig für die Schulterschrägung am re Rand in ieder 2. R 6 x ie 4 und 1 x 3 M (9 x je 3 M) 5 x je 3 und 6 (25,5) x je 2 M dazu anschlagen = 110 (116) 122 M. Für die 2. Schulterschrägung nach 39,5 cm = 82 R (41,5 cm = 88 R) 43,5 cm = 92 Rab Anschlag am re Rand in jeder 2. R 1 x 3 und 6 x je 4 M (9 x je 3 M) 6 x je 2 und 5 x je 3 M abk =83 (89) 95 M. In der folg 2. R die restl 83 (89) 95 M abk.

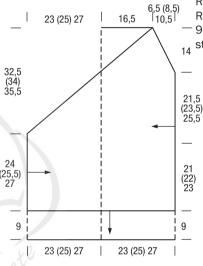
Li Vorderteil: An der re Seitenkante beginnen, 47 (50) 53 M mit N Nr 7 anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Zopfmuster weiterarb. Für die Ausschnittschrägung am li Rand in jeder 4. R 19 (21) 22 x je 3 M und in jeder 2. R 2 (1) 1 x je 3 M betont zun = 110 (116)122 M. Für die Schulterschrägung nach 39,5 cm = 82 R (41,5 cm = 88 R) 43,5 cm = 92 R abAnschlag am li Rand in jeder 2. R 1 x 3 und 6 x je 4 M (9 x je 3 M) $6 \times je 2 \text{ und } 5 \times je 3 \text{ M abk} =$ 83 (89) 95 M. In der folg 2. R die restl 83 (89) 95 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb.

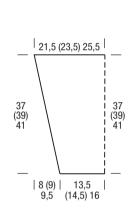
Ärmel: 53 (56) 62 M mit N Nr 7 anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Zopfmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 7 (3) 3 x in jeder 6. R und 8 (15) 16 x in

jeder 4. R je 1 M zun = 83 (92) 100 M. Nach 37 cm = 78 R (39 cm = 82 R) 41 cm = 86 R ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Die Linie der betonten Zunahmen der Vorderteile



jeweils mit 1 R Kettm mit Häkel-N Nr 6 behäkeln. Schulternähte schließen. Das re über das li Vorderteil legen, sodass die Seitenkanten übereinander liegen. Seitenkanten evtl heften. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen. Aus dem unteren Rand 148 (160) 176 M mit der Rundstrick-N Nr 6 auffassen und 9 cm = 29 Rd im Rippenmuster str. Die M locker abk.



6 RHOMBE



Größe: 36 (40/42)

Material: 450 (500) g Ocker (Fb 0050) "Kylie" (56% Baumwolle, 25% Seide, 13% Wolle, 6% Viskose, LL = 150 m/50 g) von LANGYARNS. Je 1 Paar PRYMStrick-N Nr 3,5 und 4 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 3,5 und 1 PRYM-Häkel-N Nr 3,5; sechs Knöpfe (Art-Nr 453705, 23", Fb 48) von UNION KNOPF.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. In Hinr: Rdm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh, enden mit 2 M re, Rdm. In Rückr: M str, wie sie erscheinen.

GI re: In Hinr re M, in Rückr li M.

Wellenmuster: M-Zahl teilbar durch 11 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Mit den M vor dem rechten Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem linken Pfeil enden. Die 1.-8. R stets wdh. Bei Ab- und Zunahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M im äußeren Rapport über den Höhenrapport stets ausgleichen. Hinweis: Die M-Zahl des Rapports ändert sich im Verlauf des Höhenrapports, kehrt aber stets zu 11 M zurück. Bei den Berechnungen wird immer von der ursprünglichen M-Zahl ausgegangen.

Maschenprobe: 16 M und 30 R = 10×10 cm.

Rückenteil: 60 (80) M mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 6,5 cm = 25 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 9 (11) M zun = 69 (91) M. Dann mit N Nr 4 im Wellenmuster weiterarb. Nach 65,5 cm = 196 R (67,5 cm = 202 R) ab Bund fürdie Schulterschrägungen beids 1 x 5 (8) M und in jeder 2. R 2 x ie 5 (9) M abk, Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 37 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 1 M abk.

Li Vorderteil: 30 (38) M mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 6,5 cm = 25 R im Rippenmuster str, dabei in der 1. R = Rückr zwischen den Rdm mit 2 M li, 2 M re beginnen und enden. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 6 (9) M zun = 36 (47) M. Dann mit N Nr 4 im Wellenmuster weiterarb. Nach 36,5 cm = 110 R (38,5 cm = 116 R) ab Bund für die Ausschnittschrägung am li

Rand 1 x 1 M, dann in jeder 4. R 17 x je 1 M und in jeder 6. R 3 x je 1 M abk. Nach 65,5 cm = 196 R (67,5 cm = 202 R) ab Bund für die Schulterschrägung am re Rand 1 x 5 (8) M und in jeder 2. R 2 x je 5 (9) M abk.

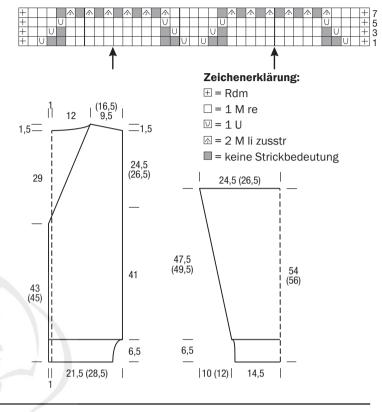
Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 44 M mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 6,5 cm = 25 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 3 M zun = 47 M. Dann mit N Nr 4 im Wellenmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 3 x in jeder 10. R und 13 x in jeder 8. R (14 x in jeder 8. R und 5 x in jeder 6. R) je 1 M zun = 79 (85) M. Über die zugenommenen M nach und nach im Wellenmuster str. Nach 47,5 cm = 142 R (49,5 cm = 148 R) ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Die Verschlussränder und die Ausschnittschrägungen der Vorderteile und den rückw Halsausschnitt mit 1 R fM mit Häkel-N Nr 3,5 umhäkeln. Für die Blende aus den Verschlussrändern und den Ausschnitt-

schrägungen der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 376 (384) M mit der Rundstrick-N auffassen und 4,5 cm = 17 R im Rippenmuster str, dabei in der 8. R in die Blende des re Vorderteils 6 Knopflöcher (= 2 M abk und in der folg R wieder dazu anschl)

arb. Das unterste Knopfloch ca 1 cm ab unterem Rand, das oberste auf Höhe des Beginns der Ausschnittschrägung arb, die restl 4 Knopflöcher gleichmäßig vert dazwischen. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.



7 REGIS



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 350 (400) 400 g Sand (Fb 20) sowie je 200 (350) 350 g Nude (Fb 19) und Senf (Fb 18) "Fashion Jersey" (64% Baumwolle, 36% Polyamid, LL = 72 m/50 g) von RICO DESIGN. Je 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 4,5 und 5 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 4,5.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. In Hinr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, enden mit 1 M re, Rdm. In Rückr: M str, wie sie erscheinen.

GI re: Hinr re M, Rückr li M.

Rechts-Linksmuster: M-Zahl teilbar durch 4+3. 1. R=Hinr: *1 M li, 1 M re, ab * stets wdh, 1 M li. 2. $R=R\ddot{u}ckr$: *3 M re, 1 M li, ab * stets wdh, 3 M re. 3. 8. M str, wie sie erscheinen. 4. 8. 8. M re, 1 M li, ab * stets wdh, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li. 1 M re, 1 M li. 1 M re, 1 M li. 1 M str, wie sie erscheinen. Die 1. 1 R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re str, dann die abgehobene M überziehen). Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 2 M re zusstr, Rdm.

Streifenfolge: * 3 R Nude, 3 R Sand, 3 R Senf, ab * stets wdh.

Maschenprobe: 16 M und 20 R = 10×10 cm.

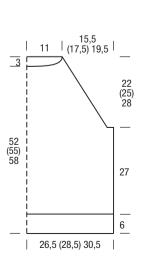
Rückenteil: 85 (91) 97 M mit N Nr 4,5 in Sand anschl und für den Bund 6 cm = 14 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 5 in der Streifenfolge weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 2 (3) 2 M gl re, 79 (83) 91 M Rechts-Linksmuster, 2 (3) 2 M gl re, Rdm. Nach 27 cm = 54 R ab Bund für die Armausschnitte beids 1 x 4 M abk und dann für die Raglanschrägungen beids 21 (24) 27 x in jeder 2. R je 1 M betont abn = 35 M. Nach 49 cm = 98 R (52 cm = 104 R) 55 cm = 110 R ab Bund die restl 35 M abk.

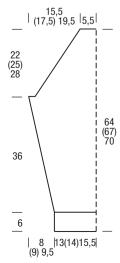
Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 46

cm = 92 R (49 cm = 98 R) 52 cm = 104 R ab Bund die mittl 19 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittrundung am inneren Rand in jeder 2. R 2 x je 2 und 1 x 1 M abk. Nach 49 cm = 98 R (52 cm = 104 R) 55 cm = 110 R ab Bund die restl 3 M abk.

Ärmel: 41 (45) 49 M mit N Nr 4,5 in Sand anschl und für den Bund 6 cm = 14 R im Rippenmuster

Fortsetzung auf nächster Seite ▶





str. Dann mit N Nr 5 in der Streifenfolge weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 39 (43) 47 M Rechts-Linksmuster, Rdm. Für die Ärmelschrägungen beids 8 (6) 4 x in jeder 6. R und 5 (8) 11

x in jeder 4. R je 1 M zun = 67 (73) 79 M. Nach 36 cm = 72 R ab Bund beids 1 x 4 M abk und für die Raglanschrägungen beids 21 (24) 27 x in jeder 2. R je 1 M betont abn = 17 M. Nach 58 cm

= 116 R (61 cm = 122 R) 64 cm = 128 R ab Bund die restl 17 M abk.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Für die Blende aus

dem Halsausschnitt 88 M mit der Rundstrick-N Nr 4,5 in Sand auffassen und 8 Rd im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel- und Seitennähte schließen.

8 ROXANNE



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 600 (650) 700 g
Tabak (Fb 249-987) "Bandana"
(50% Baumwolle, 50% Polyester, LL = 90 m/50 g) von
JUNGHANS-WOLLVERSAND. 1
Paar KNITPRO-Strick-N Nr 7 und
1 KNITPRO-Rundstrick-N Nr 7.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. <u>Hinr:</u> Rdm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. <u>Rückr:</u> M str, wie sie erscheinen.

Halbpatent: Ungerade M-Zahl. $\underline{1}$. $\underline{R} = R\ddot{u}ckr$: Rdm, * 1 M mit 1 U li abh, 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit 1 U li abh, Rdm. $\underline{2}$. $\underline{R} = \underline{Hinr}$: Rdm, * 1 M mit dem U re zusstr, 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit dem U re zusstr, Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Zopf über 17 M: 1. R und alle folg Rückr: 8 M Ii, 1 M mit 1 U Ii abh, 8 M Ii. 2. R = Hinr: 8 M re, 1 M mit dem U re zusstr, 8 M re. 4. R: 4 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 U, 2 M re, 2 M re zusstr, dann die M der Hilfs-N wie folgt str: [2 M re zusstr, 2 M re, 1 U], 1 M mit dem U re zusstr, 4 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 U, 2 M re, 2 M re zusstr, dann die M der Hilfs-N wie folgt str: [2 M re zusstr, 2 M re, 1 U]. 6. und 8. R: Wie die 2. R arb. Die 1.–8. R stets wdh.

Betonte Abnahmen von 2 M: Am re Rand: Rdm, 4 M Halbpatent, 3 M re überzogen zusstr (= 1 M mit dem U re abh, 2 M [und den U der 2. M] re zusstr, dann die abgehobene M mit dem U überziehen). Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 8 M str, dann 3 M (mit den zugehörigen U) re zusstr, 4 M Halbpatent, Rdm.

Maschenprobe: 17 M und 25 R = 10×10 cm.

Rückenteil: 89 (97) 105 M im doppelfädigen Kreuzanschlag (siehe Seite 27) anschl und 1 Rückr li M str; diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann für den Bund 6,5 cm = 15 R im Rippenmuster str. Hinweis: Die letzte R ist eine Hinr. Danach die M wie folgt einteilen: Rdm, 35 (39) 43 M Halbpatent, 17 M Zopf, 35 (39) 43 M Halbpa-

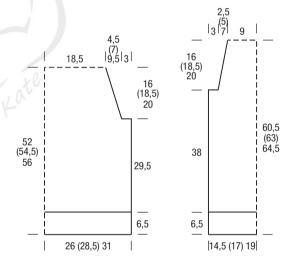
tent, Rdm. Nach 29,5 cm = 73 R ab Bund für die Armausschnitte beids 1×5 M abk, dann für die Raglanschrägungen beids 4×1 in jeder 8. R (2×1 in jeder 8. R und 4×1 in jeder 6. R) 7 x in jeder 6. R und 4×1 in jeder 6. R) 7 x in jeder 6. R und 4×1 in der folg 4. R je 2 M betont abn = 63 M. Nach 45,5 cm = 113 R (48 cm = 119 R) 49,5 cm = 123 R ab Bund die restl 63 M stilllegen.

Vorderteil: Ebenso arb.

Ärmel: 49 (57) 65 M im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl und 1 Rückr li M str; diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann für den Bund 6,5 cm = 15 R im Rippenmuster str. Danach die M wie folgt einteilen: Rdm, 15 (19) 23 M Halbpatent, 17 M Zopf, 15 (19) 23 M Halb-

patent, Rdm. Nach 38 cm = 95 R ab Bund beids $1 \times 5 \text{ M}$ abk und dann für die Raglanschrägungen beids $2 \times in$ jeder $14 \cdot R$ ($3 \times in$ jeder $10 \cdot R$ und $1 \times in$ der folg $8 \cdot R$) $4 \times in$ jeder $8 \cdot R$ und $2 \times in$ jeder $6 \cdot R$ je $2 \cdot M$ betont abn $= 31 \cdot M$. Nach $54 \cdot Cm = 135 \cdot R$ ($56,5 \cdot Cm = 141 \cdot R$) $58 \cdot Cm = 145 \cdot R$ ab Bund die restl $31 \cdot M$ stilllegen.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Für die Blende die stillgelegten M vom li Ärmel, Vorderteil, re Ärmel und Rückenteil = 188 M auf die Rundstrick-N nehmen und 6 Rd im Rippenmuster str (= abw 1 M re, 1 M li), dabei in der 1. Rd gleichmäßig verteilt 84 M abn = 104 M. Dann die M abnähen (siehe Seite 27). Ärmelund Seitennähte schließen.



9 RAUTE



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: Je 200 (300) 300 g Elfenbein (Fb 002) und Camel (Fb 006) "Bändchen" (100% Viskose, LL = 120 m/100 g) von RICO DESIGN. 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 6.

Kr re: In Hin- und Rückr re M.

GI re: In Hinr re M, in Rückr li M.

Pfauenmuster A: M-Zahl teilbar durch 11 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 2 x je 2 M re zusstr, ** 1 U, 1 M re, ab ** 3 x arb, 1 U, 2 x je 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen), ab

* stets wdh, Rdm. $\underline{2}$. R = Rückr: Alle M li str. 1 x die 1. und 2. R arh

Pfauenmuster B: M-Zahl teilbar durch 11 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 2 x je 2 M re zusstr, ** 1 U, 1 M re, ab ** 3 x arb, 1 U, 2 x je 2 M re überzogen zusstr, ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Rückr: Alle M re str. 1 x die 1. und 2. R

Muster- und Streifenfolge: Ca-mel: * 2 R kr re, 2 R gl re, 2 R Pfauenmuster B, ab * 3 x arb, 2 R kr re, 6 R gl re; ** Elfenbein: 2 R kr re, 2 R Pfauenmuster A,

4 R gl re; <u>Camel</u>: 2 R kr re, 2 R Pfauenmuster A, 4 R gl re; ab ** 3 x arb, <u>Elfenbein</u>: 2 R kr re, 2 R Pfauenmuster A, 4 R gl re, 2 R kr re, *** 2 R kr re, 2 R gl re, 2 R Pfauenmuster B, ab *** 2 x arb, 26 (38) 50 R kr re, ° 2 R Pfauenmuster A, 4 R kr re, ab ° 2 x arb, 6 R gl re, 2 R Pfauenmuster B; ° Camel: 6 R gl re, 2 R Pfauenmuster B; <u>Elfenbein</u>: 6 R gl re, 2 R Pfauenmuster B; ab °° 3 x arb, Camel: 6 R gl re, °°° 4 R kraus re, 2 R Pfauenmuster A, ab °°° 3 x arb, 4 R kraus re.

Doppel-M: Nach dem Wenden am Anfang der R den Faden vor

32 VERENA STRICKTRENDS 1/2021

die Arbeit legen, von rechts in die 1. M einstechen, die M und den Faden zus abheben. Danach den Faden fest über die N nach hinten ziehen. Dadurch wird die M über die N gezogen und liegt doppelt. In der nächsten R, die über die Doppel-M hinausgeht, beide M-Teile zus erfassen und mustergemäß re oder li abstr.

Maschenprobe: 16 M und 24,5 $R = 10 \times 10 \text{ cm}$.

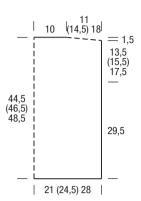
Hinweis: Vorder- und Rückenteil werden über die Schulter hinweg in einem Stück gestr. Man beginnt mit dem Vorderteil.

Pulli: 68 (79) 90 M mit N Nr 6 und dem Faden in Camel anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann in der Muster- und Streifenfolge weiterarb. Nach 43 cm = 104 R (45)cm = 110 R) 47 cm = 116 R ab Anschlag für die Schulterschrägungen beids 1 x 6 M stilllegen und in der folg 2. R 1 x 6 M stilllegen, dabei beim Wenden jeweils 1 Doppel-M arb. Dann 2 R über alle M str. dabei in der 1. R für den Halsausschnitt die mittl 32 (33) 32 M abk und in der 2. R 32 (33) 32 M anstelle der abgeketteten neu dazu anschlagen =

68 (79) 90 M. Nun wieder für die Schulterschrägungen beids 1 x 6 M stilllegen und in der folg 2. R 1 x 6 M stilllegen, dabei beim Wenden jeweils 1 Doppel-M arb. Danach wieder über alle M weiterarb. Nach Ende der Musterund Streifenfolge alle M re abk.

Fertigstellung: Für die angestrickten Ärmel beids der Schulterlinie über je 13,5 (15,5) 17,5 cm insgesamt 54 (62) 70 M mit N Nr 6 und dem Faden in Camel auffassen und kr re str. Dabei nach 4 R beids 1 x 6 M und in jeder 2. R noch 2 x je 6 M stilllegen, dabei beim Wenden jeweils

1 Doppel-M arb. Danach noch weitere 4 R kr re über alle M str. Die M re abk. Untere Ärmel- und Seitennähte schließen.



10 RHEA



Größe: 108 cm Umfang, 42 cm hoch

Material: 250 g Hanf (Fb 05) sowie je 100 g Ingwer (Fb 06) und Natur (Fb 01) "Cotton Touch" (95% Baumwolle, 5% andere Fasern, LL = 125 m/50 g) von AUSTERMANN. 1 ADDI-Häkel-N Nr 4.

fM: <u>In R:</u> Jede R mit 1 Lftm beginnen. <u>In Rd:</u> Spiral-Rd arb.

Häkelmuster: M-Zahl teilbar durch 7. Lt Häkelschrift arb. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. Zur besseren Übersicht ist die letzte Rd fM vor Beginn des Musters im Grauton mit eingezeichnet. 1 x die 1.–6. Rd arb, dann die 3.–6. Rd stets wdh.

Streifenfolge: * 2 Rd Hanf, 2 Rd Ingwer, 2 Rd Natur, ab * 6 x arb = 36 Rd.

Maschenprobe fM: 18 M und $22 \text{ R/Rd} = 10 \times 10 \text{ cm}$. Häkelmuster: 17,5 M und $13 \text{ Rd} = 10 \times 10 \text{ cm}$.

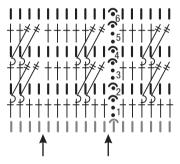
Hinweis: Die Tasche wird von unten nach oben in Rd gehäkelt.

Tasche: 41 Lftm + 1 Wende-Lftm in Hanf anschl. <u>1. Rd:</u> 40 fM, 3 fM in die letzte Lftm, die Arbeit drehen und auf der anderen Seite der Lftm-Kette weiterarb, 40 fM, 3 fM in die letzte Lftm = 86 fM. In Spiral-Rd arb, dabei den Rd-Anfang markieren und die Markierung mitführen. <u>2. Rd:</u> *

40 fM, 3 x je 2 fM in 1 M, ab * 2 x arb = 92 fM. 3. Rd: * 40 fM,3 x [2 fM in 1 M, 1 fM], ab * 2 x arb = 98 fM. 4. Rd: * 40 fM, 3 x [2 fM in 1 M, 2 fM], ab * 2 x arb = 104 fM, 5, Rd; 104 fM, 6, Rd; * 40 fM, 3 x [2 fM in 1 M, 3 fM], ab * 2 x arb = 110 fM. 7. Rd: 110 fM. 8. Rd: * 40 fM, 3 x [2 fM in 1 M, 4 fM], ab * 2 x arb = 116 fM. 9. Rd: 116 fM. 10. Rd: * 40 fM, 3 x [2 fM in 1 M, 5 fM], ab * 2 x arb= 122 fM. <u>11.-23. Rd:</u> 122 fM. Die letzte Rd mit 1 Kettm in die 1. fM schließen. Nun 36 Rd im Häkelmuster in der Streifenfolge arb, dabei in der 1. Rd gleichmäßig vert 67 Stb zun = 189 Stb. Danach noch 13 Rd fM in Hanf häkeln, dabei Spiral-Rd arb und die letzte Rd mit 1 Kettm in die 1. fM schließen.

Griffe: Für den <u>1. Griff</u> am oberen Rand der Tasche an einer langen Seite vor den mittl 32 M über 15 M 70 cm = 154 R fM in Hanf häkeln. Dann den Griff nach den mittl 32 M über 15 M mit 1 R Kettm an den oberen Rand der Tasche häkeln. Den 2. Griff auf der gegenüberliegenden langen Seite ebenso arb.

Fertigstellung: 2 x je 48 ca 200 cm lange Fäden abschneiden und diese jeweils zu einem Zopf verflechten. Diese Zöpfe mittig in die Griffe legen, jeweils den Griff um den Zopf legen und die Kanten zusammennähen.



Zeichenerklärung:

• = 1 Lftm

^ = 1 Kettm

I = 1 fM

+ = 1 Stb

= 1 Relief-DStb von vorn (2 Rd tiefer einstechen)

11 ROMIE



Größe: 83 cm Umfang, 44 cm hoch

Material: 250 g Gold (Fb 3005) "Estate" (88% Baumwolle, 10% Leinen, 1% Polyester, 1% Polyamid, LL = 120 m/50 g) von GEDIFRA. 1 PRYM-Häkel-N Nr 4.

fM: In Spiral-Rd arb. Den Rd-Anfang markieren und die Markierung mitführen.

Stb: In Spiral-Rd arb. Den Rd-Anfang markieren und die Markierung mitführen. **Maschenprobe:** 19,5 Stb und $10,5 \text{ Rd} = 10 \times 10 \text{ cm}.$

Hinweis: Die Tasche wird von unten nach oben in Spiral-Rd gehäkelt.

Tasche: Einen Fadenring legen. 1. Rd: 6 fM. 2. und 3. Rd: Stets 2 Stb in 1 M arb = 24 Stb. 4. Rd: 24 Stb. 5. Rd: * 2 Stb in 1 M, 1 Stb, ab * 12 x arb = 36 Stb. 6. Rd: 36 Stb. 7. Rd: * 2 Stb in 1 M, 1 Stb, ab * 18 x arb = 54 Stb. 8. Rd: 54 Stb. 9. Rd: * 2 Stb in 1 M, 2 Stb, ab * 18 x arb = 72 Stb. 10. Rd: 72 Stb. 11. Rd: * 2 Stb in 1 M. 3 Stb, ab * $18 \times 18 \times 18 = 90 \text{ Stb}$. 12. Rd: 90 Stb. 13. Rd: * 2 Stb in 1 M, 4 Stb, ab * 18 x arb = 108Stb. 14. Rd: 108 Stb. 15. Rd: * 2 Stb in 1 M, 5 Stb, ab * 18 x arb = 126 Stb. <u>16. Rd:</u> 126 Stb. <u>17.</u> Rd: * 2 Stb in 1 M, 6 Stb, ab * 18 x arb = 144 Stb. <u>18. Rd:</u> 144 Stb. 19. Rd: * 2 Stb in 1 M, 7 Stb, ab * 18 x arb = 162 Stb. 20.-44. Rd: 162 Stb. 45. Rd: * 59 fM, mit 22 Lftm 22 M übergehen, ab * 2 x arb = 162 M. 46. Rd: 162 fM, dafür jeweils 22 fM um den Lftm-Bogen arb. 47.-60. Rd: 162 fM. Die letzte Rd mit 1 Kettm zur Rd schließen. Arbeit beenden.



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: Je 75 (100) 125 g Weinrot (Fb 0063), Rost (Fb 0015) und Rosa (Fb 0048) sowie 50 (75) 100 g Petrol (Fb 0024) und 25 (50) 50 g Bordeaux (Fb 0064) "Canapa" (100% Hanf, LL = 80 m/25 g) von LANGYARNS. 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 3 und 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 3.

Kr Ii: Hin- und Rückr li M.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

GI re: Hinr re M, Rückr li M.

Ajourmuster A: M-Zahl teilbar durch 12 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–10. R 1 x arb. Bei Ab- und Zunahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

Sternchenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 1 + 2 Rdm. $1 \cdot R = Hinr$: Rdm, * 1 M re, 3 M re verschr zusstr, die M nicht von der

li N gleiten lassen, 1 U und dann die 3 M erneut zus re abstr, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, alle M und U li str, Rdm. 3. R: Rdm, 3 M re, * 3 M re verschr zusstr, die M nicht von der li N gleiten lassen, 1 U und dann die 3 M erneut zus re abstr, 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 2 M re, Rdm. 4. R: Rdm, alle M und U li str, Rdm. Die 1.-4. R stets wdh.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 2+1+2 Rdm. $\underline{1}$. $R=\frac{\text{Hinr:}}{\text{Rdm, alle M li str, Rdm. }\underline{2}$. $R=\text{R\"{u}ckr:}$ * 1 U, 2 M li zusstr, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. $\underline{3}$. R: Rdm, alle M und U re str, Rdm. $\underline{4}$. R: Rdm, alle M li str, Rdm. Die $\underline{1}$. R: Rdm, alle M li str, Rdm. R: Die R: Rdm, alle M li str, Rdm. R: Rdm, Die R: Rdm, alle M li str, Rdm. Die R: Rdm, alle M l

Hebemaschenmuster: M-Zahl teilbar durch 6+1+2 Rdm. $\underline{1}$. $\underline{R}=$ Hinr: Rdm, 2 M Ii abh (Faden hinter der Arbeit), * 3 M re, 3 M Ii abh (Faden hinter der Arbeit), ab * stets wdh, enden mit 3 M re, 2 M Ii abh (Faden hinter der Arbeit), Rdm. $\underline{2}$. $\underline{R}=$ Rückr: Rdm, $\underline{2}$ M Ii abh (Faden vor der Arbeit), * 3 M re, 3 M Ii abh (Faden vor der Arbeit), ab * stets wdh, enden mit 3 M re, 2 M Ii abh (Faden vor der Arbeit), Rdm. Die 1. und 2. R 2 x arb.

Ajourmuster B: M-Zahl teilbar durch 14 + 11 + 2 Rdm. Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr M str, wie sie erscheinen, U li str. Mit der M vor dem rechten Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem linken Pfeil enden. Die 1.–22. R 1 x arb. Bei Ab- und Zunahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

Muster- und Streifenfolge A: 6 R kr li in Weinrot, * 10 R Ajourmuster A in Rosa, 14 R Sternchenmuster, davon je 2 R in Weinrot, Bordeaux, Rost, Petrol, Rosa, Weinrot und Bordeaux, 4 R Lochmuster, davon je 2 R in Rosa und Rost, 2 R kr li in Rosa, 2 R gl re in Bordeaux, 4 R Hebemaschenmuster in Weinrot, 4 R gl re in Bordeaux, 2 R gl re in Weinrot, 4 R Hebemaschenmuster in Petrol, 4 R gl re in Weinrot, 22 R Aiourmuster B in Rost, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 2 M abn (0 M abn) 2 M zun, 20 R Sternchenmuster, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 2 M zun (0 M zun) 2 M abn und je 2 R in Rost, Petrol, Rosa, Weinrot, Bordeaux, Rost, Petrol, Rosa, Weinrot und Bordeaux arb, 4 R Lochmuster, davon je 2 R in Rosa und Rost, 2 R kr li in Rosa, ab * stets wdh.

Muster- und Streifenfolge B: 6 R kr li in Weinrot. * 10 R Aiourmuster A in Rosa, 14 R Sternchenmuster, davon je 2 R in Weinrot, Bordeaux, Rost, Petrol, Rosa, Weinrot und Bordeaux, 4 R Lochmuster, davon ie 2 R in Rosa und Rost, 2 R kr li in Rosa, 2 R gl re in Bordeaux, 4 R Hebemaschenmuster in Weinrot, 4 R gl re in Bordeaux, 2 R gl re in Weinrot, 4 R Hebemaschenmuster in Petrol, 4 R gl re in Weinrot, 22 R Ajourmuster B in Rost, 20 R Sternchenmuster, davon je 2 R in Rost, Petrol, Rosa, Weinrot, Bordeaux, Rost, Petrol, Rosa, Weinrot und Bordeaux, 4 R Lochmuster, davon je 2 R in Rosa und Rost, 2 R kr li in Rosa, ab * stets wdh.

Maschenprobe im Durchschnitt: 23 M und 33,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 99 (111) 123 M in Weinrot anschl und in der Muster- und Streifenfolge A str. Nach 52,5 cm = 176 R (54,5 cm = 182 R) 56,5 cm = 190 R ab Anschlag alle M abk, dabei bilden die mittl 33 M den Halsausschnitt, die äußeren je 33 (39) 45 M die Schultern.

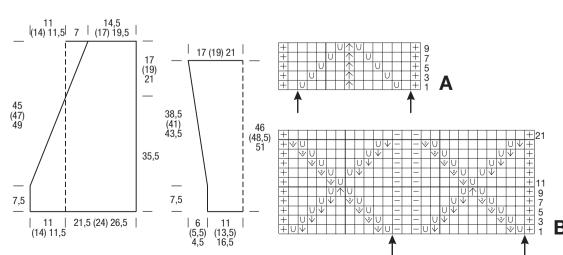
Li Vorderteil: 75 (87) 87 M in Weinrot anschl und in der Muster- und Streifenfolge B str. Nach 7,5 cm = 26 R ab Anschlag für die Ausschnittschrägung am li Rand 1 x 1 M, dann 9 (18) 2 x in jeder 2. R und 32 (29) 39 x in jeder 4. R je 1 M abk. Nach 52,5 cm = 176 R (54,5 cm = 182 R) 56,5 cm = 190 R ab Anschlag die restl 33 (39) 45 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 51 (63) 75 M in Weinrot anschl und in der Muster- und Streifenfolge B str. Nach 7,5 cm = 26 R ab Anschlag für die Ärmelschrägungen beids 1 x 1 M, dann 5 x in jeder 10. R und 8 x in jeder 8. R (9 x in jeder 12. R und 2 x in jeder 10. R) 8 x in jeder 14. R und 2 x in jeder 12. R je 1 M zun = 79 (87) 97 M. Über die zugenommenen M nach und nach in den jeweiligen Mustern arb. Nach 46 cm = 154 R (48,5 cm = 162 R) 51 cm = 170 R ab Anschlag alle M abk.

Gürtel: 310 (330) 350 M in Weinrot anschl und 12 R kr re str, dabei je 4 R in Weinrot, Rosa und Weinrot arb. Die M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Aus den Verschlussrändern und den Ausschnittschrägungen der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 305 (330) 342 M mit der Rundstrick-N in Weinrot auffassen und 1,5 cm = 5 R kr re str. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen.



Zeichenerklärung:

- \pm = Rdm
- □ = 1 M re
- \Box = 1 M li
- □ = 1 U
- ☑ = 2 M re zusstr



Größe: 36/38 (42/44) 48/50

Material: 450 (550) 650 g Altrosa (Fb 0087) "Norma" (55% Baumwolle, 35% Modal, 10% Viskose, LL = 135 m/50 g) von LANGYARNS. 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 4,5 und 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 3,5 sowie 1 ADDI-Häkel-N Nr 3.5.

GI re: Hinr re M, Rückr li M.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + 2 Rdm. $\underline{1}$. R = Hinr: Rdm, alle M re str, Rdm. $\underline{2}$. $R = R\ddot{u}ckr$: Rdm, * 2 M li zusstr, 1 U, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. Die 1. und 2. R 1 x arb.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 17 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str,

Zeichenerklärung:

- ⊞ = Rdm
- \square = 1 M re
- **□** = 1 M li
- □ = 1 U
- ☑ = 2 M re zusstr
- = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)
- M = 3 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen)

wie sie erscheinen, U li str. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit der M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–14. R 1 x arb. Bei Ab- und Zunahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

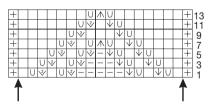
Musterfolge: * 14 R Ajourmuster, 2 R kr re, 2 R Lochmuster, 2 R kr re, 2 R gl re, ab * stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen). Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 2 M re zusstr. Rdm.

Maschenprobe: 21 M und 33,5 $R = 10 \times 10 \text{ cm}$.

Rückenteil: 104 (138) 172 M mit N Nr 4.5 anschl und in der Musterfolge str. Für die Armausschnitte nach 43 cm = 144 R ab Anschlag beids 1 x 5 M und in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 1 x 2 M und 3 x je 1 M abk = 70 (104)138 M. Für die Schulterschrägungen nach 58 cm = 194 R (61 cm = 204 R) 64 cm = 214 R ab Anschlag beids 1 x 6 (15) 23 M und in der folg 2. R 1 x 7 (15) 24 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 42 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 1 M abk.

Vorderteil: 110 (144) 178 M mit N Nr 4,5 anschl und in der 1. R

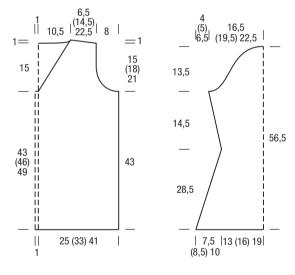


= Hinr die M wie folgt einteilen: Rdm, 51 (68) 85 M in der Musterfolge, 6 M gl re, 51 (68) 85 M in der Musterfolge, Rdm. Für die Armausschnitte nach 43 cm = 144 R ab Anschlag beids 1 x 5 M und in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 1 x 2 M und 3 x je 1 M abk. Gleichzeitig für den V-Ausschnitt nach 43 cm = 144 R (46 cm =154 R) 49 cm = 164 R ab Anschlag die mittl 4 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschrägung am inneren Rand in ieder 2, R 23 x je 1 M betont abn. Für die Schulterschrägung nach 58 cm = 194 R (61 cm = 204 R) 64 cm = 214R ab Anschlag am äußeren Rand 1 x 6 (15) 23 M und in der folg 2. R 1 x 7 (15) 24 M abk.

Ärmel: 87 (104) 121 M mit N Nr 4,5 anschl und in der Musterfolge str. Für die ausgestellten Ärmel beids 16 x in jeder 6. R (12 x in jeder 6. R und 6 x in jeder 4. R) 4 x in jeder 6. R und 17 x in jeder 4. R je 1 M abn = 55 (68) 79 M. Nach 28,5 cm = 96 R ab Anschlag für die Ärmelschrägungen beids 7 x in jeder 6. R (7 x in jeder 6. R) 6 x in jeder 6. R und 2 x in jeder 4. R je 1 M zun = 69 (82) 95 M. Nach 43 cm = 144

Kordelzugblende: 114 (122) 130 M mit N Nr 3,5 anschl und 9 R gl re str. Die M locker abk.

Fertigstellung: Die Kordelzugblende mittig auf die Rückseite des Vorderteils (= hinter die mittl 6 M gl re) nähen, dabei oben und unten offen lassen. Die Kordelzugblende mittig im Stielstich abnähen (es entstehen 2 senkrechte "Tunnel"), jedoch die oberen 2 cm nicht abnähen. Eine ca 170 (180) 190 cm lange Kordel aus insgesamt 6 Fäden anfertigen und auf der einen Seite von unten nach oben und auf der anderen von oben nach unten in die Blende einziehen. Kordelenden verknoten. Oberen Rand der Kordelzugblende unsichtbar annähen. Schulternähte schließen. Den Halsausschnitt mit 1 Rd fM und 1 Rd Krebsm (= fM von li nach re) umhäkeln. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen.



14 REGLIND



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 200 (250) 300 g Antikviolett (Fb 39) sowie je 100 (150) 200 g Erika (Fb 0035), Zimt (Fb 26), Graubraun (Fb 7) und Antikrosa (Fb 38) "Solo Lino" (80% recyceltes Leinen, 20% Leinen, LL = 120 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 LANA GROSSA-Häkel-N Nr 3,5 und 4.

fM: Jede Rd mit 1 zusätzlichen Lftm beginnen und mit 1 Kettm in die 1. fM schließen.

Stb: Jede Rd mit 3 Ersatz-Lftm für das 1. Stb beginnen und mit 1 Kettm in die oberste Ersatz-Lftm schließen.

Häkelmuster: Anfangs-M-Zahl teilbar durch 6. Lt Häkelschrift arb. Jede Rd wie gezeichnet beginnen und beenden. Den durch die Pfeile gekennzeichneten Rapport stets wdh. Die 1.–9. Rd 1 x arb, dann die 6.–9. Rd noch 9 x wdh, danach die 10.–11. Rd 1 x arb und die 11. Rd noch 1 x wdh

Streifenfolge: 3 Rd Antikviolett, * 2 Rd Zimt, 2 Rd Antikrosa, 2 Rd Erika, 2 Rd Graubraun, 2 Rd Antikviolett, ab * 4x arb, 2 Rd Zimt, 2 Rd Graubraun, restl Rd Antikviolett.

Maschenprobe: 25 Anschlags-M und 8 Rd = 10 x 10 cm.

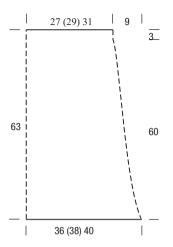
Hinweis: Der Rock wird von unten nach oben in Rd gehäkelt. Die im Schnitt dargestellte Schrägung

Fortsetzung auf nächster Seite

ergibt sich durch Abnahmen im Verlauf des Häkelmusters; die Maße sind vom Modell abgenommen.

Rock: 360 (384) 408 Lftm mit Häkel-N Nr 4 in Antikviolett anschl und mit 1 Kettm in die 1. Lftm zur Rd schließen. 48 Rd im Häkelmuster arb, dabei gleich mit der Streifenfolge beginnen = 120 (128) 136 x [1 Stb + 1 Lftm] in der 48. Rd. 49. Rd: Stb häkeln, dabei um jede Lftm und in iedes Stb der Vorrd ie 1 Stb arb = 240 (256) 272 Stb. 50. und 51. Rd: Stb häkeln = 240 (256) 272 Stb. 52. Rd, mit Häkel-N Nr 3,5: 1 Lftm, 240 (256) 272 fM, mit 1 Kettm in die 1. fM zur Rd schließen. Arbeit beenden.

Fertigstellung: Eine 150 (160) 170 cm lange Kordel aus 4 Fäden in Antikviolett anfertigen und in die 53. Rd einweben (der Rd-



Anfang liegt in der vord Mitte). An den Kordelenden je eine 7 cm lange Quaste aus insgesamt 92 Fäden anbringen.

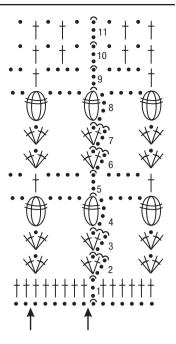
Zeichenerklärung:

• = 1 Lftm • = 1 Kettm

† = 1 Stb

= 1 DStb

Laufen die Zeichen unten zus, werden die M in eine Einstichstelle gehäkelt; laufen die Zeichen oben zus, werden die M zus abgemascht.

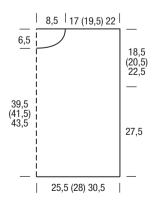


15 RAPUNZEL



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: Je 100 (150) 200 g Altrosa (Fb 07), Zimtbraun (Fb 03) und Dunkelgrau (Fb 16) "Alta Moda Cotolana" (45% Baumwolle, 45% Schurwolle, 10% Polyamid, LL = 150 m/50 g) von LANA GROSSA. 1 Paar LANA GROSSA-Strick-N Nr 4,5 und 1 LANA GROSSA-Rundstrick-N Nr 4,5.



Rippenmuster: Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 10 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Es sind nur die Hinr gezeichnet; in den Rückr alle M und U li str. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–52. R stets wdh. Bei Zu- und Abnahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

Streifenfolge: * 4 R Altrosa, 8 R Zimtbraun, 8 R Altrosa, 12 R Dunkelgrau, 4 R Zimtbraun, ab * stets wdh.

Maschenprobe: 20 M und 30,5 $R = 10 \times 10 \text{ cm}$.

Rückenteil: 103 (113) 123 M in Altrosa anschl und im Ajourmuster in der Streifenfolge str. Nach 46 cm = 140 R (48 cm = 146 R) 50 cm = 152 R ab Anschlag alle M abk, davon bilden die mittl 35 M den Halsausschnitt, die äußeren je 34 (39) 44 M die Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt nach 39,5 cm = 120 R (41,5 cm = 126 R) 43,5 cm = 132 R ab Anschlag die mittl 21 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2, 1 x 1 M und in der folg 4. R 1 x 1 M abk. Nach 46 cm = 140 R (48 cm = 146 R) 50 cm = 152 R ab Anschlag die restl 34 (39) 44 M abk.

Ärmel: 63 (73) 83 M in Altrosa anschl und im Ajourmuster in der Streifenfolge str. Für die Ärmelschrägungen beids 4 x in jeder 6. R und 2 x in jeder 4. R (3 x in jeder 8. R und 2 x in jeder 6. R) 4 x in jeder 10. R je 1 M zun = 75 (83) 91 M. Über die zugenommenen M nach und nach im Ajourmuster arb. Nach 12 cm =

36 R (14 cm = 42 R) 16 cm = 48 R ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 88 M mit der Rundstrick-N und dem Faden in Altrosa auffassen und 3 cm = 10 Rd im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmelund Seitennähte schließen.

Zeichenerklärung:

⊞ = Rdm

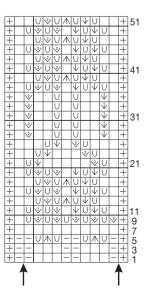
□ = 1 M re

□ = 1 M li

□ = 1 U

☑ = 2 M re zusstr

M = 3 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen)





Größe: 38-42 (44-48)

Material: 500 (550) g Altrosa (Fb 14) "Landlust Sommerseide" (50% Seide, 50% Baumwolle, LL = 170 m/50 g) von LANA GROSSA. 1 Paar LANA GROSSA-Strick-N Nr 4 sowie 1 LANA GROSSA-Rundstrick-N Nr 4 und 1 LANA GROSSA-Häkel-N Nr 3.

GI re: Hinr re M, Rückr li M.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 12 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–20. R stets wdh. Bei Ab- und Zunahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M gl re, 2 M re zusstr. Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 5 M str, dann 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), 2 M gl re, Rdm.

Maschenprobe: 20 M und 31 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 111 (135) M anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Ajourmuster weiterarb. Nach 60 cm = 186 R (62 cm = 192 R) ab Anschlag für die Schulterschrägungen beids 1 x 10 (14) M abk und in jeder folg 2. R 2 x je 11 (15) M abk. Die restl 47 M für den Halsausschnitt stilllegen.

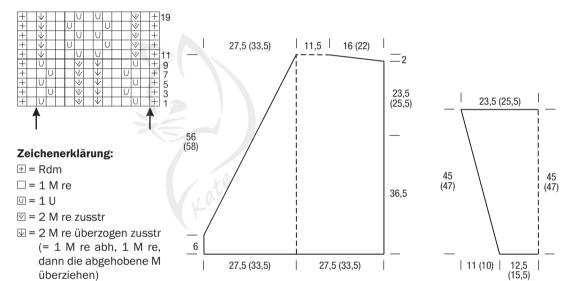
Li Vorderteil: 111 (135) M anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Ajourmuster weiterarb. Nach

 $6\ cm=18\ R$ ab Anschlag für die Ausschnittschrägung am li Rand $1\ x\ 1$ M, dann $25\ (46)\ x$ in jeder 2. R und $30\ (21)\ x$ in jeder 4. R je 1 M betont abn. Gleichzeitig nach $60\ cm=186\ R\ (62\ cm=192\ R)$ ab Anschlag für die Schulterschrägung am re Rand $1\ x\ 10\ (14)\ M$ abk und in jeder folg 2. R $2\ x\ je\ 11\ (15)\ M$ abk. Nach $62\ cm=192\ R\ (64\ cm=198\ R)$ ab Anschlag die restl $23\ M$ stilllegen.

Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 51 (63) M anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Ajourmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 (10) x in jeder 8. R und 21 (10) x in jeder 6. R je 1 M zun = 95 (103) M. Nach 45 cm = 140 R (47 cm = 146 R) ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Kapuze die stillgelegten M der Vorderteile und des Rückenteils auf die Rundstrick-N nehmen und aus einer Schulternaht 1 M dazu auffassen = 94 M. In der bisherigen M-Einteilung des Ajourmusters weiterarb. Nach 42 cm = 130 R ab Kapuzenbeginn die M stilllegen. Obere Kapuzennaht im M-Stich schließen. Die Verschlussränder der Vorderteile und den Gesichtsrand der Kapuze mit 1 R Kettm umhäkeln, Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen, dabei das re über das li Vorderteil legen und über die unteren je 6 cm beide Vorderteilkanten und die Rückenteilkante zusnähen. Die Anschlagkanten der Vorderteile an 3 Stellen jeweils mit einem Stich verbinden, damit das hintere Vorderteil nicht hervorsteht.



17 RABE



Größe: 47 cm x 169 cm

Material: Je 200 g Rost (Fb 217) und Dunkelgrau (Fb 37) sowie je 150 g Beige (Fb 72) und Altrosa (Fb 09) "Linie 164 Java" (67%

Baumwolle, 33% Viskose, LL = 158 m/50 g) von ONLINE. 1 Paar KNITPRO-Strick-N Nr 3,5 sowie 1 KNITPRO-Häkel-N Nr 3.

Ajour-Rippenmuster: M-7ahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen, U li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.-28. R 1 x str, dann die 9.-28. R stets wdh. Hinweis: Die M-Zahl wird jeweils <u>nur am Ende</u> der 9. Muster-R um 1 M reduziert (= Gesamt-M-Zahl um 1 verringert) und nur am Ende der 21. Muster-R wird jeweils wieder 1 M zugenommen.

Streifenfolge: * 8 R Beige, 12 R Rost, 8 R Altrosa, 12 R Dunkelgrau, ab * stets wdh.

Maschenprobe: 35 M und $38,5 R = 10 \times 10 cm$.

Stola: 164 M in Beige anschl und 169 cm = 648 R im Ajour-Rippen-

+ - - + 27 + - - + + 27 + + + 0 + 0 + + + 2 + + 0 + 0 + 0 + + + + 0 + 0 + + 11 + + 0 + 0 + 0 + + 11 + + 0 + 0 + 0 + + 11 + + 0 + 0 + 0 + + 11 + + 0 + 0 + 0 + 11 + + 0 + 0 + 0 + 11 + + 0 + 0 + 0 + 11 + + 0 + 0 + 0 + 11 + + 0 + 0 + 0 + 11 + + 0 + 0 + 0 + 11 + + 0 + 0 + 0 + 11 + + 0 + 0 + 0 + 11 + + 0 + 0 + 0 + 11 + 1 + 0 muster in der Streifenfolge str. Die M abk.

Fertigstellung: Den äußeren Rand der Stola mit 1 Rd fM in Dunkelgrau umhäkeln.

Zeichenerklärung:

⊞ = Rdm

 \square = 1 M re

= 1 M li

□ = 1 U

☑ = 2 M re zusstr

 □ = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 200 (250) 300 g Dunkelgrau (Fb 46) sowie 150 (200) 250 g Camel (Fb 96) und 100 (150) 200 g Antikrot (Fb 93) "Linarte" (40% Viskose, 30% Baumwolle, 20% Leinen, 10% Polyamid, LL = 125 m/50 g) und 150 (200) 200 g Flieder (Fb 20) sowie 50 (100) 100 g Dunkelgrau (Fb 10) "Capri" (55% Baumwolle, 30% Polyamid, 15% Seide, LL = 150 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA GROSSA-Strick-N Nr 4 und 4,5 sowie 1 LANA GROSSA-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. <u>Hinr:</u> Rdm, 2 M re, 2 M li im Wechsel, enden mit 2 M re, Rdm. <u>Rückr:</u> M str, wie sie erscheinen.

GI re in R: Hinr re M, Rückr li M. In Rd: Stets re M str.

Lochmuster: Gerade M-Zahl. <u>1. R</u> = Hinr: Rdm, * 1 U, 2 M re zusstr, ab * stets wdh, Rdm. <u>2. R = Rückr:</u> Rdm, alle M und U re str, Rdm. Die 1. und 2. R 1 x arb.

Muster- und Streifenfolge: * 6 R gl re, davon je 2 R in Antikrot, Camel und Linarte Dunkelgrau, 2 R Lochmuster in Flieder, 6 R gl re, davon je 2 R in Antikrot, Camel und Linarte Dunkelgrau, 2 R Lochmuster in Capri Dunkelgrau, ab * stets wdh.

Maschenprobe: 19,5 M und 30 R = 10 x 10 cm.

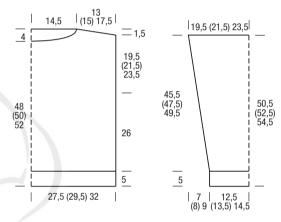
Rückenteil: 108 (116) 124 M mit N Nr 4 in Linarte Dunkelgrau anschl und für den Bund 5 cm = 16 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 4,5 in der Muster- und Streifenfolge weiterstr. Für die Schulterschrägungen nach 45,5 cm = 136 R (47,5 cm = 142 R) 49,5 cm = 148 R ab Bund beids 1 x 8 (10)

12 M abk und in der folg 2. R 1 x 9 (10) 11 M abk. Nach 47 cm = 140 R (49 cm = 146 R) 51 cm = 152 R ab Bund die restl 74 (76) 78 M abk, davon bilden die mittl 56 M den Halsausschnitt, die äußeren je 9 (10) 11 M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt nach 43 cm = 130 R (45 cm = 136 R) 47 cm = 142 R ab Bund die mittl 48 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 4 x je 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 45,5 cm = 136 R (47,5 cm = 142 R) 49,5 cm = 148 R ab Bund am äußeren Rand 1 x 8 (10) 12 M abk und in jeder 2. R 2 x je 9 (10) 11 M abk.

Ärmel: 48 (52) 56 M mit N Nr 4 in Linarte Dunkelgrau anschl und für den Bund 5 cm = 16 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 4,5 in der Muster- und Streifenfolge weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 8 x in jeder 10. R und 6 x in jeder 8. R (3 x in jeder 10. R und 13 x in jeder 8. R) 17 x in jeder 8. R und 1 x in der folg 6. R je 1 M zun = 76 (84) 92 M. Nach 45,5 cm = 136 R (47,5 cm = 142 R) 49,5 cm = 148 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 108 M mit der Rundstrick-N und dem Faden in Linarte Dunkelgrau auffassen. Über 4 cm = 13 Rd gl re str. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen.



19 RUCOLA



Größe: 36

Material: 300 g Granit (Fb 21) "Pearl Fingering" (50% Viskose, 50% Perlenfaser, LL = 575 m/ 100 g) von LANAMANIA. 1 Paar PONY-Strick-N Nr 4 und 1 PONY-Rundstrick-N Nr 4.

Hinweis: Stets zweifädig arb.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

GI II: Hinr li M, Rückr re M.

GI II: HIIII II WI, RUCKI TE W

Ajourmuster A: M-Zahl teilbar durch 7 + 3 M in der 1. R und teilbar durch 16 + 4 + 6 M l-Cord-Rand ab der 16. R. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind Hin- und Rückr. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. 1 x die 1.–18. R arb.

Ajourmuster B: M-Zahl teilbar durch 9 + 5 + 6 M l-Cord-Rand in der 1. R und teilbar durch 15 + 5 + 6 M l-Cord-Rand ab der 43. R. Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr M und U li str bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. 1 x die 1.–44. R arb.

Ajourmuster C: M-Zahl teilbar durch 14 + 8 + 6 M I-Cord-Rand. Lt Strickschrift C arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr M und U li str bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen,

den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. 1 x die 1.–62. R arb.

Ajourmuster D: M-Zahl teilbar durch 14 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift D arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. 1 x die 1.–22. R arb.

I-Cord-Rand über 3 M: <u>In Hinr:</u> Die ersten und letzten 3 M der R re str. <u>In Rückr:</u> Die ersten und letzten 3 M der R li abh (Faden vor der Arbeit).

Musterfolge A: 3 R gl li, 10 R gl re, 18 R Ajourmuster A, 10 R kr re, 2 R gl re, 44 R Ajourmuster B, 14 R kr re, 2 R gl re, 62 R Ajourmuster C, 2 R gl re, 10 R kr re.

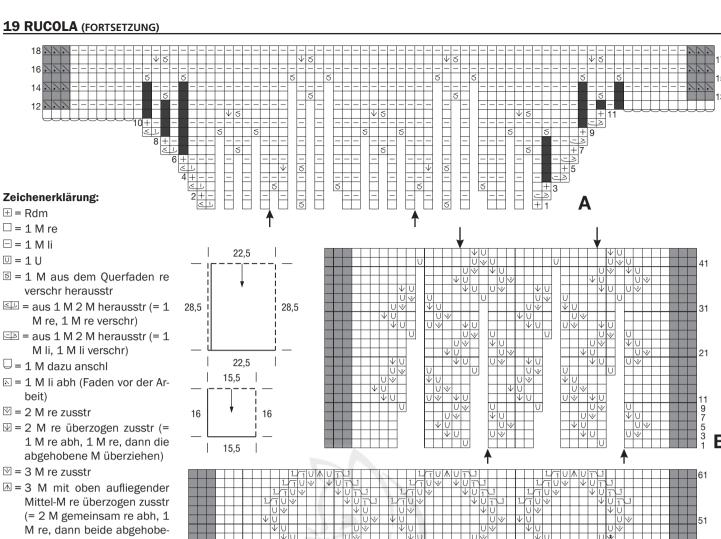
Musterfolge B: 10 R kr re, 2 R gl re, 22 R Ajourmuster D, 2 R gl re, 12 R kr re.

Maschenprobe: 23 M und 30 R = 10×10 cm.

Hinweis: Die Jacke wird von oben nach unten in einem Stück gestr. Man beginnt mit der Passe.

Jacke: 32 M zweifädig anschl und in der Musterfolge A str. dabei mit 1 Rückr beginnen. Zur Formgebung in der 3. R ab Anschlag gleichmäßig vert 4 x je 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr und am R-Ende 3 M neu dazu anschl = 39 M. In den folg 2 R jeweils am R-Ende 3 M neu dazu anschl = 45 M. In der folg R gleichmäßig vert 6 x je 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr und am R-Ende 4 M neu dazu anschl = 55 M. In den folg 3 R jeweils am R-Ende 3 M dazu anschl = 64 M. In der folg R gleichmäßig vert 9 x je 1 M aus dem Querfaden re verschr herausstr und am R-Ende 4 M dazu anschl = 77 M. In den folg 3 R jeweils am R-Ende aus der letzten M 2 M herausstr = 80 M. Nun beginnt das Ajourmuster A, dabei wie gezeichnet ab der 13. R über die ersten und letzten 3 M jeweils den I-Cord-Rand arb. Nach der 15. R Ajourmuster A sind 218 M auf der N. Nach der Musterfolge A weiterstr. Nach der 41. R von

38 VERENA STRICKTRENDS 1/2021



nen M gemeinsam überziehen)

= 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str

□ = 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re

■ = 1 M I-Cord-Rand (= Hinr: Die ersten und letzten 3 M der R re str. Rückr: Die ersten und letzten 3 M der R li abh mit dem Faden vor der Arbeit)

■ = keine Strickbedeutung

Ajourmuster B sind 356 M auf der N. Nach der Musterfolge A weiterstr, dabei nach 91 R ab Anschlag = nach 4 R kr re die Arbeit in Vorderteile, Rückenteil und Ärmel teilen: 53 M li Vorderteil, 73 M li Ärmel, 104 M Rückenteil, 73 M re Ärmel, 53 M re Vorderteil.

Nun zuerst über die 210 M der Vorderteile und des Rückenteils in der Musterfolge A weiterarb, dabei weiterhin beids den I-Cord-Rand arb. Nach Ende der Musterfolge A alle M stilllegen.

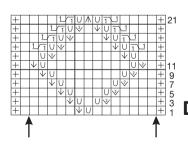
Weiter über die je 73 M der Ärmel jeweils in der Musterfolge B weiterarb. Nach Ende der Musterfolge B alle M stilllegen.

Untere Rüsche: 424 M mit der Rundstrick-N einfädig anschl und 1 Rückr re M str. Dann einfädig gl re weiterarb. Nach 21 R ab Anschlag für die oberen Falten wie folgt arb: Rdm, 1 M re, * 5 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, je 1 M der Hilfs-N mit 1 M der li N re zusstr (= 5 M werden abgenommen), 5 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, je 1 M der li N mit 1 M der Hilfs-N re zusstr (= 5 M werden abgenommen), ab * stets wdh, 1 M re, Rdm = 214 M. 1 Rückr li M str, dabei die ersten und letzten 3 M li zusstr = 210 M. Die 210 Rüschen-M und die 210 stillgelegten M von Vorderteilen und Rückenteil li auf li aufeinanderlegen. Nun stets 1 Rüschen-M und 1 M von Vorderteilen

und Rückenteil re zusstr und die M gleichzeitig abk.

Ärmelrüsche (2 x): 144 M mit der Rundstrick-N 4 einfädig anschl und 1 Rückr re M str. Dann einfädig gl re weiterarb. Nach 21 R ab Anschlag die oberen Falten wie bei der unteren Rüsche arb = 74 M. 1 Rückr li M str. dabei 1 M abn = 73 M. Die 73 Rüschen-M und die 73 stillgelegten M eines Ärmels li auf li aufeinanderlegen. Nun stets 1 Rüschen-M und 1 Ärmel-M re zusstr und die M gleichzeitig abk.

Fertigstellung: Für die Blende aus dem Halsausschnitt (= beids bis zum Beginn des I-Cord-Randes) ca 80 M mit der Rundstrick-N auffas-



sen und dann alle M mit I-Cord wie folgt abk: 3 M neu dazu anschl, * 2 M re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen), die 3 gestrickten M wieder zurück auf die li N legen, ab * stets wdh bis alle M abgekettet sind, dann die restl 3 M abk. I-Cord Enden zusnähen. Ärmelnähte schließen.



Größe: 36/38 (42/44) 48/50

Material: 400 (450) 500 g Puder (Fb 0355) "Divina" (50% Viskose, 40% Baumwolle, 10% Seide, LL = 140 m/50 g) von LANGYARNS. 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 4,5 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4. 2 M re verschr, 2 M li im Wechsel str.

Zeichenerklärung:

 \square = 1 M re

□ = 1 U

☑ = 2 M re zusstr

□ = 2 M re überzogen zusstr (= 1
 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen)

GI re: Hinr re M. Rückr li M.

GI Ii: Hinr li M, Rückr re M.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 20 + 1. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–32. R stets wdh.

Doppelte Rdm: Hinr: Am R-Anfang die 1. M li abh (Faden hinter der Arbeit) und die 2. M re str; mustergemäß bis auf die letzten 2 M str, dann am R-Ende die vorletzte M re str und die letzte M li abh (Faden hinter der Arbeit). Rückr: Am R-Anfang die 1. M li str und die 2. M li abh (Faden vor der Arbeit); mustergemäß bis auf die letzten 2 M str, dann am R-Ende die vorletzte M li abh (Faden vor der Arbeit) und die letzte M li str.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Doppelte Rdm, 1 M gl li, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen). Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 5 M str, dann 2 M re zusstr, 1 M gl li, doppelte Rdm.

Maschenprobe: 18 M und 31 R = 10×10 cm.

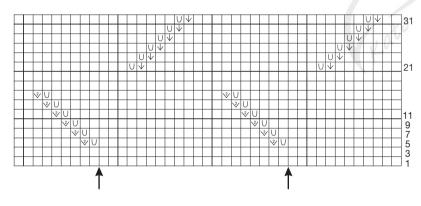
Rückenteil: 107 (127) 147 M mit N Nr 4,5 anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann die M wie folgt einteilen: Doppelte Rdm, 1 M gl li, 101 (121) 141 M Ajourmuster, 1 M gl li, doppelte Rdm. Für die Raglanschrägungen nach 27,5 cm = 86 R ab Anschlagbeids 1 x 1 M und in jeder 2. R 10 (14) 18 x ie 1 M betont abn. Nach 35 cm = 108 R (37 cm =116 R) 40 cm = 124 R ab Anschlag die restl 85 (97) 109 M stilllegen.

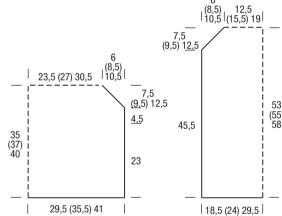
Vorderteil: Genauso arb.

Ärmel: 67 (87) 107 M mit N Nr 4,5 anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann die M wie folgt einteilen: Doppelte Rdm, 1 M gl li, 61 (81) 101 M Ajourmuster, 1 M gl li, doppelte Rdm. Die Raglanschrägungen nach 45,5 cm = 142 R ab Anschlag beids wie am Rückenteil arb. Nach 53 cm = 164 R (55 cm = 172 R) 58 cm = 180 R ab Anschlag die restl 45 (57) 69 M stilllegen.

Passe: Die M aller Teile auf die Rundstrick-N nehmen: 45 (57) 69 M li Ärmel, 85 (97) 109 M Vorderteil, 45 (57) 69 M re Ärmel, 85 (97) 109 M Rückenteil = 260 (308) 356 M. Im Rippenmuster weiterarb, dabei in der 1. Rd die aufeinandertreffenden Rdm mustergemäß zusstr = 256 (304) 352 M. Nach 3 cm = 10Rd ab Passenbeginn in jeder 2. Linksrippe 2 M li zusstr = 224 (266) 308 M. Nun [2 M re verschr, 2 M li, 2 M re verschr, 1 M lil im Wechsel str. Nach weiteren 3 cm = 10 Rd in jeder übergangenen Linksrippe 2 M li zusstr = 192 (228) 264 M. Nun [2 M re verschr, 1 M li] im Wechsel str. Nach weiteren 2 cm = 6 Rd in jeder 2. Rechtsrippe die 1. re verschr M mit der M davor re verschr zusstr = 160 (190) 220 M. In der folg 2. Rd in jeder übergangenen Rechtsrippe die 1. re verschr M mit der M davor re verschr zusstr = 128 (152) 176 M. In der folg Rd alle M fest re abk.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Ärmel- und Seitennähte schließen, dabei für die Schlitze die unteren 23 cm der Seitennähte offen lassen.





21 ROBBY



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 700 (750) 900 g Beige (Fb 130-978) "Bottoni" (45% Baumwolle, 45% Polyacryl, 10% Polyamid, LL = 115 m/50 g) von JUNGHANS-WOLLVERSAND. Je 1 Paar KNITPRO-Strick-N Nr 5 und 6 sowie 1 KNITPRO-Rundstrick-N Nr 5 und 5 Knöpfe (Art-Nr 317113, 18") von PRYM.

Hinweis: Stets zweifädig arb.

Rippenmuster: Gerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Persianermuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, alle M li str, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 3 M aus 1 M herausstr (= 1 M re, 1 M li, 1 M re), 3 M li zusstr, ab * stets wdh, Rdm. 3. R: Rdm, alle M li str, Rdm. 4. R: Rdm, * 3 M li zusstr, 3 M aus 1 M herausstr (= 1 M re, 1 M li, 1 M re), ab * stets wdh, Rdm. Die 1.-4. R stets wdh.

Maschenprobe: 17,5 M und 19 $R = 10 \times 10 \text{ cm}$.

Rückenteil: 90 (98) 106 M mit N Nr 5 zweifädig anschl und für den Bund 5 cm = 11 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 6 im Persianermuster weiterarb. Für die Armausschnitte nach 25.5 cm = 48 R ab Bund beids 1 x 1 M und in jeder 2. R 3 x je 1 M abk = 82 (90) 98M. Für den Halsausschnitt nach 41,5 cm = 78 R (43,5 cm = 82 R) 45.5 cm = 86 R ab Bund die mittl 22 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 2 und 1 x 1 M abk. Nach 44 cm = 84 R (46 cm = 88 R) 48 cm = 92 R abBund die restl 27 (31) 35 Schulter-M abk.

Li Vorderteil: 42 (46) 50 M mit N Nr 5 zweifädig anschl und für den Bund 5 cm = 11 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 6 im Persianermuster weiterarb. Für den Armausschnitt nach 25.5 cm = 48 R ab Bund am re Rand 1 x 1 M und in jeder 2. R 3 x je 1 M abk = 38 (42) 46 M. Für den Halsausschnitt nach 32,5 cm = 62 R (34,5 cm = 66 R) 36,5 cm = 70 R ab Bund am li Rand 1 x 4 M und in jeder 2. R 2 x je 2 M und 3 x ie 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl 27 (31) 35 M abk.

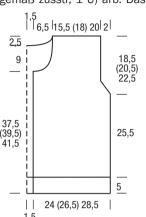
Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 46 (50) 54 M mit N Nr 5 zweifädig anschl und für den Bund 8 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr

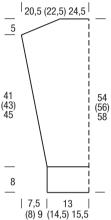
beginnen. Dann mit N Nr 6 im Persianermuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 11 (11) 9 x in jeder 6. R und 2 (3) $7 \times in jeder 4$. R je $1 M \times zun = 72$ (78) 86 M. Über die zugenommenen M nach und nach im Persianermuster str. Für die Armkugel nach 41 cm = 78 R (43 cm = 82)R) 45 cm = 86 R ab Bund beids 1 x 6 M und in jeder 2. R 4 x je 4 M abk. Nach 46 cm = 88 R (48 cm = 92 R) 50 cm = 96 R ab Bund die restl 28 (34) 42 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 69 M mit der Rundstrick-N zweifädig auffassen und 3,5 cm = 8 R im Rippenmuster str, dabei in der 1. R = Rückr mit Rdm, 1 M li beginnen und gegengl enden. Die M

ahk Aus den Verschlussrändern der Vorderteile und den Blendenschmalseiten je 81 (85) 89 M mit der Rundstrick-N zweifädig auffassen und 3 cm = 7 R im Rippenmuster str, dabei in der 4. R in die Blende des re Vorderteils 7 Knopflöcher (= 2 M mustergemäß zusstr, 1 U) arb. Das un-



terste Knopfloch ca 2.5 cm vom unteren Rand, das oberste ca 1 cm vom oberen Rand und die restl 5 Knopflöcher gleichmäßig vert dazwischen einarb. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.



22 RONILI



Größe: 38-42 (44-48)

Material: 300 (350) g Natur (Fb 23) sowie je 200 (250) g Rosa (Fb 07) und Gelb (Fb 04) "Linie 453 Pudica" (90% Baumwolle, 10% Polyacryl, LL = 95 m/50 g) von ONLINE. 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 5 und 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 4,5.

Ajourmuster A: M-Zahl teilbar durch 21 + 2 Rdm. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr: in den Rückr die M str. wie sie erscheinen bzw wie angegeben, U li str. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit der M nach dem li Pfeil enden. Die 1.-11. R stets wdh.

Ajourmuster B: M-Zahl teilbar durch 3 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 1 U, 2 M re zusstr, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: Wie die Hinr str

Aiourmuster C: M-Zahl teilbar durch 21. Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die ungeraden Rd; in den geraden Rd die M str, wie sie erscheinen bzw wie angegeben, U re str. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1.-14. Rd 1 x arb, dabei die Abnahmen in der 13. Rd beachten.

Ajourmuster D: M-Zahl teilbar durch 19. Lt Strickschrift C arb. Gezeichnet sind nur die ungeraden Rd; in den geraden Rd die M str. wie sie erscheinen bzw wie angegeben, U re str. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1.-12. Rd 1 x arb, dabei die Abnahmen in der 11. Rd beachten.

Ajourmuster E: M-Zahl zunächst teilbar durch 17. Lt Strickschrift D arb. Gezeichnet sind nur die ungeraden Rd; in den geraden Rd die M str, wie sie erscheinen bzw wie angegeben, U re str. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1.-10. Rd 1 x arb, dabei die Abnahmen beachten. Nach der 10. Rd ist die M-Zahl teilbar durch 7.

GI re in Rd: Stets re M str.

Kr re in R: Hin- und Rückr re M. In Rd: 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel.

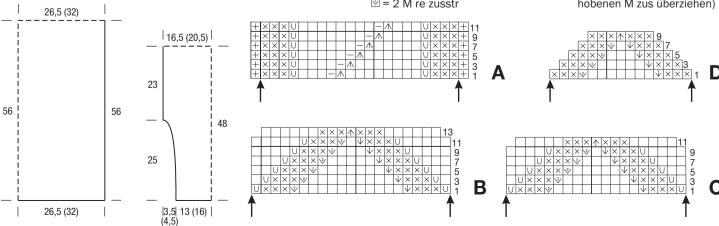
Muster- und Farbfolge A: 72 R Ajourmuster A in Natur, restl R Ajourmuster B in Rosa.

Fortsetzung auf nächster Seite

Zeichenerklärung:

- \pm = Rdm
- \square = 1 M re
- □ = 1 M li
- ⊠ = 1 M kr re (= in Hin- und Rückr re M, in Rd 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel)
- □ = 1 IJ
- ☑ = 2 M re zusstr

- M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen)
- M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen)
- abh, 1 M re, dann beide abgehobenen M zus überziehen)



Muster- und Farbfolge B: 60 R Ajourmuster A in Natur, restl R Ajourmuster B in Rosa.

Musterfolge C: 0 (2) 4 Rd gl re, 2 Rd kr re, 14 Rd Ajourmuster C, 2 Rd kr re, 6 (8) 19 Rd gl re, 2 Rd kr re, 12 Rd Ajourmuster D, 2 Rd kr re, 6 (8) 19 Rd gl re, 2 Rd kr re, 10 Rd Ajourmuster E.

Maschenprobe Ajourmuster A: 20 M und $24 \text{ R} = 10 \text{ x} \cdot 10 \text{ cm}$; Ajourmuster B: 16 M und $26 \text{ R} = 10 \text{ x} \cdot 10 \text{ cm}$; Ajourmuster C: 17,5 M und $28 \text{ Rd} = 10 \text{ x} \cdot 10 \text{ cm}$.

Rückenteil: 107 (128) M mit N Nr 5 im doppelfädigen Kreuzanschlag in Natur anschl (siehe Seite 27) und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann in der Muster- und Farbfolge A weiterarb, dabei in der 1. R des Ajourmusters B gleichmäßig vert 21 (27) M abn = 86 (101) M. Nach 56 cm = 140 R ab Anschlag alle M stilllegen.

Vorderteil: Ebenso arb

Ärmel: 52 (65) M mit N Nr 5 im doppelfädigen Kreuzanschlag in Natur anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann in der Muster- und Strei-

fenfolge B weiterarb, dabei für Größe 38–42 die M wie folgt einteilen: Rdm, 4 M kr re, 42 M Ajourmuster A, 4 M kr re, Rdm und in der 1. R des Ajourmusters B 1 M zun = 53 (65) M. Nach 48 cm = 120 R ab Anschlag alle M stilllegen. Hinweis: Durch die unterschiedlichen M-Proben der Ajourmuster wird der Ärmel im oberen Bereich weiter.

Passe: Die M aller Teile auf eine Rundstrick-N nehmen: 53 (65) M li Ärmel, 86 (101) M Vorderteil, 53 (65) M re Ärmel, 86 (101) M Rückenteil = 278 (332) M. In der Musterfolge C in Gelb weiterarb, dabei in der 1. Rd über die M der Ärmel gleichmäßig vert je 8 (2) M zun = 294 (336) M. Durch die in den Strickschriften eingezeichneten Abnahmen sind nach Ende der Musterfolge C nur noch 98 (112) M auf der N. Nun für die Blende alle M mit I-Cord abk wie folgt: 3 M auf der li N neu anschl, * 2 M re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen), die 3 gestrickten M wieder zurück auf die li N legen, ab * stets wdh, zuletzt die restl 3 M abk.

Fertigstellung: Ärmel- und Seitennähte schließen. Blendenende an den Blendenanfang nähen.

23 RIEKE



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 150 (200) 250 g Pastellgelb (Fb 13) sowie je 100 (150) 200 g Natur (Fb 12), Puder (Fb 14), Beige (Fb 15) und Rosa (Fb 02) "Fashion Silk Blend DK" (45% Baumwolle, 45% Seide, 10% Polyamid, LL = 220 m/50 g) von RICO DESIGN. Je 1 Paar CHIAOGOO-Strick-N Nr 5 und 6 sowie 1 CHIAOGOO-Rundstrick-N Nr 5 und 2 Knöpfe (Art-Nr B-1101-40, 25") von KNOPF-SHOP.

Hinweis: Stets zweifädig arb.

Rippenmuster: Gerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

GI re: Hinr re M, Rückr li M.

GI Ii: Hinr li M, Rückr re M.

Raute A über 22 M: Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1.–34. R 1 x arb, dann die 3.–34. R stets wdh.

Raute B über 22 M: Lt Strick-schrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1.–34. R 1 x arb, dann die 3.–34. R stets wdh

Netzmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 U, 2 M re zusstr, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: Wie die Hinr str. Bei Zunahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

Streifenfolge A: 34 R Pastellgelb, 16 R Natur, 16 R Puder, 16 R Beige, restl R Rosa.

Streifenfolge B: 20 R Pastellgelb, 20 R Natur, 20 R Puder, 20 R Beige, restl R Rosa.

Maschenprobe gl re und gl li: 16 M und 24 R = 10×10 cm; Raute A und B: 22 M und 24 R = 10×10 cm; Netzmuster: 16 M und 20 R = 10×10 cm.

Rückenteil: 92 (98) 104 M mit N Nr 5 zweifädig in Pastellgelb anschl und für den Bund 4 cm = 9 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 6 gl re in der Streifenfolge A weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 39 cm = 94 R (41 cm = 98 R) 43 cm = 102 R ab Bundbeids 1 x 5 M und in jeder 2. R 6 x je 5 M (3 x je 5 und 3 x je 6 M) 6 x ie 6 M abk. Für den Halsausschnitt nach 41 cm = 98 R (43 cm = 102 R) 45 cm = 106 R abBund die mittl 14 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 2 und 2 x je 1 M abk.

Li Vorderteil: 46 (49) 52 M mit N Nr 5 zweifädig in Pastellgelb anschl und für den Bund 4 cm = 9 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 6 in der Streifenfolge A weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm. 11 (13) 14 M gl li. 22 M Raute A, 11 (12) 14 M gl li, Rdm. Für die Ausschnittschrägung nach 26 cm = 64 R (28 cm = 68)R) 30 cm = 72 R ab Bund am li Rand 1 x 1 M. dann 2 x in ieder 6. R und 3 x in jeder 8. R je 1 M abk. Für die Schulterschrägung nach 39 cm = 94 R (41 cm = 98)R) 43 cm = 102 R ab Bund am re Rand 1×5 (7) 6 M und in jeder 2. R1x5 und 5xje6M (6xje6M)2 x je 6 und 4 x je 7 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl und mit Raute B arb.

Ärmel: 34 (36) 40 M mit N Nr 5 zweifädig in Pastellgelb anschl und für den Bund 4 cm = 9 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 6 im Netzmuster in der Streifenfolge B weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 4 x in jeder 12. R und 4 x in jeder 10. R (7 x in jeder 10. R und 3 x in jeder 8. R)

Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

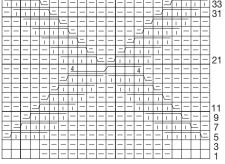
□ = 1 M Ii

die Arbeit legen, 1 M li, dann die 4 M der Hilfs-N re str

hinter die Arbeit legen, 4 M re, dann die M der Hilfs-N li str

a = 4 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 4 M re, dann die 4 M der Hilfs-N re str

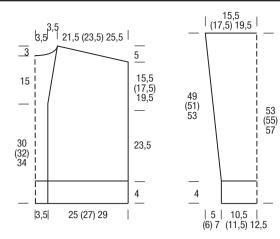
= 4 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 4 M re, dann die 4 M der Hilfs-N re str



 $5 \times in$ jeder 10. R und $6 \times in$ jeder 8. R je 1 M zun = 50 (56) 62 M. Über die zugenommenen M im Netzmuster str. Nach 49 cm = 98 R (51 cm = 102 R) 53 cm = 106 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus den Verschlussrändern und den Ausschnittschrägungen der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 221 (227) 233 M mit der Rundstrick-N zweifädig in Pas-

tellgelb auffassen und 3 cm = 8 R im Rippenmuster str, dabei in der 1. R = Rückr mit Rdm, 1 M li beginnen und gegengl enden. In der 4. R in die Blende des rechten Vorderteils 2 Knopflöcher (= 2 M abk und in der folg R wieder dazu anschl) arb. Das 1. Knopfloch in 17 (18) 19 cm Gesamthöhe und das 2. Knopfloch in 30 (32) 34 cm Gesamthöhe arb. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.



24 RICKY



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 450 (500) 550 g Hellgrau (Fb 0023) "Happiness" (65% Baumwolle, 35% Polyamid, LL = 135 m/50 g) von WOOLADDICTS by LANGYARNS. Je 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 3,5 und 5,5 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 3.5.

Halbpatent in R: Ungerade M-Zahl. <u>1. R = Hinr:</u> Rdm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M Ii, Rdm. <u>2. R = Rückr:</u> Rdm, * 1 M re, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 3. R = Hinr: Rdm, * 1 M Ii, die M mit dem U re zusstr, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. Die 1.-3. R 1 x str, dann die 2. und 3. R stets wdh. In Rd: Gerade M-Zahl. <u>1. Rd:</u> * 1 M li, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wdh. 2. Rd: * 1 M li, die M mit dem U re zusstr. ab * stets wdh. Die 1. und 2. Rd stets wdh.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

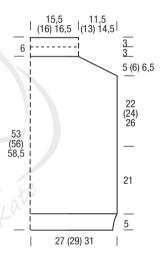
Betonte Abnahmen am re Rand: Rdm, 5 M Halbpatent, 3 M re überzogen zusstr (= 1 M mit dem zugehörigen U re abh, 2 M mit dem zugehörigen U re zusstr, dann die abgehobene M mit dem zugehörigen U überziehen). Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 9 M str, dann 3 M mit den zugehörigen U re zusstr, 5 M Halbpatent, Rdm.

Maschenprobe Halbpatent: 14 M und 29,5 R = 10 x 10 cm; **kr re:** 18 M und 34 R = 10 x 10 cm.

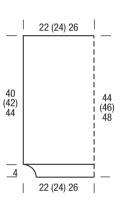
Rückenteil: 75 (81) 87 M mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 5 cm = 18 R im Halbpatent str. Dann mit N Nr 5.5 im Halbpatent weiterarb. Für die Schmuckbänder in der 5. R ab Bund die 17.-19. M (mit den zugehörigen U) re überzogen zusstr und aus der folg 8. M [1 M re, 1 U, 1 M re] herausstr = re Schmuckband. Dann aus der folg 22. (28.) 34. M [1 M re, 1 U, 1 M re] herausstr und die 17.- bis 19.-letzte M (mit den zugehörigen U) re zusstr = li Schmuckband; die M-Zahl bleibt gleich. Die zugenommenen M ins Muster einfügen. Diese Zu- und Abnahmen noch 2 x in jeder 6. R, 1 x in der folg 8. R, 1 x in der folg 10. R, 1 x in der folg 12. R, 1 x in der folg 16. R und 1 x in der folg 22. R wdh, dabei die Schmuckbänder jedesmal um 2 M nach außen versetzen, dadurch verringert sich beids die M-Zahl und mittig erhöht sich die M-Zahl zwischen den Schmuckbändern, die Gesamt-M-Zahl bleibt gleich. Für die Schulterschrägungen nach 43 cm = 126 R (45 cm = 132 R) 47 cm = 138 R ab Bund beids 1 x 2 M und in jeder 2. R 7 (8) 9 x je 2 M betont abn. Nach 48 cm = 142 R (51 cm = 150 R) 53,5 cm = 158 R ab Bund die restl 43 (45) 47 M stilllegen.

Vorderteil: Genauso arb.

Ärmel: 55 (61) 69 M mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 4 cm = 16 R im Halbpatent str. Dann mit N Nr 5,5 kr re weiterarb, dabei in der 1. R jeweils die Halbpatent-M mit dem zugehörigen U re zusstr und gleichmäßig vert 25 M zun = 80 (86) 94 M. Nach 40 cm = 136 R (42 cm = 142 R) 44 cm = 150 R ab Bund alle M abk.



Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende die stillgelegten M von Vorder- und Rückenteil auf die Rundstrick-N nehmen = 86 (90) 94 M und 6 cm = 22 Rd im Halbpatent str. Die M abk. Blende zur Hälfte nach innen umschlagen und annähen. Ärmel einsetzen, Ärmelund Seitennähte schließen.



25 REBEKKA



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 350 (400) 450 g Rosa (Fb 03105) "Vivaldi" (100% Baumwolle, LL = 120 m/50 g) von GEDIFRA. 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 4,5 und 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 4,5.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. <u>Hinr:</u> Rdm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. <u>Rückr:</u> M str, wie sie erscheinen.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 1 + 2 Rdm. Jede R beginnt und endet mit 1 Rdm. 1. R = Hinr: Alle M re str. 2. R und alle folg Rückr: Alle M (und U) re str. 3. R: * 2 M re zusstr, 1 U, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen), 1 U, ab * stets wdh, enden mit 1 M re. 5. R: Alle M re str. 7. R: 1 M re, * 2 M re zusstr, 1 U, 2 M re überzogen zusstr, 1 U, ab * stets wdh. Die 1.-8. R stets wdh. Bei Zu- und Abnahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

Fortsetzung auf nächster Seite ▶

Maschenprobe: 17 M und 31 R = 10×10 cm.

Rückenteil: 79 (87) 91 M anschl und für den Bund 5 cm = 12 R im Rippenmuster str. Dann im Lochmuster weiterarb. Für die Armausschnitte nach 25 cm = 78 R ab Bund beids 1 x 3 M und in jeder 2. R 4 x je 1 M abk = 65 (73) 77 M. Nach 44 cm = 136 R (46 cm = 142 R) 48 cm = 148 R ab Bund die restl 65 (73) 77 M abk, davon bilden die mittl 47 M den Halsausschnitt, die äußeren je 9 (13) 15 M die Schultern.

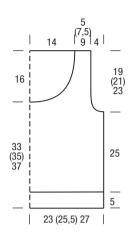
Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 28 cm = 88 R (30 cm = 94 R) 32 cm = 100 R ab Bund die mittl 17 M abk und beide Seiten getrennt

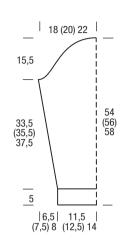
beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 2 x je 2 und 8 x je 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl 9 (13) 15 Schulter-M abk.

Ärmel: 39 (43) 47 M anschl und für den Bund 5 cm = 12 R im Rippenmuster str. Dann im Lochmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 6 x in jeder 10. R und 5 x in jeder 8. R (1 x in der 10. R und 12 x in ieder 8. R) 13 x in ieder 8. R und 1 x in der folg 6. R ie 1 M zun = 61 (69) 75 M. Für die Armkugel nach 33,5 cm = 104 R (35.5 cm = 110 R)37,5 cm = 116 R ab Bund beids 1 x 3 M, dann * in der folg 2. R 1 x 1 M und in der folg 4. R 1 x 1 M abk, ab * 6 x arb, danach in jeder 2. R 5 x je 2 M abk. Nach 49 cm = 152 R (51 cm = 158 R) 53 cm = 164 R ab Bund die restl 11 (19) 25 M locker abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus

dem Halsausschnitt 102 M mit der Rundstrick-N auffassen und 2 cm = 5 Rd im Rippenmuster (1 M re, 1 M li im Wechsel) str. Die M locker abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen.





26 ROBERTA



Größe: 38/40

Material: 350 g Beige (Fb 0022) sowie 150 g Rosa (Fb 0030) und 100 g Hellgrau (Fb 0048) "Norma" (55% Baumwolle, 35% Modal, 10% Viskose, LL = 135 m/50 g) von LANGYARNS. 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 4 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 4 und 7 Knöpfe (Art-Nr 12691, 44", Fb 02 Sand) von JIM KNOPF.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, * 1 M re verschr, 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M re verschr, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen; verschr M li verschr str.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 17 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind Hin- und Rückr. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–22. R stets wdh. Achtung: In der 3. Muster-R zwischen den Rdm [2 M re zusstr, 1 U] über die ganze R stets wdh. Bei Zu- und Abnahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

Streifenfolge A: 94 R Beige, * 10 R Rosa, 6 R Hellgrau, 4 R Rosa, 10 R Beige, 4 R Hellgrau, 4 R Rosa, 6 R Beige, ab * stets wdh.

Streifenfolge B: * 6 R Beige, 10 R Rosa, 6 R Hellgrau, 4 R Rosa,

10 R Beige, 4 R Hellgrau, 4 R Rosa, ab * stets wdh.

Maschenprobe: 21 M und 29,5 $R = 10 \times 10 \text{ cm}$.

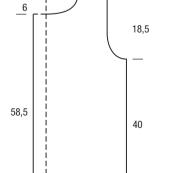
Rückenteil: 105 M in Beige anschl und für den Bund 6 cm = 15 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann im Ajourmuster in der Streifenfolge A weiterarb. Für die Armausschnitte nach 40 cm = 118 R ab Bundbeids 1 x 5 M und in jeder 2. R $3 \times \text{ je } 2 \text{ und } 2 \times \text{ je } 1 \text{ M abk} = 79$ M. Für die Schulterschrägungen nach 58,5 cm = 172 R ab Bund beids 1 x 5 M und in jeder 2. R 2 x je 6 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 33 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 2 x je 3 M abk.

Li Vorderteil: 60 M in Beige anschl und für den Bund 6 cm = 15

R im Rippenmuster str. dabei in der 1. R = Rückr nach der Rdm mit 1 M li verschr, 1 M re beginnen. Dann in der Streifenfolge A weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 52 M Ajourmuster, 6 M Rippenmuster, Rdm, Für den Armausschnitt nach 40 cm = 118 R ab Bund am re Rand 1 x 5 M und in jeder 2. R 3 x je 2 und 2 x je 1 M abk = 47 M. Für den Halsausschnitt nach 52,5 cm = 154 R ab Bund am li Rand 1 x 8 M stilllegen und in jeder 2. R 1 x 4, 3 x je 3, 3 x je 2 und 3 x je 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 58,5 cm = 172 R ab Bund am re Rand 1 x 5 M und in jeder 2. R 2 x je 6 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb, außerdem in 2 cm Gesamthöhe = 6 R ab Anschlag das 1. Knopfloch (= 5. und 6. M abk und in der folg R wieder dazu anschl) einarb. Die folg 6 Knopflöcher mit einem Abstand von ca 8,5 cm = 26 R ebenso einarb (das letzte Knopfloch in der Blende einarb).

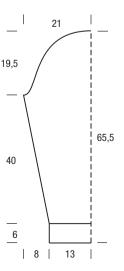
Ärmel: 54 M in Beige anschl und für den Bund 6 cm = 15 R im Rippenmuster str, dabei in der 1.

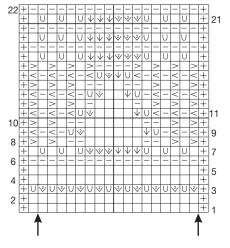


25

6

3,5 10,5 | 8,5 | 6 |





Zeichenerklärung:

- \pm = Rdm
- □ = 1 M re
- = 1 M li
- ≥ = 1 M li verschr
- □ = 1 U
- ☑ = 2 M re zusstr

44 VERENA STRICKTRENDS 1/2021

3.5

R = Rückr zwischen den Rdm 1 M li verschr, 1 M re im Wechsel str. Dann im Ajourmuster in der Streifenfolge B weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 5 x in jeder 8. R und 12 x in jeder 6. R je 1 M zun = 88 M. Über die zugenommenen M nach und nach im

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende zwischen den stillgelegten je 8 M der Vorderteile aus dem Halsausschnitt weitere 107 M mit der Rundstrick-N in Beige auffassen = 123 M und 3 cm = 9 R im Rippenmuster str, dabei

nach 4 R in Hellgrau weiterarb und in der 1. R in Hellgrau das letzte Knopfloch einarb. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.

27 RICHARDIS



Größe: 36-40 (42-46)

Material: 500 (600) g Hellgrau (Fb 0096) "Amira" (93% Baumwolle, 7% Polyamidl, LL = 100 m/50 g) von LANGYARNS. 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 5 und 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 5.

Rippenmuster A: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. <u>Hinr:</u> Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. <u>Rückr:</u> M str, wie sie erscheinen.

Rippenmuster B: Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 17 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Es sind nur die Hinr gezeichnet; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen, U li str. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den

19,5

(23.5)

50.5

11 | 16 (27) |

27 (38)

21

Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit der M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–42. R 1 x arb, dann die 31.–42. R stets wdh. Bei Zu- und Abnahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

Maschenprobe: 16 M und 23 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 87 (121) M anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Ajourmuster weiterarb. Nach 70 cm = 162 R (74 cm = 170 R) ab Anschlag alle M abk, davon bilden die mittl 35 M den Halsausschnitt, die äußeren je 26 (43) M die Schultern.

Vorderteil: Genauso arb, jedoch für den V-Ausschnitt nach 49 cm = 112 R (53 cm = 122 R) ab Anschlag die mittl M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschrägung am inneren Rand in jeder 2. R 12 x je 1 M und in jeder 4. R 5 x je 1 M abk. Nach 70 cm = 162 R (74 cm = 170 R) ab Anschlag die restl 26 (43) M abk.

Ärmel: 40 (46) M anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann die M wie folgt einteilen: Rdm, 2 (5) M Rippenmuster A, dabei mit 1 M re (2 M li) beginnen, 34 M Ajourmuster,

19,5 (23,5)

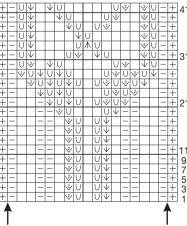
7 (9) 12,5 (14,5)

2 (5) M Rippenmuster A, dabei mit 1 M li beginnen, Rdm. Für die Ärmelschrägungen nach 7 cm = 16 R ab Anschlag beids 1 x 1 M, dann 5 x in jeder 10. R und 5 x in jeder 8. R (9 x in jeder 8. R und 5 x in jeder 6. R) je 1 M zun = 62 (76) M. Über die zugenommenen M nach und nach im Ajourmuster str. Nach 50 cm = 116 R (54 cm = 124 R) ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 120 M mit der Rundstrick-N auffassen und 2,5 cm = 5 Rd Rippenmuster B str, dabei die M so einteilen, dass in der V-Ausschnittspitze 1 M re liegt. Zur Formgebung in jeder 2. Rd die 2 M vor der V-Ausschnittspitze mustergemäß überzogen zusstr (= 1 M abh, 1 M mustergemäß str, dann die abgehobene M überziehen) und die 2 M nach der V-Ausschnittspitze mustergemäß zusstr. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen.

Zeichenerklärung:

- ⊞ = Rdm
- \square = 1 M re
- \equiv = 1 M Ii
- □ = 1 U
- ☑ = 2 M re zusstr
- □ = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)



28 RITA



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 200 (250) 300 g Apricot (Fb 0027) sowie 150 (200) 250 g Rosa (Fb 0009) und 50 (100) 100 g Hellgrau (Fb 0022) "Janet" (50% Baumwolle, 50% Polyamid, LL = 120 m/50 g) von LANGYARNS. 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 5,5 und 1 ADDI-Häkel-N Nr 4.5.

Rippenmuster: Gerade M-Zahl. <u>Hin- und Rückr:</u> Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel. Rdm.

GI re: Hinr re M. Rückr li M.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 3 + 2 + 2 Rdm. <u>1. R = Hinr:</u> Rdm, 1 M re, * 1 U, 1 dopp Überzug (= 2 M zus re abh, 1 M re, dann beide abgehobenen M zus überziehen), 1 U, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 2. R = Rückr: Alle M und U li str, bei 2 aufeinander folg U den 1. U li, den 2. U li verschr str. 3. R: Rdm, 1 M re, * 1 M re, 1 U, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 4. R: Alle M und U li str. Die 1.-4. R 1 x arb.

Kett-Rdm: Am re Rand: In Hinr die 1. M re abh, in Rückr die letzte M li str. Am li Rand: In Hinr die letzte M re abh, in Rückr die 1. M li str.

9 M li str. 5 3

Fortsetzung auf nächster Seite ▶

Muster- und Streifenfolge A: 6 R gl re, 4 R Lochmuster und 46 R gl re in Apricot, 6 R gl re, 4 R Lochmuster und 46 (52) 58 R gl re in Rosa, 6 R gl re und 4 R Lochmuster und restl R gl re in Hellgrau.

Muster- und Streifenfolge B: 8 (14) 20 R gl re in Hellgrau, * 2 R gl re in Rosa, 2 R gl re in Apricot, ab * 5 x arb, ** 4 R gl re in Rosa, 4 R gl re in Apricot, ab ** 4 x arb, 4 R gl re in Rosa, 26 R gl re, 4 R Lochmuster und 4 R gl re in Apricot = 98 (104) 110 R.

M: Am re Rand: Kett-Rdm, 2 bzw 3 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re bzw 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen). Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 3 bzw 4 M str, dann 2 bzw 3 M re zusstr, Kett-Rdm.

Maschenprobe: 19,5 M und 31 $R = 10 \times 10 \text{ cm}$.

Rückenteil: 88 (100) 106 M in Apricot anschl und für den Bund 1.5 cm = 3 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann in der Muster- und Streifenfolge A weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 44 cm = 136 R (46 cm = 142 R) 48 cm = 148 R ab Bund beids 1 x 2 (3) 3 M und in jeder 2. R 2 x je 2 und 5 x je 3 M (5 x je 3 und 2 x je 4 M) 2 x je 3 und 5 x je 4 M abk. Nach 49 cm = 152 R (51 cm = 158 R) 53 cm = 164 R ab Bund die restl 46 (48) 48 M abk, dabei bilden die mittl 40 M den Halsausschnitt, die äußeren je 3 (4) 4 M gehören noch zu den Schultern.

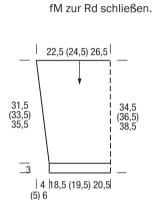
Vorderteil: Genauso arb, jedoch für den V-Ausschnitt nach 39,5 cm = 122 R (41,5 cm = 128 R)43.5 cm = 134 R ab Bund die mittl 4 M verzopfen (= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str). In der folg Rückr die Arbeit in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschrägung am inneren Rand in jeder 2. R 5 x je 2 M und 10 x je 1 M betont abn. Gleichzeitig nach 44 cm = 136 R (46 cm =142 R) 48 cm = 148 R ab Bund für die Schulterschrägung am äußeren Rand 1 x 2 (3) 3 M und in jeder 2. R 2 x je 2 und 6 x je 3 M (5 x je 3 und 3 x je 4 M) 2 x je 3 und 6 x je 4 M abk.

Ärmel: Schulternähte schließen. Beids der Schulternaht je 22,5 (25) 26,5 cm markieren und zwischen den Markierungen insgesamt 89 (96) 103 M in Hellgrau auffassen. In der Muster- und Streifenfolge B str. Für die Ärmelschrägungen beids 4 x in jeder 12. R und 4 x in jeder 10. R (8 x in jeder 10. R und 2 x in jeder 8.

9,5 | 10 | (15,5) 17 | 5 | 5 | 22,5 | (24,5) 26,5 | 41 | (43) | 45 | 21,5 | 21,5 | 21,5 |

R) 3 x in jeder 10. R und 9 x in jeder 8. R je 1 M abn = 73 (76) 79 M. Nach 31,5 cm = 98 R (33,5 cm = 104 R) 35,5 cm = 110 R ab Auffassen für den Bund 3 cm = 7 R im Rippenmuster str, dabei die letzte R in Hellgrau arb. Die M abk.

Fertigstellung: Den rückwärtigen Halsausschnitt mit 1 R Kettm in Hellgrau umhäkeln. Ärmel- und Seitennähte schließen. Den unteren Pullirand mit 1 R in Hellgrau wie folgt umhäkeln: * 1 fM in 1 re M des Anschlags, mit 1 Lftm 1 li M des Anschlags übergehen, ab * stets wdh, mit 1 Kettm in die 1.



29 RENATE



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 200 (250) 300 g Petrol (Fb 159) sowie je 50 (100) 100 g Gras (Fb 15), Moos (Fb 182), Maigrün (Fb 145) und Vitamin (Fb 113) "Limone" (100% Baumwolle, LL = 125 m/50 g) von SCHOELLER + STAHL. Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 3,5 und 4 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 3,5.

Kr re in R: Hin- und Rückr re M. In Rd: 1 Rd re M, 1 Rd Ii M im Wechsel.

Netzmuster: Gerade M-Zahl. 1. R = Hinr: Rdm, alle M re str, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, alle M re str, Rdm. 3. R: Rdm, * 1 M re, 1 tiefgestochene M (= 1 M re, jedoch 1 R tiefer einstechen), ab * stets wdh, Rdm. 4. R: Rdm, * mit der re N den Faden, der vor der tiefgestochenen M liegt, auffassen und mit der M re zusstr, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. 5. R: Rdm, * 1 tiefgestochene M, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. 6. R: Rdm, * 1 M re, mit der re N den Faden, der vor der tiefgestochenen M liegt, auffassen und mit der M re zusstr, ab * stets wdh, Rdm. 1 x die 1.-6. R arb, dann die 3.-6. R stets wdh.

Streifenfolge: 20 R Petrol, 16 R Gras, 16 R Moos, 16 R Maigrün, 16 R Vitamin, 16 R Maigrün, 16 R Moos, 16 R Gras, restl R Petrol.

Maschenprobe: 13,5 M und 38 $R = 10 \times 10 \text{ cm}$.

Rückenteil: 72 (78) 84 M mit N Nr 3,5 und dem Faden in Petrol anschl und für den Bund 1 cm = 3 R kr re str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 4 im Netzmuster in der Streifenfolge weiterarb. Für die Schulterschrä-

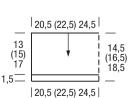
gungen nach 48 cm = 182 R (50 cm = 190 R) 52 cm = 198 R ab Bund beids 1×4 (5) 7 M und in jeder 2. R 2 x je 5 M (1 x 5 und 1 x 6 M) 2 x je 6 M abk. Nach 49.5 cm = 188 R (51,5 cm = 196 R) 53,5 cm = 204 R ab Bund die restl 44 (46) 46 M abk, davon bilden die mittl 34 M den Halsausschnitt, die äußeren je 5 (6) 6 M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 43 cm = 164 R (45 cm = 172 R) 47 cm = 178 R ab Bund die mittl 24 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 2

14 6,5 | 12,5 | (16,5) 18,5 | — 1,5 | — 1,5 | — 20,5 (22,5) 24,5 | — 44 | (46) | 48 | 27,5 | — 1 | — 1 und 3 x je 1 M abk. Nach 48 cm = 182 R (50 cm = 190 R) 52 cm = 198 R ab Bund für die Schulterschrägung am äußeren Rand 1 x 4 (5) 7 M und in jeder 2. R 3 x je 5 M (1 x 5 und 2 x je 6 M) 3 x je 6 M abk

Ärmel: Die Schulternähte von Rücken- und Vorderteil schließen. Beids der Schulternähte aus je 20,5 (22,5) 24,5 cm insgesamt 56 (60) 66 M mit N Nr 4 und dem Faden in Petrol auffassen und 13 cm = 50 R (15 cm = 58 R) 17 cm = 64 R im Netzmuster str. Dann mit N Nr 3,5 noch 1,5 cm = 4 R kr re str. Die M abk.

Fertigstellung: Ärmel- und Seitennähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 100 M mit der Rundstrick-N Nr 3,5 in Petrol auffassen und 3 Rd kr re str. Die M abk.





Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 450 (500) 550 g Grün (Fb 03) "Linie 11 Alpha" (100% Baumwolle, LL = 104 m/50 g) von ONLINE. 1 PRYM-N-Spiel Nr 3,5 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 3,5.

GI re in Rd: Stets re M str.

Ajour-Rd: Gerade M-Zahl. <u>1. Rd:</u> * 1 U, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), ab * stets wdh. <u>2. Rd:</u> Alle M und U re str. Die 1. und 2. Rd 1 x arb.

Quadrat: Gerade M-Zahl. Lt Strickschrift str. Es sind nur die ungeraden Rd gezeichnet; in den geraden Rd alle M und U re str. Es ist nur 1 Viertel des Quadrats gezeichnet, dies in jeder Rd 4 x arb. Die 1.–84. (92.) 98. Rd 1 x arb.

Musterfolge: 1 Rd li M, 2 Rd gl re, 2 Ajour-Rd, restl Rd gl re.

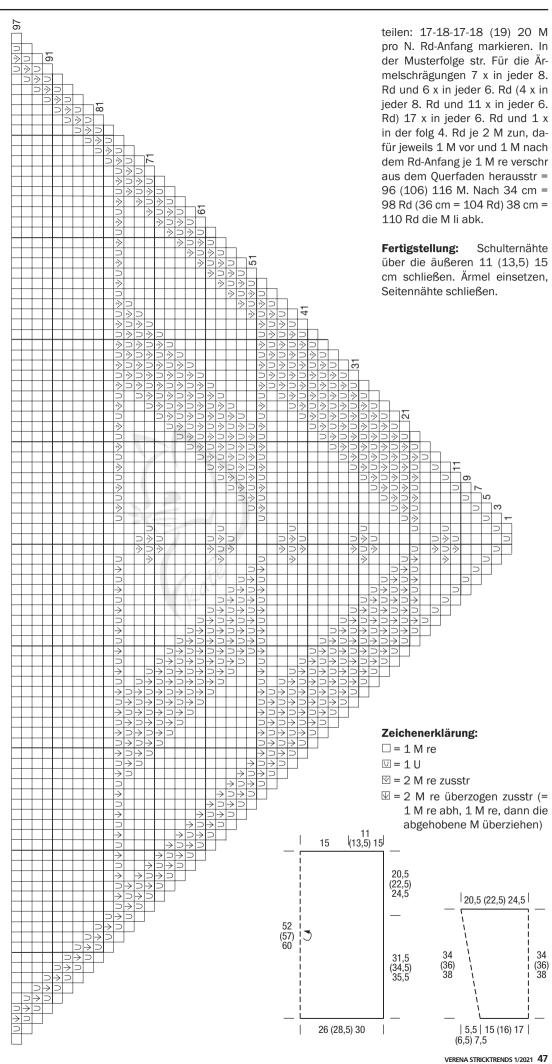
Maschenprobe gl re: 23,5 M und 29 Rd = 10×10 cm; Quadrat in Rd: 16,5 M und 32,5 Rd = 10×10 cm.

Hinweis: Rücken- und Vorderteil werden jeweils in einem Stück in Rd gestrickt und in der Mitte begonnen.

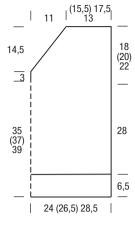
Rückenteil: 8 M mit N Nr 3,5 um einen verstellbaren Fadenring anschl. Die M auf 4 N verteilen = 2 M pro N. 84 (92) 98 Rd Quadrat str. Die M li abk.

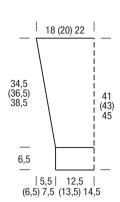
Vorderteil: Ebenso arb.

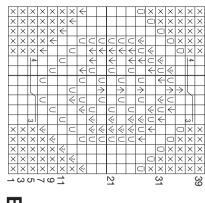
Ärmel: 70 (76) 80 M mit N Nr 3,5 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl (siehe Seite 27). Die M gleichmäßig auf 4 N ver-











 \pm = Rdm (zur Mittel-M in der 79.-

= 1 U (in den Rückr re str)

■ = 2 M re zusstr

zus re abh, 1 M re str, dann die beiden abgehobenen M zus

 \blacksquare = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M

hobene M überziehen) re abh, 1 M re, dann die abge-

überziehen)

dann die 4 M der Hilfs-N re str N hinter die Arbeit legen, 3 M re,

101

4 M auf eine Hilfs-

85. R siehe Anleitung)

Zeichenerklärung:

 \boxtimes = 1 M kr re (Hin- und Rückr re M)

w	

□ = 1 U (in den Rückr li str)

135791

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 600 (650) 700 g Dunkel Mint (Fb 127-709) "Cotonara" (100% Baumwolle, LL = 75 m/50 g) von JUNGHANS-WOLLVERSAND. Je 1 Paar KNITPRO-Strick-N Nr 4 und 5 sowie 1 KNITPRO-N-Spiel Nr 4.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. <u>Hinr:</u> Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, enden mit 1 M re, Rdm. <u>Rückr:</u> M str, wie sie erscheinen.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Rautenzopf A über 77 M: Lt Strickschrift A str. Es sind nur Hinr gezeichnet; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie angegeben. Die 1.–126. R 1 x str.

Rautenzopf B über 17 M: Lt Strickschrift B str. Es sind nur Hinr gezeichnet; in den Rückr M str, wie sie erscheinen bzw wie angegeben. Die 1.–40. R stets wdh.

Maschenprobe: 18 M und 27,5 $R = 10 \times 10 \text{ cm}$.

Rückenteil: 87 (95) 103 M mit N Nr 4 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl (siehe Seite 27) und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann für den Bund 6.5 cm = 14 R im Rippenmuster str. Danach mit N Nr 5 kr re weiterarb. Nach 0 cm = 0 R (2 cm = 6 R) 4 cm = 12 Rab Bund die M wie folgt einteilen: Rdm, 4 (8) 12 M kr re, 77 M Rautenzopf A. 4 (8) 12 M kr re. Rdm. Für den V-Ausschnitt nach 28,5 cm = 78 R (30,5 cm = 84)R) 32,5 cm = 90 R ab Bund (das ist nach der 78. R der Strickschrift) die Arbeit teilen und zunächst die eine Seite über die ersten 43 (47) 51 M beenden,

dabei am inneren Rand 1 Rdm zun = 44 (48) 52 M; die letzten 44 (48) 52 M für die 2. Seite stilllegen. Hinweis: In der Strickschrift ist zeichentechnisch bedingt von der 79.-85. R nur 1 Mittel-M als Rdm eingetragen, diese gilt als je 1 Rdm für beide Seiten. Nach 46 cm = 126 R (48 cm = 132 R) 50 cm = 138 Rab Bund (das ist nach der 126. R der Strickschrift) die restl 24 (28) 32 M abk. Die 2. Seite über die stillgelegten 44 (48) 52 M gegengleich beenden, hier wird die innere M zur Rdm.

Vorderteil: Ebenso arb.

Ärmel: 45 (49) 53 M mit N Nr 4 im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann für den Bund 6,5 cm = 14 R im Rippenmuster str. Danach mit N Nr 5 weiterarb und die M wie folgt

einteilen: Rdm, 13 (15) 17 M kr re, 17 M Rautenzopf B, 13 (15) 17 M kr re, Rdm. Für die Ärmelschrägungen beids 3 x in jeder 10. R und 7 x in jeder 8. R (11 x in jeder 8. R und 1 x in der folg 6. R) 11 x in jeder 8. R und 2 x in jeder 6. R je 1 M zun = 65 (73) 79 M. Nach 34,5 cm = 94 R (36,5 cm = $100 \, \text{R}$) 38,5 cm = $106 \, \text{R}$ ab Bund alle M abk.

Steg: 4 M auf 1 N des N-Spiels anschl. Die 4 M re str. * Arbeit nicht wenden, sondern die M an das andere Ende der N schieben (Faden liegt hinter der Arbeit) und erneut re str. Ab * stets wdh. Nach 24 cm die M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Die Enden des Stegs in ca 48 (50) 52 cm Gesamthöhe beids an den Ausschnitt des Rückenteils nähen. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen.

32 RUPI



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: Je 250 (300) 350 g Hellgrün (Fb 1) und Ozeantürkis (Fb 37) "Cashseta" (40% Viskose, 30% Polyamid, 15% Kaschmir, 15% Seide, LL = 100 m/50 g) und 150 (200) 250 g Gelbgrün (Fb 13) "Pima" (100% Baumwolle, LL = 125 m/50 g) von LANA GROSSA-Strick-N Nr 7 sowie 1 LANA GROSSA-Rundstrick-N Nr 6 und 1 LANA GROSSA-Häkel-N Nr 6.

Kr re in R: Hin- und Rückr re M. **In Rd:** 1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel.

GI re: Hinr re M, Rückr li M.

Muster- und Streifenfolge A: * 6 R kr re in Hellgrün, 2 R gl re in Gelbgrün, 4 R kr re in Hellgrün, 2 R gl re in Gelbgrün, 2 x [4 R kr re in Ozeantürkis, 1 R gl re in Gelbgrün], 6 R kr re in Hellgrün, 2 R gl re in Gelbgrün, 8 R kr re in Ozeantürkis, 2 R gl re in Gelbgrün, 2 x [2 R kr re in Hellgrün, 1 R gl re in Gelbgrün], 4 R kr re in Ozeantürkis, 1 R gl re in Gelbgrün, 4 R kr re in Hellgrün, 1 R gl re in Gelbgrün, 4 R kr re in Hellgrün, 1 R gl re in Gelbgrün, 4 R kr re in Ozeantürkis, 2 R gl re in Gelbgrün, ab * stets wdh.

Muster- und Streifenfolge B: 6 R kr re in Hellgrün, 2 R gl re in Gelbgrün, 3 x [4 R kr re in Hellgrün, 2 R gl re in Gelbgrün], 2 R kr re in Hellgrün, 2 R gl re in Gelbgrün, * 6 R kr re in Hellgrün, 2 R gl re in Gelbgrün, 4 R kr re in Hellgrün, 2 R gl re in Gelbgrün, 2 x [4 R kr re in Ozeantürkis, 1 R gl re in Gelbgrün], 6 R kr re in Hellgrün, 2 R gl re in Gelbgrün, 8 R kr re in Ozeantürkis, 2 R gl re in Gelbgrün, 2 x [2 R kr re in Hellgrün, 1 R gl re in Gelbgrün], 4 R kr re in Ozeantürkis, 1 R gl re in Gelbgrün, 4 R kr re in Hellgrün, 1 R gl re in Gelbgrün, 4 R kr re in Ozeantürkis, 2 R gl re in Gelbgrün, ab * stets wdh.

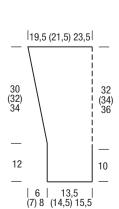
Maschenprobe: 15 M und 28,5 $R = 10 \times 10 \text{ cm}$.

Rückenteil: 71 (77) 83 M mit N Nr 7 und dem Faden in Hellgrün anschl. In der Muster- und Streifenfolge A str. Für die Seitenschrägungen nach 14 cm = 40 R ab Anschlag beids 1 x 1 M und in jeder 14. R 5 x je 1 M zun = 83 (89) 95 M. Für die Schulterschrägungen nach 63 cm = 180 R (65 cm = 186 R) 67 cm = 192R ab Anschlag beids 1 x 7 (6) 7 M abk und in ieder 2. R 3 x ie 6 M (3 x je 7 M) 2 x je 7 M und 1 x 8 M abk. Nach 66 cm = 188 R (68 cm = 194 R) 70 cm = 200 R abAnschlag die restl 33 (35) 37 M abk, davon bilden die mittl 21 M den Halsausschnitt, die äußeren je 6 (7) 8 M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den V-Ausschnitt nach 38 cm = 108 R (40 cm = 114 R) 42 cm = 120 R ab Anschlag die mittl M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschrägung am inneren Rand in jeder 6. R 4 x je 1 M und in jeder 8. R 6 x je 1 M abk. Für die Schulterschrägung nach 63 cm = 180 R (65 cm = 186 R) 67 cm = 192 R ab Anschlag am äußeren Rand 1 x 7 (6) 7 M abk und in jeder 2. R 4 x je 6 M (4 x je 7 M) 2 x je 7 M und 2 x je 8 M abk.

Ärmel: Den Ärmel in 2 Teilen bis Schlitzende beginnen. <u>1. Ärmelhälfte:</u> 20 (22) 23 M mit N Nr 7 und dem Faden in Hellgrün an-

Fortsetzung auf nächster Seite ▶



VERENA STRICKTRENDS 1/2021 49

schl. In der Muster- und Streifenfolge B str. Nach 10 cm = 28 R ab Anschlag die M stilllegen. Die 2. Ärmelhälfte ebenso arb. Nun über die M beider Ärmelhälften weiterarb = 40 (44) 46 M. Für die Ärmelschrägungen nach 12 cm = 34 R ab Anschlag beids 1 x 1 M, dann 7 (6) 0 x in jeder 10. R und 1 (3) 11 x in jeder 8. R je 1 M zun = 58 (64) 70 M. Nach 42 cm = 120 R (44 cm = 126 R) 46 cm = 132 R ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 103 M mit der Rundstrick-N und dem Faden in Ozeantürkis auffassen und 5 Rd kr re str, dabei mit 1 Rd li M beginnen und in jeder Rd re

M in der V-Ausschnittspitze 3 M re zusstr. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen. Die Ärmelschlitze jeweils mit 1 R Kettm in Hellgrün umhäkeln.

33 RUSSIA

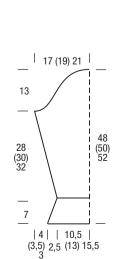


Größe: 36-40 (42-46) 48/50

Material: 500 (550) 600 g Hellgrün (Fb 23) "Soft Cotton" (70% Baumwolle, 30% Polyacryl, LL = 140 m/50 g) von LANA GROSSA. 1 Paar LANA GROSSA-Strick-N Nr 3,5 sowie 1 LANA GROSSA-Häkel-N Nr 3.

GI re: Hinr re M, Rückr li M str.

Ajourmuster A: M-Zahl teilbar durch 20 + 1 + 2 Rdm. Laut Strickschrift A str. Es sind nur die Hinr gezeichnet; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen, U li str. Mit der M vor dem re Pfeil begin-



nen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–20. R stets wdh. Bei Zu- und Abnahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

Ajourmuster B: Wie Ajourmuster A, jedoch It Strickschrift B arb und die 1.–36. R 1 x str, dann die 13.–36. R stets wdh.

Ajourmuster C: Wie Ajourmuster A, jedoch It Strickschrift C arb und die 1.–20. R stets wdh.

Musterfolge: 60 R Ajourmuster A, 108 R Ajourmuster B, restl R Ajourmuster C.

Maschenprobe gl re: 20 M und 31,5 R = 10×10 cm; Ajourmuster A, B und C: 20 M und $28 R = 10 \times 10$ cm.

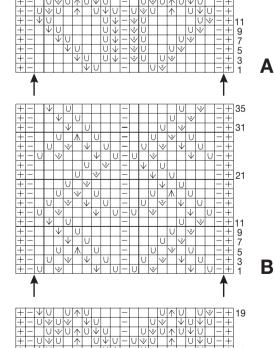
Rückenteil: 97 (117) 137 M anschl und 1 Rückr re M str. Diese

R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann für den Bund gl re str, dabei beids 1 x in der 5. R und dann noch 2 x in jeder 6. R je 1 M zun = 103 (123) 143 M. Nach 7 cm = 22 R ab Anschlag in der Musterfolge weiterarb. Für die Armausschnitte nach 64,5 cm = 180 R ab Bund beids 1 x 4 M und in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 1 x 1 M abk = 83 (103)123 M. Nach 82 cm = 230 R (84 cm = 234 R) 86 cm = 240 R ab Bund alle M abk, dabei bilden die mittl 51 M den Halsausschnitt. die äußeren je 16 (26) 36 M die Schultern.

Vorderteil: Genauso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 74 cm = 208 R (76 cm = 212 R) 78 cm = 218 R ab Bund die mittl 21 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1×5 , 1×4 , $2 \times je 2$ und $2 \times je 1$ M abk. In Rückenteilhöhe die restl 16 (26) 36 M abk.

Ärmel: 53 (63) 73 M anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann für den Bund gl re str, dabei in der 16. R gleichmäßig vert 5 M und in der folg 6. R erneut gleichmäßig vert 5 M abn = 43 (53) 63 M. Nach 7 cm = 22 R ab Anschlag im Ajourmuster C weiterarb, dabei für Größe 42-46 mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M bis Pfeil a und Rdm enden. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 5. (7.) 7. R und dann noch 10 x in jeder 6. R und 2 x in jeder 4. R (3 x in jeder 8. R und 8 x in der folg 6. R) 8 x in jeder 8. R und 2 x in jeder 6. R je 1 M zun = 69 (77) 85 M. Über die zugenommenen M nach und nach im Ajourmuster C str. Für die Armkugel nach 28 cm = 78 R (30 cm = 84 R) 32 cm = 90 R abBund beids 1 x 3 M und in jeder 2. R 1 x 2, 14 x je 1, 1 x 2 und 1 x 3 M abk. Nach 41 cm = 114 R (43 cm = 120 R) 45 cm = 126R ab Bund die restl 21 (29) 37 Mabk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Den Halsausschnitt mit 1 Rd fM und 1 Rd Krebs-M (= fM von li nach re) umhäkeln. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen.



Zeichenerklärung:

- ⊞ = Rdm
- □ = 1 M re
- □ = 1 U
- □ = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)
- = 3 M re zusstr
- M = 3 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen)

50 VERENA STRICKTRENDS 1/2021



Größe: 38-42 (44-48)

Material: 650 (750) g Apfelgrün (Fb 10) "Alta Moda Cotolana" (45% Schurwolle, 45% Baumwolle, 10% Polyamid, LL = 150 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA GROSSA-Strick-N Nr 4 und 5 sowie 1 LANA GROSSA-Rundstrick-N Nr 4 und 1 LANA GROSSA-Häkel-N Nr 3,5 sowie 6 Knöpfe (Art-Nr. 453524, 25", Fb 34) von UNION KNOPF.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. <u>Hinr:</u> Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. <u>Rückr:</u> M str, wie sie erscheinen.

Wellenmuster: M-Zahl teilbar durch 24 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie angegeben. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit

den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–22. R stets wdh. Bei Abund Zunahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

Ajourmuster: M-7ahl teilhar durch 6 + 3 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 1 U, 3 M re überzogen zusstr (= 2 M zus re abh, 1 M re, dann beide abgehobenen M zus überziehen), 1 U, 3 M re, ab * stets wdh, 1 U, 3 M re überzogen zusstr, 1 U, Rdm. 2. R und alle folg Rückr: Alle M und U li str. 3. R: Rdm, * 3 M re, 1 U, 3 M re überzogen zusstr, 1 U, ab * stets wdh, 3 M re, Rdm. Die 1.-4. R stets wdh. Bei Ab- und Zunahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M re zusstr. Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), Rdm.

Maschenprobe Wellenmuster: 22.5 M und $27 \text{ R} = 10 \times 10 \text{ cm}$; Ajourmuster: 17.5 M und $24 \text{ R} = 10 \times 10 \text{ cm}$.

Rückenteil: 102 (126) M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 7,5 cm = 25 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 21 M zun = 123 (147) M. Dann mit N Nr 5 im Wellenmuster weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 73 cm = 198 R (75

cm = 202 R) ab Bund beids 1 x 14 (18) M und in jeder 2. R 2 x je 13 (17) M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 41 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 1 M abk.

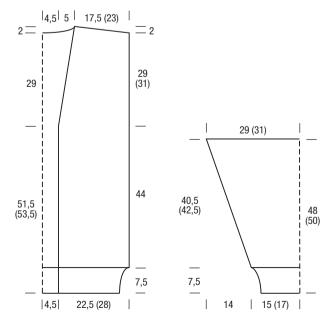
Li Vorderteil: 42 (54) M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 7,5 cm = 25 R im Rippenmuster str. dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 9 M zun = 51 (63) M. Dann mit N Nr 5 im Wellenmuster weiterarb, dabei für Größe 44-48 mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M bis Pfeil a und Rdm enden, dabei jeweils am Ende der 15. Muster-R anstelle von 3 M re überzogen zusstr nur 2 M re zusstr. Für die Ausschnittschrägung nach 44 cm = 120 R (46 cm = 124 R) ab Bund am li Rand 1 x 1 M, dann in jeder 6. R 2 x je 1 M und in jeder 8. R 8 x je 1 M betont abn = 40 (52) M. Für die Schulterschrägung nach 73 cm = 198 R (75 cm = 202 R) ab Bund am reRand 1 x 14 (18) M und in jeder 2. R 2 x je 13 (17) M abk.

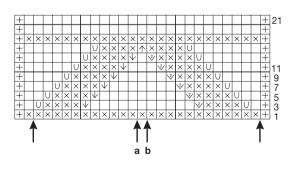
Re Vorderteil: Gegengl arb und für Größe 44–48 mit Rdm und den M ab Pfeil b beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden, dabei jeweils am Anfang der 15. Muster-R anstelle von 3 M nur 2 M re überzogen zusstr.

Ärmel: 42 (50) M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 7,5 cm = 25 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 11 (9) M zun = 53 (59) M. Dann mit N Nr 5 im Ajourmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 24 (25) x in jeder 4. R je 1 M zun = 101 (109) M. Über die zugenommenen M nach und nach im Ajourmuster str. Nach 40,5 cm = 98 R (42,5 cm = 102 R) ab Bund alle M abk.

Gürtel: 20 M mit N Nr 4 anschl und 127 (135) cm im Rippenmuster str. Die M abk.

Schulternähte Fertigstellung: schließen. Die Verschlussränder und die Ausschnittschrägungen der Vorderteile und den rückwärtigen Halsausschnitt mit 1 R fM umhäkeln. Für die Blende aus den Verschlussrändern und den Ausschnittschrägungen der Vorderteile und dem rückwärtigen Halsausschnitt 294 (302) M mit der Rundstrick-N Nr 4 auffassen und 3,5 cm = 14 R im Rippenmuster str. In der 7. R in die Blende des re Vorderteils gleichmäßig vert 6 Knopflöcher (= 2 M abk und in der folg R wieder dazu anschl) arb, dabei das unterste Knopfloch ca 1,5 cm vom unteren Rand, das oberste bei Beginn der Ausschnittschrägung einarb. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen. In 43 (45) cm Gesamthöhe an den Seitennähten je 1 Gürtelschlaufe aus 15 Lftm anhäkeln.





Zeichenerklärung:

- ⊞ = Rdm
- □ = 1 M re
- \boxtimes = 1 M kr re (Hin- und Rückr re M)
- □ = 1 U
- ☑ = 2 M re zusstr
- M = 3 M re überzogen zusstr (= 2
 M zus re abh, 1 M re, dann
 beide abgehobenen M zus
 überziehen)



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: Für den Pulli: Je 100 (150) 200 g Hellgrün (Fb 14), Gelb (Fb 11), Mauve (Fb 2), Türkis (Fb 20) und Orange (Fb 8); für den Rock: je 100 (150) 200 g Hellgrün (Fb 14) und Türkis (Fb 20) sowie je 50 (100) 150 g Gelb (Fb 11), Mauve (Fb 2) und Orange (Fb 8) "Pima" (100% Baumwolle, LL = 125 m/50 g) von LANA GROSSA. 1 Paar LANA GROSSA-Strick-N Nr 3,5. Für den Rock: 2 cm breites Gummiband in Taillenweite.

Pulli

Zackenmuster A: M-Zahl teilbar durch 18 + 1 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 1 M re, 1 U, 7 M re, 3 re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen), 7 M re, 1 U, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 1 M re. 1 M re verschr. 15 M re. 1 M re verschr, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 3.-10. R: Wie die 1. und 2. R arb. 11. R: Rdm, * 1 M re, 1 U, 7 M re, 3 re überzogen zusstr, 7 M re, 1 U, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 12. R: Rdm, * 1 M Ii, 1 M li verschr, 15 M li, 1 M li verschr, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. Die 1.-12. R stets wdh.

Streifenfolge A: * 10 R Hellgrün, 2 R Orange, 10 R Gelb, 2 R Hellgrün, 10 R Mauve, 2 R Gelb, 10 R Türkis, 2 R Mauve, 10 R Orange, 2 R Türkis, ab * stets wdh.

Maschenprobe: 27 M und 29 R = 10×10 cm.

Rückenteil: 147 (165) 183 M mit N Nr 3,5 und dem Faden in Hellgrün anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Zackenmuster A in der Streifenfolge A weiterarb. Nach 42 cm = 122 R (44 cm = 128 R) 46 cm = 134 R ab Anschlag alle M abk, dabei bilden die mittl 93 M den Halsausschnitt und die äußeren je 27 (36) 45 M die Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb.

Ärmel: 93 (111) 129 M mit N Nr 3,5 und dem Faden in Hellgrün anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Zackenmuster A in der Streifenfolge A weiterarb. Nach 32,5 cm = 94 R (34,5 cm = 100 R) 36,5 cm = 106 R ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen.

Rock

Kr re: Hin- und Rückr re M.

GI re: Hinr re M, Rückr li M.

Zackenmuster B: M-Zahl teilbar durch 18 + 1 + 2 Rdm. <u>1. R</u> <u>= Hinr:</u> Rdm, * 1 M re, 1 U, 7 M re, 3 re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen), 7 M re, 1 U, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 1 M re, 1 M re verschr, 15 M re, 1 M re verschr, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 3. R: Rdm, * 1 M re, 1 U, 7 M re, 3 M re überzogen zusstr, 7 M re, 1 U, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 4. R: Rdm, * 1 M Ii, 1 M li verschr, 15 M li, 1 M li verschr, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. 5. und 6. R: Wie die 1. und 2. R arb. 7.-18. R: Wie die 1.-6. R arb. 19.-24. R: Wie die 1. und 2. R arb. Die 1.-24. R stets wdh.

Streifenfolge B: 2 R Hellgrün, 3 x [2 R Hellgrün, 2 R Türkis, 2 R Hellgrün], 8 R Hellgrün, 2 R Orange, 4 R Türkis, 2 R Gelb, 4 R Türkis, 2 R Mauve, 10 R Türkis, 3 x [2 R Hellgrün, 4 R Orange], 6 R Orange, 2 R Türkis, 4 R Mauve, 2 R Orange, 4 R Mauve, 2 R Gelb, 10 R Mauve, 3 x [2 R Hellgrün, 4 R Gelb], 6 R Gelb, 3 x [2 R Türkis, 4 R Hellgrün] = 142 R.

Maschenprobe: 27 M und 29 R = 10×10 cm.

Rückenteil: 147 (165) 183 M mit N Nr 3,5 und dem Faden in Hellgrün anschl und 2 R kr re str, dabei gleich mit der Streifenfolge B beginnen. Dann im Zackenmuster B in der Streifenfolge B weiterarb. Nach 39,5 cm = 114 R ab Anschlag in jedem 2. Rapport statt 3 M re überzogen zusstr jeweils 5 M re überzogen zusstr (= 2 M zus re abh, 3 M re zusstr, dann die abgehobenen M überziehen) = 139 (157) 173 M. Die Ab- und Zunahmen für das Zackenmuster weiterhin an den gleichen Stellen arb, durch die Abnahmen sind nun weniger M zwischen Ab- und Zunahmen des Zackenmusters B. Nach 41,5 cm = 120 R ab Anschlag in den restl Rapporten statt 3 M re überzogen zusstr jeweils 5 M re überzogen zusstr = 131 (147) 163 M. Nun liegen in jedem Rapport zwischen den Zu- und Abnahmen des Zackenmusters immer nur noch 6 M. Nach 49 cm = 142 R ab Anschlag kr re in Hellgrün weiterstr, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 11 M abn, dann in der folg 4. (10.) 16. R gleichmäßig vert 10 M und in der folg 2. R gleichmäßig vert 7 M abn = 103 (119) 135 M. Nach 12 (18) 24 R ab Ende der Streifenfolge B für den Bund gl re weiterarb, dabei nach 2 cm = 4 R für den Umbruch 2 R kr re str. Danach weitere 4 R gl re str. Die M abk.

Vorderteil: Ebenso arb.

Fertigstellung: Seitennähte schließen. Den oberen Rand des Rocks am Umbruch nach innen umschlagen und annähen, dabei eine kleine Öffnung lassen. Gummiband einziehen und die Öffnung schließen.

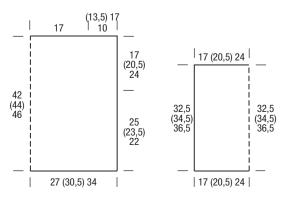
36 RONDA

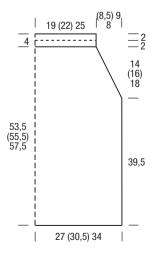


Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 300 (350) 400 g Hellgrün (Fb 82), 250 (300) 350 g Gelb (Fb 01) und je 200 (250) 300 g Apricot (Fb 79) und Azurblau (Fb 81) "Star" (100% Baumwolle, LL = 90 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA GROSSA-Strick-N Nr 6 und 7 sowie 1 LANA GROSSA-Rundstrick-N Nr 5.

Rippenmuster: Gerade M-Zahl. <u>In Hin- und Rückr:</u> Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm.





Querrippenmuster: Gerade M-Zahl. Hinweis: Dieses Muster beginnt mit 1 Rückr. 1. R = Rückr: Rdm, * 2 M Ii zusstr, ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Hinr: Rdm, * 3 M aus 1 M herausstr (= 1 M re verschr, 1 U, 1 M re verschr), ab * stets wdh, Rdm. 3. R: Rdm, * zwischen der 3. und 4. M einstechen, den Faden holen und diese Schlinge auf die re N legen, 3 M re verschr zusstr, ab * stets wdh, Rdm. 4. R: Alle M Ii str. Die 1.-4. R stets wdh.

Streifenfolge: * 4 R Gelb, 4 R Azurblau, 4 R Apricot, 4 R Hellgrün, ab * stets wdh.

Maschenprobe: 18 M und 22 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 100 (108) 116 M mit N Nr 6 und dem Faden in Hellgrün im doppelfädigen Kreuzanschlag (siehe Seite 27) anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann für den Bund 5 cm = 9 R im Rippenmuster str. Danach mit N Nr 7 im Querrippenmuster in der Streifenfolge

weiterarb. Nach 62 cm = 136 R (64 cm = 140 R) 66 cm = 144 R ab Bund in der folg Rückr für die Schultern beids 1×26 (30) 34 M abk und für den Halsausschnitt die mittl 48 M stilllegen.

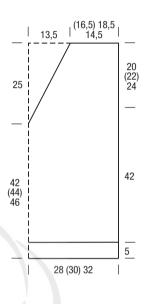
Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den V-Ausschnitt nach 37 cm = 81 R (39 cm = 85 R) 41 cm = 89 R ab Bund die Arbeit in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschrägung am inneren Rand in jeder 4. R 12 x je 2 M abk. Die restl 26 (30) 34 Schulter-M in Rückenteilhöhe abk.

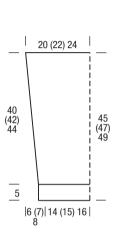
Ärmel: 50 (54) 58 M mit N Nr 6 und dem Faden in Hellgrün im doppelfädigen Kreuzanschlag anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann für den Bund 5 cm = 9 R im Rippenmuster str. Danach mit N Nr 7 im Querrippenmuster in der Streifenfolge weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der 9. R und dann 7 (3) 2 x in jeder 8. R und 3 (9) 11 x in jeder 6. R je 1 M mustergemäß zun =

72 (80) 86 M. Nach 40 cm = 88 R (42 cm = 92 R) 44 cm = 96 R ab Bund in der folg Rückr alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende mit der Rundstrick-N Nr 5 die stillgelegten 48 M des Rückenteils und aus dem V-Ausschnitt des Vorderteils weitere 100 M in Hellgrün auffassen = 148 M. 6

Rd im Rippenmuster str, dabei die M so einteilen, dass in der V-Ausschnittspitze 1 re M liegt und in jeder Rd die 3 M der V-Ausschnittspitze mit oben aufliegender Mittel-M re überzogen zusstr (= 2 M zus re abh, 1 M re, dann die beiden abgehobenen M gemeinsam überziehen). Die M abnähen (siehe Seite 27). Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen.





37 ROSELIE



Größe: 92 cm Umfang, 38 cm hoch

Material: 750 g Mandarin (Fb 2) "About Berlin Bulky" (50% Baumwolle, 50% Modal, LL = 47 m/50 g) und **50** g Apricot (Fb 79) "Star" (100% Baumwolle, LL = 90 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 LANA GROSSA-Häkel-N Nr 4,5 und 6.

fM: In Spiral-Rd arb. Die letzte Rd mit 1 Kettm in die 1. fM schließen.

Büschelmasche: * 1 U, Faden holen, ab * 3 x arb, alle Schlingen auf der Häkel-N zus abmaschen.

Noppenmuster: Gerade M-Zahl. 1. Rd: 1 Lftm, * 1 M übergehen, 1 fM, 1 Büschelmasche zurück in die übergangene M, ab * stets wdh. Rd mit 1 Kettm schließen. Die 1. Rd stets wdh.

Maschenprobe fM: 12,5 M und 14 Rd = 10 x 10 cm. **Noppenmuster:** 12 M und 7,5 Rd = 10 x 10 cm.

Hinweis: Die Tasche wird von unten nach oben in Rd gehäkelt.

Tasche: 32 Lftm mit Häkel-N Nr 4,5 zweifädig (= je 1 Faden Bulky und Star) anschl. 1. Rd: 30 fM (die 1. fM in die 2. Lftm ab N arb), 3 fM in die letzte Lftm, die Arbeit drehen und auf der anderen Seite der Lftm-Kette weiterarb, 30 fM, 3 fM in letzte Lftm = 66 fM. Weiter in Spiral-Rd fM arb. Rd-Anfang markieren und Markierung mitführen. 2. Rd: 30 fM, 2 fM in 1 M, 1 fM, 2 fM in 1 M, 30 fM, 2 fM in 1 M, 1 fM, 2 fM in 1 M, 70 fM in 1 M, 1 fM, 2 fM in 1 M = 70

fM. 3. Rd: 31 fM, 2 fM in 1 M, 1 fM, 2 fM in 1 M, 32 fM, 2 fM in 1 M, 1 fM, 2 fM in 1 M, 1 fM = 74 fM. 4. Rd: 31 fM, 2 fM in 1 M, 3 fM, 2 fM in 1 M, 32 fM, 2 fM in 1 M, $3 \, \text{fM}$, $2 \, \text{fM}$ in $1 \, \text{M}$, $1 \, \text{fM} = 78$ fM. 5. Rd: 32 fM. 2 fM in 1 M. 3 fM, 2 fM in 1 M, 34 fM, 2 fM in 1 M, 3 fM, 2 fM in 1 M, 2 fM = 82fM. 6. Rd: 32 fM, * 2 fM in 1 M, 2 fM, ab * 2 x arb, 2 fM in 1 M, 34 fM, ** 2 fM in 1 M, 2 fM, ab ** $2 \times \text{arb}$, $2 \times \text{fM}$ in $1 \times M$, $2 \times \text{fM} = 88$ fM. 7. Rd: 33 fM, * 2 fM in 1 M, 3 fM, ab * 2 x arb, 2 fM in 1 M, 35 fM, ** 2 fM in 1 M, 3 fM, ab ** $2 \times \text{arb}$, $2 \times \text{fM}$ in $1 \times \text{M}$, $2 \times \text{fM} = 94$ fM. 8. Rd: 34 fM, * 2 fM in 1 M, 2 fM, ab * 3 x arb, 2 fM in 1 M, 37 fM, ** 2 fM in 1 M, 2 fM, ab ** $3 \times 10^{-2} \text{ arb}$, $2 \times 10^{-2} \text{ M}$, $3 \times 10^{-2} \text{ M}$ fM. 9. Rd: 33 fM, * 2 fM in 1 M, 4 fM, ab * 3 x arb, 2 fM in 1 M, 35 fM, ** 2 fM in 1 M, 4 fM, ab ** $3 \times \text{arb}$, 2 fM in 1 M, 2 fM = 110fM. 10. Rd: Nur in die hinteren M-Glieder einstechen = 110 fM. Mit Häkel-N Nr 6 und einfädig mit Bulky weiterarb. 11.-33. Rd: Im Noppenmuster arb.

Griff (2 x): 40 Lftm + 1 Wende-Lftm mit Häkel-N Nr 4,5 zweifädig (= je 1 Faden Bulky und Star) anschl. 2 R fM häkeln.

Fertigstellung: Mit Häkel-N Nr 4,5 zweifädig (= je 1 Faden Bulky und Star) in die freien vord M-Glieder der 9. Rd 1 Rd Kettm arb. Die Griffe jeweils mittig an die langen Seiten des oberen Rands der Tasche annähen, dabei zwischen den Griffenden je 11 Noppen frei lassen. Den oberen Taschenrand zwischen den Griffen und die Griffe mit Häkel-N Nr 4,5 zweifädig (= je 1 Faden Bulky und Star) wie folgt umhäkeln: 3 Ersatz-Lftm (= 1. Stb), * 1 Popcorn-M (= 4 Stb in 1 M arb, die Häkel-N aus der Schlinge nehmen und oben in das 1. Stb einstechen, die Schlinge wieder auf die Häkel-N nehmen und durch das 1. Stb ziehen, 1 Lftm), 1 Stb, ab * stets wdh, enden mit 1 Popcorn-M, die Rd mit 1 Kettm in die oberste Ersatz-Lftm schließen.



Größe: 36 (38/40) 42

Material: 300 (350) 400 g Helltürkis (Fb 15), je 100 (150) 200 g Rosa (Fb 23) und Lila (Fb 20) und 50 (100) 150 g Gelb (Fb 26) "Pimacco" (100% Baumwolle, LL = 70 m/50 g) von SCHULANA. Je 1 PONY-Rundstrick-N Nr 5, Nr 5,5, Nr 6 und Nr 6,5.

Rippenmuster in Rd: Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

GI re in R: Hinr re M, Rückr li M. **In Rd:** Stets re M str.

Kr re in Rd: 1 Rd li M, 1 Rd re M im Wechsel

Zackenmuster in Rd: M-Zahl teilbar durch 11. 1. Rd: * 4 M re, 3 M re überzogen zusstr (= 2 M zus re abh, 1 M re, dann die beiden abgehobenen M überziehen), 4 M re, 2 U, ab * stets wdh. 2. Rd: * 9 M re, 1 M Ii, 1 M re, ab * stets wdh. Die 1. und 2. Rd stets wdh.

Streifenfolge: * 4 Rd Rosa, 4 Rd Helltürkis, 4 Rd Lila, 4 Rd Gelb, ab * stets wdh.

Maschenprobe gl re mit N Nr 5: 17,5 M und 23 R/Rd = 10 x 10 cm; Zackenmuster mit N Nr 6,5: 16 M und 16 Rd = 10 x 10 cm.

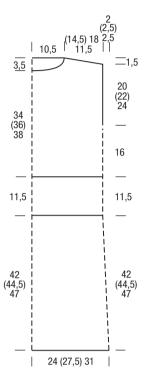
Hinweis: Das Kleid wird bis zu den Armausschnitten in einem Stück in Rd gestrickt.

Kleid: 154 (176) 198 M mit N Nr 6,5 und dem Faden in Rosa anschl und im Wellenmuster in der Streifenfolge str. Seitenlinien markieren = Rd-Anfang und nach der Hälfte = 77 (88) 99 M pro Vorder- und Rückenteil. Nach 14 cm = 22 Rd (15 cm = 24 Rd) 16 cm = 26 Rd ab Anschlag mit N Nr 6 und nach weiteren 14 cm = 22 Rd (15 cm = 24 Rd) 16 cm = 26 Rd mit N Nr 5,5 weiterarb. Nach 42 cm = 68 Rd (44,5 cm = 72 Rd) 47 cm = 76 Rd ab Anschlag mit N

Nr 5 für den Taillenbund 11 5 cm = 25 Rd im Rippenmuster in Helltürkis str. Danach gl re weiterarb. Nach 16 cm = 37 Rd ab Taillenbund für die Armausschnitte die Arbeit an den Seitenlinien teilen und zuerst das Vorderteil beenden. Nach 34 cm = 80 R (36 cm = 84 R) 38 cm = 88 R ab Taillenbund für den Halsausschnitt die mittl 25 (26) 25 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 1 x 1 M abk. Gleichzeitig nach 36 cm = 84 R (38 cm = 88 R) 40 cm = 92 R ab Taillenbund für die Schulterschrägung am äußeren Rand 1 x 10 (12) 15 M und in der folg 2. R 1 x 10 (13) 16 M abk. Dann das Rückenteil ebenso beenden, jedoch ohne Halsausschnitt. Dafür nach 36 cm = 84 R (38 cm = 88 R) 40 cm = 92 R ab Taillenbund für die Schulterschrägungen beids 1 x 10 (12) 15 M und in der folg 2. R 1 x 10 (13) 16 M abk. Dann die restl 37 (38) 37 M für den Halsausschnitt abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 86 M mit der Rundstrick-N Nr 5 und dem Faden in Lila auffassen und 5 Rd kr re str. Die M abk. Aus den Armausschnitten je

84 (90) 96 M mit der Rundstrick-N Nr 5 und dem Faden in Lila auffassen und 5 Rd kr re str. Die M abk.



39 ROVER



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: Je 200 (250) 300 g Azur (Fb 14), Magnolie (Fb 09) und Mint (Fb 12) sowie 150 (200) 250 g Gelb (Fb 06) "Tencel" (100% Viskose, LL = 85 m/50 g) von SCHOELLER + STAHL. 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 4 und 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 4.

Kr re in R: Hin- und Rückr re M. In Rd: 1 Rd Ii M, 1 Rd re M im Wechsel.

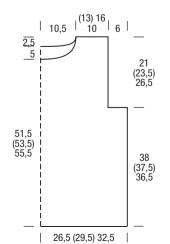
GI re: Hinr re M, Rückr li M.

Pfauenmuster A: M-Zahl teilbar durch 11 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 2 x je 2 M re zusstr, 3 x [1 U, 1 M re], 1 U, 2 x je 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Rückr: Alle M und U li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

Pfauenmuster B: M-Zahl teilbar durch 17 + 2 Rdm. <u>1. R = Hinr:</u> Rdm, * 3 x je 2 M re zusstr, 5 x [1 U, 1 M re], 1 U, 3 x je 2 M re überzogen zusstr, ab * stets wdh, Rdm. <u>2. R = Rückr:</u> Alle M und U li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

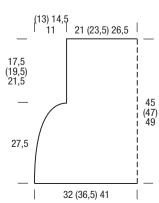
Pfauenmuster C: Zunächst M-Zahl teilbar durch 17 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 3 x je 2 M re zusstr, 5 M re, 3 x je 2 M re überzogen zusstr, ab * stets wdh, Rdm. <u>2. R = Rückr:</u> Alle M und U li str. 1 x die 1. und 2. R arb, <u>Hinweis:</u> Nach der 1. R ist die M-Zahl teilbar durch 11 + 2 Rdm.

Muster- und Streifenfolge A: * 4 R kr re in Azur, 6 R Pfauenmuster A in Magnolie, 4 R kr re in Gelb, 6 R Pfauenmuster A in Mint, ab * stets wdh.



Muster- und Streifenfolge B: * 4 R kr re in Azur, 6 R Pfauenmuster B in Magnolie, 4 R kr re in Gelb, 6 R Pfauenmuster B in Mint, ab * 3 x arb, 4 R kr re in Azur, 2 R Pfauenmuster C und 4 R Pfauenmuster A in Magnolie, ** 4 R kr re in Gelb, 6 R Pfauenmuster A in Mint, 4 R kr re in Azur, 6 R Pfauenmuster A in Magnolie, ab ** stets wdh.

Maschenprobe: 19 M und 24 R = 10×10 cm.



54 VERENA STRICKTRENDS 1/2021

Rückenteil: 101 (112) 123 M in Azur anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann in der Muster- und Streifenfolge A weiterarb. Nach 38 cm = 92 R (37,5 cm = 90 R) 36,5 cm = 88 R ab Anschlag für die Armausschnitte beids 1 x 11 M abk = 79 (90) 101 M. Nach 56,5 cm = 136 R (58,5 cm = 140 R) 60,5 cm = 146 R ab Anschlag für den Halsausschnitt die mittl 29 (30) 29 M abk und beide Seiten ge-

trennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3 und 1 x 2 M abk. Nach 59 cm = 142 R (61 cm = 146 R) 63 cm = 152 R ab Anschlag die restl 20 (25) 31 M abk, dabei die letzten 2 R gl re str.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 51,5 cm = 124 R (53,5 cm = 128 R) 55,5 cm = 134 R ab Anschlag die mittl 19 (20) 19 M abk und beide Seiten

getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 5 x je 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl 20 (25) 31 M abk, dabei die letzten 2 R gl re str.

Ärmel: 121 (138) 155 M in Azur anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann in der Muster- und Streifenfolge B weiterarb. Nach 27,5 cm = 66 R ab Anschlag sind durch die Abnah-

men im Pfauenmuster C noch 79 (90) 101 M auf der N. Nach 45 cm = 108 R (47 cm = 112 R) 49 cm = 118 R ab Anschlag alle M abk, dabei die letzten 2 R gl re

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 101 M mit der Rundstrick-N und dem Faden in Magnolie auffassen und 5 Rd kr re str. Ärmel einsetzen, Ärmelund Seitennähte schließen.

40 RADIUS



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 400 (450) 500 g Nelke (Fb 126) sowie je 50 (50) 100 g Hellgelb (Fb 120), Apricot (Fb 122) und Violett (Fb 97) "Organico" (100% Baumwolle, LL = 90 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA GROSSA-Strick-N Nr 4,5 und 5,5 und 1 LANA GROSSA-Rundstrick-N Nr 4,5 sowie 1 LANA GROSSA-Häkel-N Nr 4.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, 2 M re, 2 M li im Wechsel, enden mit 2 M re, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. In Rd: M-Zahl teilbar durch 4. 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Wellenmuster: M-Zahl teilbar durch 11 + 2 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, alle M re str, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, alle M re str, Rdm. 3. R: Rdm, 1 M re, * 2 x je 2 M re zusstr, 3 x [1 U, 1 M re], 1 U, 2 x je 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 4. R: Rdm, alle M und U li str, Rdm. Die 1.-4. R stets wdh.

Streifenfolge: 11 R Violett, 8 R Apricot, 6 R Hellgelb = 25 R.

Maschenprobe: 18 M und 24 R = 10×10 cm.

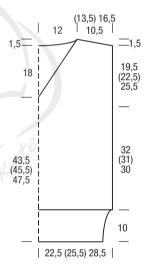
Rückenteil: 68 (80) 92 M mit N Nr 4.5 und dem Faden in Violett anschl und für den Bund 10 cm = 25 R im Rippenmuster in der Streifenfolge str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 13 (12) 11 zun = 81 (92) 103 M. Dann mit N Nr 5,5 im Wellenmuster in Nelke weiterarb. Nach 51,5 cm = 124 R (53.5 cm = 128 R)55.5 cm = 134 R ab Bund für die Schulterschrägungen beids 1 x 9 (12) 15 M und in der folg 2. R 1 x 10 (12) 15 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 41 (42) 41 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 1 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den V-Ausschnitt schon nach 33,5 cm = 80 R (35,5 cm = 84 R) 37,5 cm = 90 R ab Bund die mittl M abk (die Arbeit in der Mitte teilen) die mittl M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschrägung am inneren Rand in jeder 2. R 21 (22) 21 x je 1 M abk. Nach 51,5 cm = 124 R (53,5 cm = 128 R) 55,5 cm = 134 R ab Bund für die Schulterschrägung am äußeren Rand 1 x 9 (12) 15 M und in der folg 2. R 1 x 10 (12) 15 M abk.

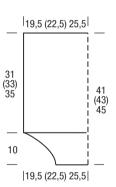
Ärmel: 32 (40) 52 M mit N Nr 4,5 und dem Faden in Violett anschl und für den Bund 10 cm = 25 R im Rippenmuster in der Streifenfolge str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 38 (41) 40 zun = 70

(81) 92 M. Dann mit N Nr 5,5 im Wellenmuster in Nelke weiterarb. Nach 31 cm = 74 R (33 cm = 80 R) 35 cm = 84 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Den Halsausschnitt



mit 1 Rd fM mit der Häkel-N in Nelke umhäkeln. Aus dem Halsausschnitt 120 M mit der Rundstrick-N und dem Faden in Hellgelb auffassen und 2,5 cm = 6 Rd im Rippenmuster str, dabei die M so einteilen, dass in der V-Ausschnittspitze 2 re M liegen. In jeder 2. Rd die 2 M vor und nach den 2 M der V-Ausschnittspitze mustergemäß zusstr. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen.



41 ROWENA



Größe: 36-40 (42-46)

Material: 200 (250) g Gelb (Fb 0213) sowie 150 (200) g Lila (Fb 0107) und je 50 (100) g Türkis (Fb 0079) und Mint (Fb 0036) "Golf" (100% Baumwolle, LL = 125 m/50 g) von LANGYARNS. Je 1 Paar CHIAOGOO-Strick-N Nr 3,5 und 4,5; 1 CHIAOGOO-Rundstrick-N Nr 3,5; 1 CHIAOGOO-Häkel-N Nr 3,5; Vier Knöpfe (Art-Nr 453037, 20", Fb 60) von UNION KNOPF.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. In Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. In Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Fortsetzung auf nächster Seite ▶

GI re: Hinr re M. Rückr li M.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 10 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Mit der M vor dem rechten Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem linken Pfeil enden. Die 1.–4. R stets wdh.

Netzmuster: Gerade M-Zahl. $\underline{1}$. \underline{R} = Hinr: Rdm, * 2 M li zusstr, 1 U, ab * stets wdh, Rdm. $\underline{2}$. \underline{R} = $\underline{R\ddot{u}ckr}$: Rdm, * den U und die folg M li zusstr, 1 U, ab * stets wdh, Rdm. 1 x die 1. und 2. R arb., dann die 2. R stets wdh.

Streifenfolge: 2 R Türkis, 2 R Mint, 2 R Lila, 2 R Gelb, ab * stets wdh.

Musterfolge A: 2 R gl re in Lila, 74 R Ajourmuster in der Streifenfolge, restl R Netzmuster in Gelb.

Musterfolge B: 2 R gl re in Lila, restl R Ajourmuster in der Streifenfolge.

Maschenprobe Ajourmuster: 18 M und 31 R = $10 \times 10 \text{ cm}$; Netzmuster: 18 M und 26 R = $10 \times 10 \text{ cm}$.

Rückenteil: 98 (118) M mit N Nr 3,5 und dem Faden in Lila anschl und für den Bund 7 cm = 22 R im Rippenmuster str. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 15

M zun = 113 (133) M. Dann mit N Nr 4,5 in der Musterfolge A weiterarb, dabei in der letzten R des Ajourmusters 1 M abn = 112 (132) M. Nach 40,5 cm = 118 R (43,5 cm = 126 R) ab Bund für die Schulterschrägungen beids 1 x 15 (20) M und in der folg 2. R 1 x 15 (20) M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 50 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 1 M abk.

Li Vorderteil: 50 (58) M mit N Nr 3,5 und dem Faden in Lila anschl und für den Bund 7 cm = 22 R im Rippenmuster str. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 3 (5) M zun = 53 (63) M. Dann mit N Nr 4,5 in der Musterfolge A weiterarb. Nach 21 cm = 66 R (24 cm = 74 R) ab Bund für die Ausschnittschrägung am li Rand 1 x 1 M,

dann in jeder 2. R 20 x je 1 M und in jeder 4. R 2 x je 1 M abk. Nach 40,5 cm = 118 R (43,5 cm = 126 R) ab Bund für die Schulterschrägung am li Rand 1 x 15 (20) M und in der folg 2. R 1 x 15 (20) M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 46 (58) M mit N Nr 3,5 und dem Faden in Lila anschl und für den Bund 7 cm = 22 R im Rippenmuster str. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 22 (20) M zun = 68 (78) M. Dann mit N Nr 4,5 in der Musterfolge B weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 35 M zun = 103 (113) M. Nach 41 cm = 128 R (43 cm = 134 R) ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Die Verschlussränder und die Ausschnittschrägungen der Vorderteile und den rückw

Halsausschnitt mit 1 R fM mit Häkel-N Nr 3,5 und dem Faden in Lila umhäkeln. Für die Blende aus den Verschlussrändern und den Ausschnittschrägungen der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 328 (344) M mit der Rundstrick-N Nr 3,5 und dem Faden in Lila auffassen und 4 cm = 12 R im Rippenmuster str, dabei in der 1. R = Rückr mit der Rdm und 2 M li beginnen und gegengl enden. Nach 2 cm = 5 R in die Blende des re Vorderteils 4 Knopflöcher (= 2 M mustergemäß zusstr, 1 U) arb, dabei das 1. Knopfloch nach 1 cm ab unterem Rand, die weiteren 3 im Abstand von je 8,5 (9,5) cm einarb. Die M abk. Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.



Zeichenerklärung:

 \pm = Rdm

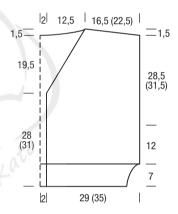
□ = 1 M re

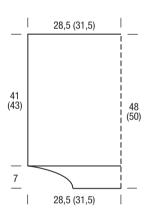
□ = 1 U

☑ = 2 M re zusstr

 ■ = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re str, dann die abgehobene M überziehen)

☑ = 3 M re zusstr





42 REINETTE



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 350 (400) 450 g Zartlila (Fb 6) "Prima" (100% Baumwolle, LL = 140 m/50 g) von LANA GROSSA. 1 Paar LANA GROSSA-Strick-N Nr 3,5 und 1 LANA GROSSA-Häkel-N Nr 3.

Dreieckmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 1 M li, 2 M nach li verkr (= die 2. M hinter der 1. M re str, dann die 1. M re str), 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, 1 M re, Rdm. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. R: Rdm, * 2 M re zusstr, 2 U, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), ab * stets wdh, enden mit 2 M re zusstr, 1

U, Rdm. 4. R: Alle M und U li str, bei 2 aufeinanderfolgenden U den 1. U li, den 2. U re str. 5. R: Rdm, 1 M re, * 2 M li, 2 M nach li verkr, ab * stets wdh, enden mit 1 M Ii, Rdm. 6. R: M str, wie sie erscheinen. 7. R: Rdm, 1 U, 2 M re überzogen zusstr, * 2 M re zusstr, 2 U, 2 M re überzogen zusstr, ab * stets wdh, Rdm. 8. R: Alle M und U li str, bei 2 aufeinanderfolgenden U den 1. U li, den 2. U re str. Die 1.-8. R stets wdh. Bei Abnahmen darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

Ajourmuster: Lt Strickschrift zwischen den für die entsprechende Größe eingetragenen

Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

 \Box = 1 M li

□ = 1 U

☑ = 2 M re zusstr

M = 3 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen)

= 2 M nach li verkr (= die 2. M hinter der 1. M re str, dann die 1. M re str)

■ = siehe Anleitung

= siehe Anleitung

42 REINETTE (FORTSETZUNG)

129	121	>	<u> </u>	310	ıl I∾	; ICIT	5 ≫ ।			미의	→	<u>-</u> -		<u></u> ≽ ı	<u> </u>	· 2	> T	<u>.</u> ⊃	5 ≫	11=	5 T	<u>≫</u> 1	15	-	.3 .3 .1 ≪	; 	·>	7		->	H		് ഉ	7 7		<u>-</u>
	□ □ ≫ :		ランタンタンタンタンタンタンタンタンタンタンタンタンタンタンタンタンタンタンタ	> ¬ ¬ →	. I Ó . I ⊃	7→ [->] → [- 沙 [- つ □	0	¬ - » 1 ⊃	 	ŋ-; []))) (-	→	1 -			0] → [- %	>	0 (] → »)) -	<i>→</i>	1 O	ᆔ>	·			→ T) 	¬ → - »	1	5
	◇ □○◇ □		> > >		• [- →	· □ ⊃ 	- <> I) [-] → [- → '	IJ >	[- → ⊃	= フ ·) [-) 	⊃ >	×			→] = フ ラ) [-	> i	15		> I		- » I D	 	·	→) - -	⊘		-	> —
	> O (D ≫ D	> ○ >○ ○○ ○			⊃ [• →)) → ->		_ □ →			> - > >) (V)	 → - →) - • •			1 1		∩ • 	- ≫ 1	-	> I- > I]→ -»	1 1 1		∩ → •>	1 - 5) → •>			<u>}</u>
				1000		> ○ <!--</td--><td>> ⊃ - ⊃ > [•</td><td>- 🥎 T</td><td>> l</td><td></td><td>_ O</td><td>(- s)</td><td>> [</td><td></td><td>9</td><td>1 2</td><td></td><td>→ I</td><td>Ó,</td><td>] → [- %</td><td>> </td><td>))) (</td><td>j → - ≫</td><td>1 -</td><td>) [-</td><td>· 🥎</td><td>1 0</td><td>¬) → [- »</td><td></td><td>Ó O</td><td>- </td><td>D I</td><td>> l</td><td>- - - - -</td><td>1 3</td><td><u> </u></td>	> ⊃ - ⊃ > [•	- 🥎 T	> l		_ O	(- s)	> [9	1 2		→ I	Ó,] → [- %	>))) (j → - ≫	1 -) [-	· 🥎	1 0	¬) → [- »		Ó O	- 	D I	> l	- - - - -	1 3	<u> </u>
9 ⊃				9	· 🔿 🦠					⊃ ⊃	<u> </u> →) [-) [-) [:	<u>→ </u> > >	1	フ - 沙 T コ		⊃ [- → [-) - ≫	=) [-	→ I → I			<u></u> > I) () (]) - >)) - 	→ - >>	1 3) [- }	<u>→</u> →		 	
2 3 2				>)) ») »)) % = % () %)) >> > O ((- » > ⊃	<u> </u>	F ≥	> I :) [- } !	→	= })))	1	>	⊃ [.	- » I ⊃	: フ	⊃ [- >	· >] >] >		,	\rightarrow	F- 3	> T	⊃ l	10	7	<u></u>
) » ») ») ») «	ગ≫ા		2) ≫ = ⊃) >	j j	> ⊃	(((((((((((((((((((→ :		\rightarrow	 		→ I	_ \ O \	= - -> - ->)	> -	⊃ →	1 -	27) → ->		 - - -		○ ○) 		 	
			→						-> :	> ⊃		> =) - -	<u>} </u> })] → - °) I			12			10	- -	> I	0] → - >	1 2) [-	→	1 =		→			→
» ⊃ ») »)		→					∾ :		ッ つ ッ つ っ	? -? -? -)	> - > - > >	9							$\frac{1}{2}$	-≫ I ⊃	- 	> - > -	→ · → □ '] > O))))))		1 2)
> ∩ > ∩ > ∩ ∩ >			⊃ ≫	$\begin{array}{c} \bigcirc \ \Diamond \\ \hline \ \Diamond \ \bigcirc \ \Diamond \\ \end{array}$						⊃)))	⊃ §	>) ·> :	> ⊃	> I	(- ∘) ≥ ≥		→ I) - >)	1 (1 > 1 >	 	2 7	⊃ [→	- → - →	T = 7 ≥ 2	İ	- >	IJ.) [- }	→		1	<u>></u>
) » 	> D > D > D > D > D > D > D > D > D > D	>		⊃ > ⊃ ⊃ > ⊃		· >			>:	⊃ » ⊃	∩ >> ∩	⊃ §)] ;)) 		○		⊃ <u>-</u>		1 1		ン ・ → ◇		7-	> ∣) T		1 1		∩ ^			→ →		IJ-	<u>○</u> > ≫
		ارا⊲					>									> ≤		⊃ ?	>] → [- %	→] → - >)) -	→ · »	ΙÓ				т Г- ?	→))	¬ > - >	1	
		> > ⊃ > > >	$\supset \gg$				>	>	Ħ	\parallel) 	୬ = ⊃ ୬ ୬ =) ?) ()	> =		少 = ⊃ 彡 今 =	> [- >])[]→ - ୬ ⊃			<u>→</u> ->> ∩			→ →	 		
» ⊃ »			Ó ≫ Ó ○ →	>				> > > > =	· >>						> :))))) >	> =	> > : > ⊃ ·		> O	√√√	- » > ⊃	1 :	> - -	· <>> \	ı ⊃ J⇒	[- 항) 	$\stackrel{\bigcirc}{\Rightarrow}$	F-3)))	⊃ l →	[- » ⊃	1 :	⊃ >
	>>>			% ⊃ % ⊃ % ⊃ ⊃ %) > >	\square	+	0 %	· 20 :			+	\parallel	+	> :	⊃ § 		> =) ») : 	○ ³)	> >			\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	2 7	→	ΙĎ	- - - - -	1		 		○ ○			<u>></u>
	> > > > > > > > > > > > > >			> > > > > > > > > > > > > >) § 5) 9	→→→	\blacksquare	H	\exists	ગોો) > 0 > 0	·>	H	ł		Ŧ	H	+	H		H	O ₹	> ⊃ > >		⊃ >> >> ⊃	<u></u>] → -»	1 2) →	1 =		→			
->				#	\parallel^2	> D = 0	> > > > > ?	,	\parallel	\parallel	<u>0</u> №	> =	> > > O ·>	> 	H	+		+	\parallel	+	\parallel	O № 1			> ⊃		> >	_ - - > -	1	O O →		D I)))			5
> 0 > 0 > 0 > 0 > 0 > 0 > 0 > 0 > 0 > 0	>>	$\supset \lozenge$					⊃ <> =	>				=) » :)	⊃									//	-	\sim	1.5.1-	5 I S I	- 2	.16	100	1 -	510	100	1 5 7 ?	(F-	<u>></u> ⊃
	>	>) >)) >)	タ つ タ タ つ タ							0) :) ⊃) →	⊃	→ :	> > >	> >	+) ⁽²⁾		<u>></u> ⊃	> =))))) (2) 	$\stackrel{?}{>}$	· ∩ • >	- 5 - 5 - 5 - 5) → •>		5	
> ∩ > > → ⊃				⊃ ≫ ⊃					V)	$\supset \rightarrow$	う- <u>;</u> →	:	⊃ > >) 	> >	> ⊃ > >	→					Ŧ					2	· >>	0	> =□?	> > >	ol,	¬ → - »	1 :	0
>	\rightarrow \rightarrow \rightarrow :	> > >	> ⊃	→ ⊃		$\supset \diamond$	>			$\begin{array}{c} 0 \rightarrow \\ \rightarrow 0 \\ 0 \rightarrow \end{array}$	$\supset \rightarrow$	= 	⊃- > → : > ⊃ -	\Rightarrow \supset \Rightarrow		>			> O	>	>		+					17.87.11) \(\bar{2}{2}		5		0 % O	> >) 	⅀
	→ □ → □	≽I⊃I∻	$\rightarrow \supset \rightarrow$	⊃ ≫ ⊃ ≫		Ó → :	> > > > =)) -))	>	$\supset \rightarrow$	\rightarrow : \supset \rightarrow	\rightarrow	*>) 	⊃ > =	> >				> >	·>	F					2	ાજે))))	> :	> <u>></u>		⊃ }	0	<u>></u>
≽ ⊃ ∻	> Ó > : O > O : > O > :	> > >	$\begin{array}{c} \rightarrow \bigcirc \rightarrow \\ \bigcirc \nearrow \bigcirc \\ \rightarrow \bigcirc \rightarrow \end{array}$				>	\rightarrow		$\supset \rightarrow $	\rightarrow \supset \leftrightarrow	→		○ ◇ > >)	○ > ≫ = ○ →	· >	⊃ »} → =		=) >> ⊃							2	, <u>-</u>	\bigcirc	⊃ ;		> :	Ó ≫ ⊃	4 1	<u>></u> ○ S
ા⊸ા	→ - -		5 ୬ ⊃ → ⊃ →				⊃	> > >))	<u>0 </u>)))) (→ :	» = ⊃ →) →	>		=	⊳l	⊃	Ì					=	· ⊃		$\supset \frac{1}{2}$)))	⊃ → :))) 	<u>⊃</u>
$\stackrel{>}{>} \stackrel{>}{\supset} \stackrel{>}{>} \stackrel{>}{\supset}$	→ → → · · · · · · · · · · · · · · · · ·		⊃ >> ⊃→ ⊃ >> ⊃			⊃- ⊃→: →⊃-	→ ⊃ = > → >) \(\)	>	U V	O ≥ C	> > > 0 ·>	>	⊃ ·	» = ⊃ →] > - - - - - - - - - - - - - - - - -	○) → = ○ →	> ⊃ > →	→	t					=))	\rightarrow	→ = ⊃ = → =	\Rightarrow \Rightarrow \Rightarrow \Rightarrow) → :	$\overrightarrow{\rightarrow}$ \supset $\overrightarrow{\rightarrow}$ $\overrightarrow{\rightarrow}$))	<u>></u>
$ \mathcal{L} = \mathcal{L} $	12/2/2/:	/			$ \supset \rightarrow $	\rightarrow			Ó.	> ⊃	D 3	<u>L</u> E) » :	⊃	%		Ы	⊃ → → =	·)	→ ´			F					→ =) 		⊃ ; > :	$\Rightarrow \supseteq$): 	$\stackrel{\bigcirc}{\rightarrow}$	7-	<u>→</u> ≫
$0 \rightarrow 0$ $0 \rightarrow 0$	> > > : > > > : > > > : > > > :	$0 \rightarrow 0$	→ 	→ → → → →	$0 \rightarrow 0$		+			Ö	> O	>>><!--</td--><td>> :</td><td>) ý)</td><td></td><td>⊃ >> > =</td><td>\rightarrow</td><td>⊃ → →</td><td><u> </u></td><td></td><td></td><td></td><td>+</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>→ =</td><td>· </td><td>)))</td><td>$\frac{1}{2}$</td><td>$\Rightarrow \supset$ $\Rightarrow \vdash_{1}$</td><td>→ ' → '</td><td>] → [- »]</td><td>1 2</td><td></td>	> :) ý)		⊃ >> > =	\rightarrow	⊃ → →	<u> </u>				+					→ =	·)))	$\frac{1}{2}$	$\Rightarrow \supset$ $\Rightarrow \vdash_{1}$	→ ' → '] → [- »]	1 2	
ורו⇒ור	+ C		$ \cap \rightarrow \cap $	$\supset \rightarrow$								$\supset \cdot \rangle$		⊃ > →	⇒ :) >							⊃ > >) -	> ⊃	⊃ → :))		۱⊢	-	⊃ا:	⊃ll∈	 		1 :	<u>></u> ⊇
)) 	⊃ >> >>	\rightarrow \rightarrow \rightarrow \rightarrow						H) : ⊃ - → : → :	≯ ⊃ ⊃ → >	→			+				○ } → = ○ }	~ ~		$\begin{array}{c} > \\ > \\ > \end{array}$	⊃ ----		→ → → :		→ →	1 - 5	⊃II⊂	→ →	10		∍
> > >		> ⊃ → > →				\rightarrow	→ ⊃ → ⊃ → →		H			→ = ⊃ ÷	\rightarrow					Ŧ				→ = > =	> > > >	⊃- →:	> ⊃ > >	→ :)))))	¬ → [- ½	·) U		> >		- - - -		20
	$\rightarrow \rightarrow \rightarrow$	*			$\begin{array}{c} \bigcirc \rightarrow \\ \rightarrow \bigcirc \\ \rightarrow \bigcirc \\ \bigcirc \rightarrow \end{array}$	\rightarrow			5	$\begin{array}{c} \bigcirc \\ \bigcirc \\ \bigcirc \\ \rightarrow \\ \rightarrow \\ \end{array}$	$\rightarrow \cap$ \rightarrow \rightarrow	→				+		+			Ħ	7 - ⊃ → → =) <u> </u>	→ -	$\begin{array}{c} 7 \\ 7 \\ 7 \\ \hline \\ \end{array}$		- »			- 3	†l=	⊃lſ⊷	→ →	 		≽
> > >	⊃→ :⇒ :> : : : : :			$\begin{array}{c} > > > > > > > > > > > > > > > > > > >$	ıl⇒l			 >) → : · ⊃ -	> >						= > >))	⊃ > =) > → :	= > →)))	⊃ >	> ⊃ > >	→ :	> [- > [-	· »>	i ⊃ J →	> - > - -) T	$ \rightarrow $) I	⊃ → ·>>	[- → ⊃		→
→			$\begin{array}{c} > > \\ > > > \\ > > > \\ > > > \\ > > > \\ > > \\ > > \\ > > \\ > > \\ > > \\ > > \\ > > \\ > > \\ > > \\ > > \\ > > \\ > > \\ > > \\ > \\ > > \\ >$	<i>⊃</i> →			- ⊃÷ ⊃ → =	\rightarrow \rightarrow \rightarrow) →						-> :	$\supset \mid \rightarrow$	·IOI	> =) D -)) :	⊃⊩	≻I⊃I	⊢≻ا⊏] →	1112	$\supset \neg $	\rightarrow		רוניי	١Ь			<u>> </u>	> °		1	2
		$\supset \mid \rightarrow$					\Rightarrow \supset \Rightarrow	•							>-	> =))))	→ = ⊃ →) → ;) ⊃ -	> → → = ¬ →) [-) [-	→ I	10	7-	> I > I	>	⊃ → > ⊃		미미	→ - ∾	1 =		→	1 >	- -	\geq
	⊃→: ⊃→⊃-))))))			$\begin{array}{c} \nearrow \\ \nearrow \nearrow \end{array}$	⊃ → :⊃ → :→ → :			H						> -	$\begin{array}{c} > > > > > > > > > > > > > > > > > > >$	\rightarrow	$\supset \mapsto$	C	- P	> I	1 8 4 U U 8	 - > 	7)-) [-) [-) [$ \supset $	∘>	>	\rightarrow		ЫI	اادا] → [- »)		5
))))))))	→ → → → → →			□ → □ → □ → □ →	·151>		\blacksquare	Ħ)))))))))))))))) →	$\begin{array}{c} 0 \rightarrow \\ \rightarrow 2 \\ \rightarrow 2 \\ \rightarrow 4 \\$		→ - → →))) [-) -	10	15		<u>></u> [))	25		۱ſ۰) -) -) -)))	115	-	<u></u>
$\rightarrow 0 \rightarrow 0$	7		$\begin{array}{c} > > > \\ > > > \end{array}$	> >			\pm		→ :	$\supset \rightarrow$ $\Rightarrow \supset$	$\supset \rightarrow$ $\rightarrow \supset$	→ - ⊃ - → =) - :) > ○ > →) 	7 → 7 → F ≫) -))	2 - - -] - ≫	 - - - - -) 	→ I → I		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -	> - > - > -		- >>	¬ → - » - =) (-	∩ → - ->	1 1) -) -) -	→ →	¬ →		→ >> >>
>)))	$\rightarrow \supset \rightarrow$	\blacksquare	Ħ		Ħ	Ħ	→ :	$\supset \rightarrow$	$\begin{array}{c} \bigcirc \rightarrow \\ \rightarrow \bigcirc \end{array}$	\rightarrow :)) → :	31-	→ →	15) [-	フ 1 シ 1	5	- - - -	> I	リン川・	j → - >	: - : - :		→		_ - →	·	5	F- 3	}	뒮	7 → - »	1 :	0
		$0 \rightarrow 0$ $0 \rightarrow 0$	7				\pm	∄)-	$\begin{array}{c} \bigcirc \rightarrow \\ \rightarrow \bigcirc \\ \rightarrow \bigcirc \\ \bigcirc \rightarrow \end{array}$	$\begin{array}{c} \bigcirc \\ \rightarrow \\ \rightarrow \\ \bigcirc \\ \bigcirc \\ \rightarrow \\ \end{array}$	D ÷		7 -1	-] → - >) 	⊃ [- ⊃ [- →]	- ») [-) [-	->	>		211	1-11	7		1	> →	T) [-) [-	<>	1 0		>
10,	→ → → → → → → → → → → → → → → → → → →	>		→ →	- \)) → =)))))) → :	$\begin{array}{c} 0 \rightarrow \\ \rightarrow 0 \\ \rightarrow 0 \\ \rightarrow 1 \\$	$-11\rightarrow$	11-	> : 	기(-	·>] →) [-	<u>></u> (<			S I) [- → →	_ - ≫ - D] :]-	> - > -	- 🥎	ı ⊃ > >	¬ → - » - 1 = 1	1	→			l→I] - - - - - -		≥
))))))	→ →			→ →	$0 \rightarrow 0$) + 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0 - 0		$ \bigcirc \rightarrow $ $ \rightarrow $ $ \rightarrow $	$0 \rightarrow 0$	→ ⊃ ¬ →	- n - n				≫		川ન	> 1	0	 - - - - -) - (- (- (- (- (- (- (- (- (-		」 〕 - ≫] 		-l ∾> l	ΙÓ	1- 0	 		1-13	> I > I] > [- >	1 :	0
→		H		→ ⊃	\rightarrow	> > > :) → = →) →] → - ≫		¬>	= = = = = = = = = =		<u>> </u> >			> 		J → - ≫			→ i	12	7-	> I		1 >	TID		→ - ∾	1 =		→	100	7-	> ≥
					122	1-1-1	יוכונ] → [- »)			>) [-) [-)	· >>			\supseteq	J\	- 0	> 1 1 1		ı >		>	· >>	l ⊃ l ⊃			∩ ∩ →		> > >	 >			⊇ ≱
) : ->) :	$\Rightarrow \supset \Rightarrow$)))))	\supset \supset	$ \rightarrow \supset$	$\rightarrow \bigcirc$			-> ∩	<u>,</u>	O) I :	» I	<u>√</u>) 	⊃ [- → [- » ⊃) [-) -		⊃ →	[Ó •	미미	=) [- · I			<u>> </u>	·	⊃] →	(- c	<u>></u> ⊃
	→ ⊃ → ⊃ → ⊃ → -	\rightarrow \rightarrow \rightarrow	$\begin{array}{c} \rightarrow \bigcirc \rightarrow \bigcirc \\ \bigcirc \rightarrow \bigcirc \rightarrow \bigcirc \\ \rightarrow \bigcirc \rightarrow \end{array}$)))))))	네ન》	1 D I		→ → →	 > >		<u>- 0</u>	1 =	네~ll-) [- ≽		= - →	• T	⊃l⊂	ı)	1 1 1		→ I			> - > -	· ≫ ∩ ∩	⊃ → →	1 - 1 - 1		∩ ^ ~	 -) - 	∩ ->>	 U U (- -		→ >> >>
		> >	$\rightarrow \supset \rightarrow$	\rightarrow	ΙİŚ	\rightarrow	ı]əl	<u>→</u> 1	\supset	\rightarrow	ΠÓ	-	1 :	>	\rightarrow	ΙÉ		⊃ [- → I	Ы)))	\rightarrow	1)	\rightarrow	ı Ö	>	·	- » ⊃	1	→ I		>	i :	⋽

Pfeilen arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen, U li str, bei 2 aufeinanderfolgenden U den 1. U li, den 2. U re str. Die 1.–130. R 1 x arb. Hinweis: Am R-Anfang und am R-Ende für Größe 36/38 die hellgrau, für Größe 40/42 die dunkelgrau unterlegten Kästchen als 1 M re str. Darauf achten, dass sich U und zusgestr M stets ausgleichen.

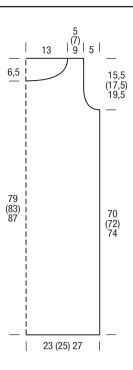
Maschenprobe im **Durch-schnitt:** 21,5 M und 30 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Bedingt durch das Dreieckmuster zu Beginn, verjüngt sich das Kleid leicht. Dies ist im Schnitt nicht berücksichtigt. Rückenteil: 100 (108) 116 M anschl und im Dreieckmuster str. Nach 30 cm = 90 R (32,5)cm = 98 R) 35 cm = 106 R abAnschlag zwischen den Rdm im Ajourmuster weiterarb, dabei in der 1. R mittig wie in der Strickschrift eingezeichnet 1 M zun = 101 (109) 117 M. Für die Armausschnitte nach 70 cm = 210 R (72 cm = 216 R) 74 cm = 222 Rab Anschlag beids 1 x 4 M und in ieder 2. R 1 x 3. 1 x 2 und 2 x ie 1 M abk = 79 (87) 95 M. Nach der 130. R der Strickschrift fortlaufend wie in der Strickschrift eingezeichnet die M-Zahl des mittl Musters erhöhen und gleichzeitig die äußeren Loch-Musterstreifen weiter nach außen versetzen. Nach 85,5 cm = 256 R (89,5 cm = 268 R) 93,5 cm =280 R ab Anschlag die restl 81

(89) 97 M abk, davon bilden die mittl 55 M den Halsausschnitt, die äußeren je 12 (16) 20 M die Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 79 cm = 238 R (83 cm = 250 R) 87 cm = 262 R ab Anschlag die mittl 25 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 2 x je 2 M und 4 x je 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl 12 (16) 20 M für die Schultern abk.

Fertigstellung: Schulter- und Seitennähte schließen. Den Halsausschnitt und die Armausschnitte jeweils mit 1 Rd fM und 1 Rd Krebs-M (= fM von li nach re) umhäkeln.



43 ROMIKA



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: Je 150 (200) 250 g Nelke (Fb 127), Hellgrün (Fb 159), Gelb (Fb 41) und Hellpetrol (Fb 148) "Elastico" (96% Baumwolle, 4% Polyester, LL = 160 m/50 g) von LANA GROSSA. 1 Paar LANA GROSSA-Strick-N Nr 3,5 und 1 LANA GROSSA-Häkel-N Nr 3.

GI re: Hinr re M, Rückr li M.

Streifenfolge: * 2 R Hellpetrol, 2 R Gelb, 2 R Hellgrün, 2 R Nelke, ab * stets wdh.

Maschenprobe: 21 M und 32 R = 10×10 cm.

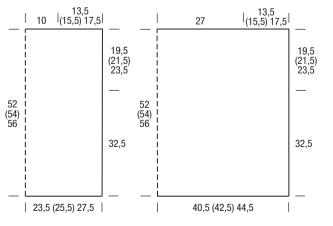
Rückenteil: 98 (108) 116 M in Hellpetrol anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann gl re in der Streifenfolge weiterarb. Nach 52 cm = 166 R (54 cm = 172 R) 56 cm = 180 R ab Anschlag alle M abk, dabei bilden die mittl 42 M den Halsausschnitt und die äußeren je 28 (33) 37 M die Schultern.

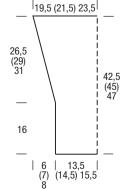
Vorderteil: 170 (178) 187 M in Hellpetrol anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann gl re in der Streifenfolge weiterarb. Nach 52 cm = 166 R (54 cm = 172 R) 56 cm = 180 R ab Anschlag alle M abk.

Ärmel: 56 (61) 65 M in Hellpetrol anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann gl re in der Streifenfolge weiterarb. Nach 16 cm = 52 R ab Anschlag für die Ärmelschrägungen beids 1 x 1 M, dann 3 x in jeder 8. R und 9 x in jeder 6. R (1 x in der folg 8. R und 13 x in jeder 6. R) 15 x in jeder 6. R und 1 x in der folg 4. R je 1 M zun = 82 (91) 99

M. Nach 42,5 cm = 136 R (45 cm = 144 R) 47 cm = 150 R ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Die re Seitennaht über 32,5 cm und die re Schulternaht über 13,5 (15,5) 17,5 cm schließen. Dann das Vorderteil 1 x um sich selber drehen, so dass die Rückseite außen liegt und die li Seiten- und Schulternaht ebenso schließen. Den rückw Halsausschnitt mit 1 R Kettm in Hellgrün umhäkeln. Ärmelnähte schließen und Ärmel einsetzen.





58 VERENA STRICKTRENDS 1/2021

Samtweich mit Wohlfühl-Garantie

Ob pur oder gemixt mit anderen Fasern: Garne auf Baumwollbasis sind ausgesprochen weich, atmungsaktiv und hautfreundlich – die perfekten Begleiter für den Übergang. In modisch angesagten Koralletönen, aber auch in sanften Pastellnuancen (siehe nachfolgende Seiten) erhältlich.

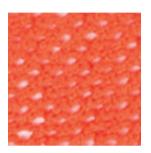
GEDIFRA

Voluminöses Schlauchgarn, das aus GOTS-zertifizierter, leicht aufgerauter Baumwolle besteht – wunderbar weich und wärmend.

Garn: Vivaldi

Material: 100 % Baumwolle Lauflänge: 120 m/50 g





JUNGHANS-WOLLVERSAND

Wattig-weiches Garngeflecht, das neben einem dezenten Melange-Effekt auch Uni-Akzente aufweist – spannende Optik und toll zum Verstricken.

Garn: Bottoni

Material: 45 % Baumwolle, 45 % Polyacryl, 10 % Polyamid

Lauflänge: 115 m/50 g





RICO DESIGN

Hochwertiges Mischgarn, das durch seine besondere Faden-Verzwirnung und den matten Glanz begeistert – ein Traum in seidenweicher Haptik.

Garn: Fashion Silk Blend DK

Material: 45 % Baumwolle, 45 % Seide, 10 % Polyamid

Lauflänge: 220 m/50 g





LANGYARNS

Edles Naturgarn, das beim Stricken ein klar definiertes Maschenbild mit hohem Volumen entstehen lässt – perfekt für modische Pullis & Jacken.

Garn: Divina

Material: 50 % Modal (Viskose aus nachwachsenden

Rohstoffen), 40 % Baumwolle, 10 % Seide

Lauflänge: 140 m/50 g





ONLINE

Leicht flauschiges Rundeffektgarn, das durch seine dezente Melange-Optik und den weichen Griff punktet – absolut formstabil und hautsympathisch.

Garn: Pudica

Material: 90 % Baumwolle, 15 % Polyacryl

Lauflänge: 95 m/50 g







20 Pulli mit Seitenschlitzen

Ganz cool und lässig zeigt sich der puderfarbene Raglanpulli mit seinen diagonal ausgerichteten Ajourstreifen, die allover zum Einsatz kommen. Für Bewegungsfreiheit sorgen die hohen Seitenschlitze.

> Runny; Größe: 36/38 (42/44) 48/50; Design: Sabine Ruf; Schwierigkeit: ** Rock: Primark

> > Garn: LANGYARNS

LANG

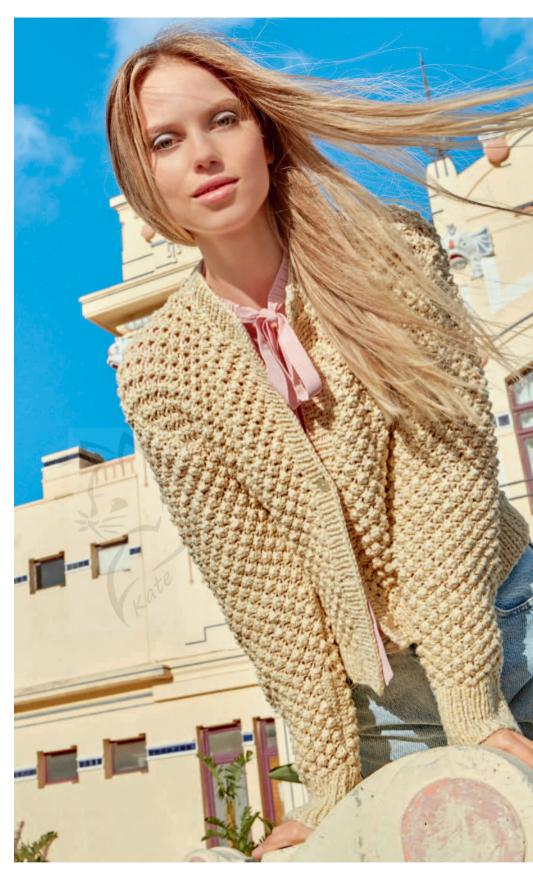
21 Cardigan

Im traditionellen "Persianermuster" ein klassischer Cardigan, der in sanftem Vanillegelb der Masche einen Hauch von Nostalgie und eine ruhige Ausstrahlung verleiht.

Robby; **Größe:** 38/40 (42/44) 46/48; **Knöpfe:** Prym; **Design:** Carolin Schwarberg; **Schwierigkeit:** ** **Bluse:** Rich & Royal; **Jeans:** Aniven

Garn: Junghans Wollversand

J Junghans Wolle



Helle Nuancen wie Vanille, Lachs oder Rosé sind Weichzeichner mit Feel-Good-Potenzial und kommen durch geschmeidige Garne saisonübergreifend zum Einsatz.

Soft Pastell













ww.wolle-kindla.de

WOLL- und STRICKSTUDIO RUTH KINDLA

- · aktuelle Markengarne
- · Strick- und Wellnessreisen
- · Strickanleitungen für Modelle mit verkürzten Reihen

90480 Nürnberg Jochensteinstraße 6

Tel. 09 11/40 06 57 · info@wolle-kindla.de







IMPRESSUM

VERENA

erscheint in der BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG Römerstraße 90. D-79618 Rheinfelden. Tel.: + 49 (0)7623 964 0, info@bpv-medien.de www.bpv-medien.de

Herausgeber: H + E Medweth

Chefredaktion: Petra Bäck

Text: Petra Bäck

Grafik Bildteil: Dirk Beestermöller

Grafik Anleitungsteil: www.heydesign.de

Objektkoordination: Verena Spies

Designs Strickmodelle: Petra Bäck, Clara Lana, Claudia Finlay, Karen Luick, Ursula und Melanie Marxer, Elisabeth Plauert, Ursula Remensperger, Sabine Ruf, Carolin Schwaberg, Kaete Stoedter, Petra Zoller

Anleitungen: Babette Ulmer

Technische Zeichnungen: Babette Ulmer

Fotografie: Peter Petronello

Produktion und Styling: Petra Wiebe

Haare & Make-up: Carsten Richert for MAC Cosmetics und Aveda

Lektorat: Arnhilt Tittes

Fachlektorat: Dr. Stefanie Gronau

Leserservice: service-hotline@bpv-medien.de

Objektleitung: Hannes Stockmann

Leitung Content: Sylvia Tarnowski

Leitung Anzeigenvermarktung: Sandra Raith

(verantwortlich für den Anzeigenteil) vermarktung@bpv-medien.de

Gesamtvertriebsleitung: Stefan Heggenberger

Vertriebsleitung: Bernd Mantay, info@bpv-medien.de

Vertrieb: IPS Pressevertrieb GmbH ,Carl-Zeiss-Str. 5, D-53340 Meckenheim

www.ips-d.de, Tel.: + 49 (0)2225 8801 0

Abo-Service: BPV Kundenservice,

Postfach 1331, 53335 Meckenheim,

Tel: + 49 (0)2225 7085 321, Fax: + 49 (0)2225 7085 399

BPVMedien@aboteam.de

Abonnentenpreis EUR (D) 27,20 einschließlich Zustellgebühr

Erscheinungsweise: 4x pro Jahr

Einzelbestellservice: bestellservice@bpv-medien.de,

Tel.: + 49 (0)7623 964 155, Einzelversand zuzügl. mind. EUR (D) 1,55

Versandkosten, Auslandspreise auf Anfrage

Druck: Quad Wyszków, Poland

© 2021 by BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz, gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Für unverlangte Einsendungen von Fotos, Zeichnungen und Manuskripten übernehmen Verlag und Redaktion keinerlei Haftung. Alle Anleitungen ohne Gewähr. Die veröffentlichten Modelle wurden von Redaktion und Verlag sorgfältig geprüft. Eine Garantie wird jedoch nicht übernommen. Redaktion und Verlag können für eventuell auftretende Fehler oder Schäden nicht haftbar gemacht werden.

TRENDGRÜNES LICHT FÜR STRICK

GREEN WORLD

Dynamisch und von strahlender Energie: Die subtile Anziehungskraft von klaren Grüntönen verzaubert mit dezentem Understatement und bringt frischen Wind in den Maschenfrühling.



29 Streifenpulli

Von Maigrün über Gras bis hin zu Petrol reichen die Farbabstufungen, die dieser hübsche Halbarm-Pulli zu bieten hat. Das Netzmuster aus tiefgestochenen Maschen bringt zusätzlich Bewegung in die Masche.

Renate; Größe: 38/40 (42/44) 46/48; Design: Kaete Stoedter; Schwierigkeit: ** Rock: Rebekka Ruétz; Hut: Spatz Hutdesign

Garn: Schoeller + Stahl

schoeller + stahl

30 Quadratischer Pulli

Muster, die von der Mitte aus gestrickt werden, erfordern etwas Können und Geduld – besonders dann, wenn Lochmuster mitmischen. Dafür haben wir die Schnittform betont schlicht gehalten, nämlich quadratisch, praktisch, gut!

Rena; **Größe:** 38/40 (42/44) 46/48; **Garn:** ONline; **Design:** Ursula Remensperger; **Schwierigkeit:** *** **Shirt:** Asos; **Hose:** Ottod'ame; **Tasche:** KL by Karl Lagerfeld; **Pumps:** Peter Kaiser

Garn: ONline

QN

Wir fotografierten im wunderschönen Garten des Charleston-Restaurants in Mondello und danken für die freundliche Unterstützung in schwieriger Corona-Zeit. Weitere Infos unter: www.ristorantecharleston.com





31 Pulli mit Rautenpasse

Das ausdrucksvolle Rautenmuster dieses Pullis haben wir als Passe um den V-Ausschnitt angeordnet – nicht so ganz einfach, aber mit unserer übersichtlichen Strickschrift gut nachvollziehbar.

Ruthy; **Größe**: 38/40 (42/44) 46/48; **Design**: Ursula & Melanie Marxer; **Schwierigkeit**: *** **Badeanzug**: Asos; **Rock**: Rebekka Ruétz

Garn: Junghans Wollversand

Junghans-Wolle

32 Ringelpulli

Die Masche lebt vom Spiel unterschiedlicher Materialien. Hier ist es ein voluminöses Dochtgarn, das zusammen mit dünnerer Baumwolle die interessante Optik ergibt. Nicht zu vergessen das erfrischende Farbspiel aus klaren Grüntönen!

Rupi; Größe: 38/40 (42/44) 46/48; Design: Elisabeth Plauert; Schwierigkeit: * Overall: Rebekka Ruétz; Schuhe: Birkenstock für YSL

Garne: Lana Grossa









TRENDFUSION MIT FARBKRAFT

Vielseitig, individuell und bunt: Mit diesen Gute-Laune-Maschen müssen Sie keine Fernreise buchen, um in Ferienstimmung zu kommen. Tauchen Sie einfach ein in die Welt der Farben!

La dolce vita



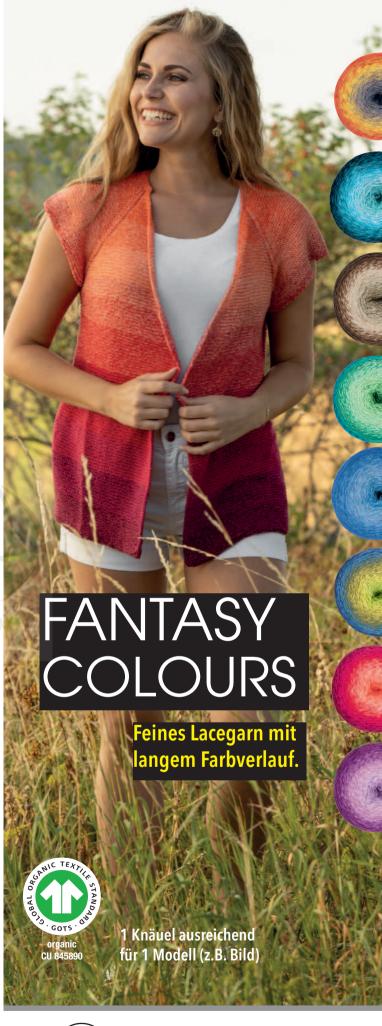


Mut zur Farbe, Mut zum Mix! Hier als Wellenmuster-Pulli, bei dem wir es nicht nur bunt treiben, sondern auch modische Details wie Trompetenärmel ins Maschenspiel bringen.

46/48; Design: Kaete Stoedter; Schwierigkeit: ** Hose: Tommy Hilfiger; Tasche: AGL

schoeller + stahl







WWW.SCHOELLER-WOLLE.DE

40 V-Ausschnittpulli

Rosa kann sich immer sehen lassen. Beim V-Ausschnittpulli wird diese populäre Farbe ganz kühn mit Gelb, Apricot und Violett kombiniert. Aber nur an den Bündchen – das sieht stylish aus und wirkt nicht laut.

Radius; Größe: 38/40 (42/44) 46/48; Design: Petra Zoller; Schwierigkeit: ** Rock: Levis; Bikini-Oberteil: Seafolly; Schuhe: Emu

Garn: Lana Grossa



41 Jacke

Farbe macht das Leben bunter! Wie bei dieser Jacke, die zusätzlich mit weiten Keulenärmeln überzeugt. Tipp: Bei Schmuddelwetter wird der Colour-Mix nicht mit Weiß, sondern einfach mit coolen Jeans kombiniert.

Rowena; Größe: 36–40 (42–46); Knöpfe: Union Knopf; Design: Petra Zoller; Schwierigkeit: ** Shirt: Lula Life; Hose: Closed; Schuhe: Emu

Garn: LANGYARNS















Unterschrift der Abonnentin



Ihre Abo-Vorteile:



Portofreie Lieferung bequem zu Ihnen nach Hause! Damit verpassen Sie keine Ausgabe mehr.



Exklusiver Zugang zum VERENA Club: zusätzliche Ansichten aller Strick-Modelle und alle Anleitungen in vergrößerter Darstellung zum Ausdrucken.

☐ JA, senden Sie mir bitte die nächsten 4 Ausgaben Verena für nur 27,20 € zu.

Name, Vorname	Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer	PLZ Ort	
Telefon (für eventuelle Rückfragen)	E-Mail (für eventuelle Rückfragen)	
Ich bezahle per Bankeinzug.		Ich bezahle per Rechnung
IBAN		
Ländercode Prüfziffer Bankleitzahl Kontonum	nmer	
JA, ich möchte per E-Mail den kostenlosen Newsletter mit aktuellen Kreativ-Tipps erhalten!		
Wenn ich nicht spätestens 6 Wochen vor Ablauf absage, beziehe ich VERENA wei Dann kann ich den Bezug jederzeit kündigen. Alle Preise verstehen sich inkl. MwS Dieses Angebot gilt nur in Deutschland und solange der Vorrat reicht. Auslandspr	St. und Versand.	erzeit 27,20 € (4 Ausgaben).

Ihr Vertragspartner: BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG., Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden. Informationen zu Widerspruchsrecht, AGB und Datenschutz unter: www.bpv-medien.com/agb.

HERSTELLER UND ADRESSEN

STRICKEN

A – **B**

Addi Strick- und Häkelnadeln

über Gustav Selter Hauptstr. 13-15 58762 Altena, www.addinadeln.de

Austermann

über Schoeller + Stahl

ChiaoGoo

www.chiaogoo.com

G – I

Gedifra

über MEZ GmbH Hauptstr. 78 79336 Herholzheim www.gedifra.com

Jim Knopf

Offenbacher Landstr. 70 60599 Frankfurt jim.knopf@knopfhandel.de Junghans-Wollversand Gut-Dämme-Str. 4 52070 Aachen

www.junghanswolle.de

Knit Pro www.KnitPro.eu

Knopf-Shop

Knopf Budke GmbH & Co. KG Kirchgasse 7 75031 Eppingen www.knopf-shop.com

Lana Grossa Ingolstädter Str. 86

85080 Gaimersheim www.lanagrossa.de

Lanamania

Fallstr. 40d 81369 Miinchen www.lanamania.com LangYarns Miihlehofstr 9

CH-6260 Reiden für Deutschland Püllenweg 20 41352 Korschenbroich für Österreich Elisa Großhandels GmbH Betriebsstr. 12 A-3652 Leiben www.langyarns.com

M - N

Makerist GmbH

Am Treptower Park 28-30 Haus B – Etage 2 12435 Berlin № hallo@makerist.de www.makerist.de

ONline Rheinstr 19

35260 Stadtallendorf www.online-garne.de

Pony Needles Europe Am Winzerkeller 11

77723 Gengenbach pony@needles-europe.de

Prym Consumer Europe GmbH Zweifaller Str. 130

52224 Stolberg www.prym-consumer.com

Rico Design Industriestr. 19 – 23 33034 Brakel

www.rico-design.com

Schoeller + Stahl über Schoeller Handstrickgarne Am Fleckenberg 2

65549 Limbura www.schoeller-garne.de

Schulana GmbH & Co.

Landwehrstr. 60 - 62 80336 München www.schulana.de

Union Knopf

Lilienthalstr. 2-4 33689 Bielefeld www.unionknopf.com

ACCESSOIRES

AGL www.agl.com

Anine Bing www.aninebing.com

Aniven

über Komet + Helden

Asos über We Love PR

Birkenstock

www.birkenstock.com

Botega Veneta über Schöller & von Rehlingen

Carla Ruiz

www.carlaruiz.com

Carl Com Schulstr, 34/Rab

80634 München

Cartier

www.cartier.com

Closed www.closed.com

Dimitri www.bydimitri.com

über Hansmann PR

Falke

www.falke.com

Fendi

Emu

über Häberlein + Maurei

Flip Distribution

Fendstr. 7 80802 München

über Schöller & von Rehlingen

über Häberlein + Maurer

Häberlein + Maurer Franz-Joseph-Str. 1 80801 München

Hansmann PR

Lipowskystr.15 81373 München

Hat Attack über Flip Destribution

Helene Galwas über Stilart PR

Karl und KL by Karl

über Schöller & von Rehlingen

Komet + Helden Osterwaldstr 10

80805 München

Le Bureau Müllerstr. 43 80469 München

Levis

www.levis.com

Loews PR Lehnbachplatz 3

80333 München

Lula Life

über Flip Distribution

Mango

über Häberlein + Maurer

Marc O'Polo über Loews PR

Michael Kors

Mime e moi iiher Hansmann PR

Network PR Wagmüllerstr 23 80538 München

Nine West www.ninewest.com 0

Ottod'Ame über Komet + Helden

Peter Kaiser www.peter-kaiser.de

Polo Ralph Lauren über Loews PR

Primark

über Häberlein + Maurer

Project-Stil www.project-stil.de

Rebekka Ruétz über Hansmann PR

Rich & Royal über Schöller & von Rehlingen

Roxy über Wilk PR

Ruby Yaya über Flip Distribution

Salvatore Ferragamo über Schöller & von Rehlingen PR

Schöller & von Rehlin**gen PR** Pienzenauerstr. 4

Seafolly über Carl Com

81679 München

Sofie Schnoor über We Love PR

über Hansmann PR

Stilart PR Kirchenstr. 86 81675 München

Spatz Hutdesign über Le Bureau

Tommy Hilfiger

Toni

über We Love PR

Veronica Beard 🕲 www.veronicabeard.com

W - Y

über We Love PR

Weat

We Love PR Ungererstr. 129 80805 München

Wilk PR Ringeisstr. 3

80337 München Wolford über Network PR

Zineta Style www.zinetastyle.com

VERENA

Die Sommer-Ausgabe erscheint am 14. April 2021









LANA GROSSA gibt es im gehobenen Fachhandel. Mehr Informationen auf www.lanagrossa.de

